

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 265.

Freitag den 21. September.

1860.

## Bekanntmachung.

Das 9. Stück des diesjährigen Gesetz- und Verordnungsblattes, enthaltend

- Nr. 46. Verordnung, die nachstehende Gebührentare für Thierärzte betr., vom 7. Juli 1860;
- 47. Bekanntmachung, Landtagswahlen betr., vom 23. Juli 1860;
- 48. Bekanntmachung, eine Vereinbarung mit der Kais. Königl. Oesterreichischen Regierung wegen der Transportkosten bei Auslieferung von Deserteuren betr., vom 23. Juli 1860;
- 49. Verordnung, die Ausdehnung der Freizügigkeitsconvention zwischen Sachsen und Rußland v. 20. Aug. 1800 auf alle Erbschaftsfälle betr., vom 18. Juli 1860;
- 50. Decret wegen Bestätigung des unter der Firma: „Actienbierbrauerei zu Medingen“ bestehenden Actienvereins, vom 30. Juni 1860;
- 51. Bekanntmachung, die Anleihe der Stadt Chemnitz betr., vom 14. Juli 1860;
- 52. Decret wegen Bestätigung der Statuten für die Genossenschaft des Johanniterordens im Königreiche Sachsen, vom 9. Juli 1860;
- 53. Bekanntmachung, die Aufhebung des Gerichtsamtes Hohnstein betr., vom 10. August 1860.
- 54. Bekanntmachung, die Aufhebung des Bezirksgerichtes Rochlitz und die Ausbezirkung des Gerichtsamtes Wurzen betr., vom 14. August 1860;
- 55. Decret wegen Bestätigung der Statuten des Steinkohlenbauvereins Gottes Segen zu Lugau, vom 14. August 1860;
- 56. Verordnung, die Anlegung der Bockwa-Oberhohndorfer Kohleneisenbahn betr., vom 20. August 1860;
- 57. Verordnung, die Anlegung einer Weichen- und Zweiggleisanlage aus dem Hauptgleise der Obererzgebirgischen Staatsbahn in Schedewitzer Flur betr., vom 28. August 1860;
- 58. Decret wegen Bestätigung der Statuten des Vorschussvereins zu Birna, vom 24. August 1860.
- 59. Decret wegen Bestätigung des Regulativs für die Sparcasse zu Conradsdorf, vom 31. Mai 1860;
- 60. Bekanntmachung, die Concessionirung der Oldenburger Feuerversicherungs-Gesellschaft betreffend, vom 1. September 1860;
- 61. Decret wegen Bestätigung des regulirten Regulativs für die Sparcasse zu Oberbobritzsch, vom 10. August 1860;
- 62. Verordnung, die Landtagswahl im 18. bauerlichen Wahlbezirke betr., vom 4. September 1860

ist bei uns eingegangen und wird bis zum 10. October d. J. auf hiesigem Rathhause saale zur Kenntnissnahme öffentlich aufgehängt.

Leipzig am 20. September 1860.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Berger.

Thorbeck.

## Bekanntmachung.

Die öffentliche Mischung der Gewinne 5. Classe 58. K. S. Landes-Lotterie findet den 22. September a. c. Nachmittags 3 Uhr auf dem Ziehungs saale, Johannisgasse Nr. 48, 1. Etage, statt.

Leipzig, den 18. September 1860.

Königliche Lotterie-Direction.  
Schulze.

## Unsere gegenwärtige Messe.

Bei der Frage, wie unsere gegenwärtige Messe ausfallen dürfte, hat man wohl zuerst den mächtigsten Factor, die politische Lage, sodann die nach ihm influirenden wirtschaftlichen Verhältnisse der hauptsächlichsten auswärtigen Länder, welche unsere Consumenten beziehentlich Abnehmer sind, zu berücksichtigen, um schließlich noch einen Blick auf den innern Markt zu werfen.

Der Druck der politischen allgemeinen Unsicherheit ist ein noch immer ganz unverkennbarer und wenn man auch für Deutschland selbst den Krieg noch nicht vor der Schwelle sieht, so sind die Handelsfluctuationen doch immer der Ausdruck einer allgemeineren Ueberzeugung, daß in Frankreich langangelegte Pläne um so mehr wahrscheinlich sind, je lauter die Friedensversicherungen von allen Seiten in die Welt posaunt werden. Die politische oder wirtschaftliche Lage mancher Nachbarstaaten hat dazu eben auch nicht viel Ermuthigendes.

Was nun die Messe im Allgemeinen anlangt, so ist in den meisten Branchen das Hauptgeschäft durch das Reisegeschäft vorweggenommen. Das Eigenthümliche des Sommers, resp. der frühe Eintritt der kühlen Witterung ließ den Bedarf und Verkehr

natürlich nicht auf die Zeit warten, welche eine ehrsame Leipziger Buchbinderjunge in ihrem Kalender für den Beginn der Messe notirt hatte. Es ist nicht wenig zu verwundern, daß man nicht längst Oster- und Michaelismesse vom Kalender unabhängig gemacht und einer Commission aus dem Handelsstande übertragen hat, zu bestimmen und bekanntzumachen, wann sie zu beginnen haben. Beide Messen müßten unter allen Verhältnissen einen Monat früher fallen. Die Rücksichten auf andere Messen können schon deshalb nicht maßgebend sein, weil es in einem Jahrzehnt keine Braunschweiger und Frankfurt a. M. Messe mehr geben, in einem weiteren Jahrzehnt auch die zu Frankfurt a. D. verschwunden sein wird. Man kann dies nur so lange bestreiten, so lange man sich nicht um die hier unaufhaltsam wirkenden volkswirtschaftlichen Gesetze kümmert. Die Geschichte der Messen ist die Geschichte der Transport- und Communicationsmittel, aus deren Entwicklung sich die Zukunft der deutschen Messen schon heut klar erkennen läßt. Wir werden Gelegenheit nehmen, diesen wichtigen Gegenstand in einer besonderen Schrift zu behandeln.

Bereits ist das Publicum geneigt, sich der Wintersachen früher als je zu bedienen. In den nördlichen Ländern, ebenso im Osten trat diese Nothwendigkeit noch früher ein, die Exporteure

konnten also selbstverständlich nicht auf die Messe watten und selbst nach Italien sind die Versendungen längst abgegangen. Diese Verhältnisse werden ihren Einfluß auf Beschleunigung der Gründung einer Industriebörse, welche die Verlegung der Messen nunmehr von selbst vornehmen, d. h. den Verkehr vom Kalender emancipiren wird, nicht verfehlen.

Was Amerika anlangt, so scheint die ausgezeichnete Ernte für das Herbstgeschäft sehr günstig werden zu sollen. Es ist die beste Ernte, welche Amerika je gemacht hat und schätzt man ihren Ertrag auf 160 Mill. Bush. Weizen, 180 Mill. Bush. Hafer, 40 Mill. Bush. Roggen, Gerste, Buchweizen, wozu dann noch etwa 900 Mill. Bush. Mais im September und October kommen werden, der condensirt zum Export kommt, nämlich als Pökelfleisch von Hunderttausenden von Schweinen von Cincinnati, Louisville und St. Louis. Was die Baumwolle anlangt, so haben sich die anfänglichen Befürchtungen wegen einer Missernte zwar nicht bestätigt, da nur in den höher gelegenen Orten die Dürre geschadet hat, jedoch glaubt man den Ausfall immerhin nicht unterschätzen zu dürfen. Die sich noch immer hochhaltenden Preise sind hiervon auch der reale Ausdruck. Die Ernte hat gleichzeitig wieder die Speculation stimulirt und wenn unsere Exporteure sich nicht zu kopflosen Marktüberführungen und Gewährung zu langer Credite fortreißen lassen, wird der gesunde Stand des Geschäfts anhalten und lohnend werden. Eine weitere Steigerung des Discouts ist bei den Anforderungen des Getreideexportes und voraussichtlich vieler an den amerikanischen Markt kommenden Noten sehr möglich. Zunächst wird drüben die feste Haltung unsrer Exporteure anerkannt. Das Tuchgeschäft begann sich zu bewegen; Seidenwaaren wollten nur in Schwarz flotter werden. In Bändern hatte ein Haus von St. Etienne viel geschleudert. Sachsen spielte wieder eine große Rolle in verschiedenen Manufacturen, namentlich in Gimpen etc. — Die wollenen Strumpfwaaren erleiden durch die bedeutenden Fortschritte der Pensylvanischen Fabriken einen schon fühlbaren Druck. Man unterlasse überhaupt nicht, auf das Steigen der amerikanischen Ausfuhr zu achten, und zwar in ihrem Verhältniß zur Einfuhr. Führen wir nur den Monat Juli beispielsweise an. Es betragen die Producte und Waaren

1) in der Ausfuhr  
im Juli 1860 . . . 7½ Mill. Doll.; 1859 nur 4,200,000 Doll.  
seit dem 1. Jan. 1860: 50,800,000 " " 27,000,000 "

2) in der Einfuhr  
im Juli 1860 . . . 19,000,000 Doll.; 1859 noch 25,000,000 Doll.  
seit dem 1. Jan. 1860: 139,000,000 " " 151,000,000 "

Man pflegt außerdem die Industrie Amerikas, welcher die Concurrenz durch die Schutzzölle erleichtert wird, auf dem Continent zu unterschätzen. Nach dem officiellen Census von 1850 zählten die Vereinigten Staaten 121,993 Fabriken mit einem Capital von 525,149,108 Doll., die Kosten des Rohmaterials betragen 554,783,917 Doll., die Anzahl der männlichen Arbeiter belief sich auf 713,154, der weiblichen auf 225,491, die Summe der Arbeitslöhne auf 232,957,440, der Werth der Producte auf 1,010,628,779 Doll.

Die Lage des englischen Handels ist sehr günstig, was für die deutschen Artikel, in denen England Nehmer ist, entsprechend zurückwirken muß, vor Allem für Tuche. Der englische Export im Juli d. J. betrug gegen den gleichen Monat v. J. 1,237,247 £ mehr. Der Gesamtexport in den ersten sieben Monaten 1860 belief sich auf 74,542,687 £ gegen 74,288,610 £, also mehr 10,080,886 £, somit 15 Proc.

Die Lage der nördlichen, scandinavischen Staaten ist normal. Um so trüber sind die wirthschaftlichen Verhältnisse Rußlands, welches sich jetzt gerade in einem gefährlichen innern Proceß befindet, wie jeder aufmerksame Beobachter erkennen muß, der neben der Geld- und Creditwirthschaft die Rehrseite und Gründe der noch immer nicht möglich gewordenen Bauernemancipation, des hartnäckigen Widerstandes des Adels und der Auflösung der Garderegimenter genau verfolgt hat. Von Polen und den Donaufürstenthümern haben unsere Messen überhaupt nicht mehr viel zu erwarten, wenn nicht die Uebersiedelung von dasigen Häusern nach Leipzig einen lebhafteren Productenhandel für unseren Platz hervorruft. Die Krisis hat dort ziemlich aufgeräumt, die bisherige Creditwirthschaft hier aufgehört, seitdem aber die Gründung von französischen, englischen, schweizerischen und deutschen Commanditen für jene Gegenden begonnen, außerdem der directe Verkehr und das Reisegeschäft zugenommen. Italien wird voraussichtlich im Ganzen wenig hier vertreten sein, da der Kampf um Einheit und Freiheit das Darniederliegen des Geschäfts zur Folge haben muß. Indessen dürfen unsere Tuche vielleicht Nutzen aus der Situation und allgemeinen Mobilisirung ziehen. In Oesterreich sieht es noch immer trübe aus. Die rapiden Sprünge des Silberagio bis 40 im vorigen Jahr dürften, wenn der Krieg unausweichlich wird, noch ganz andere werden und eine noch viel größere Entwerthung der Valuta eintreten. Die Valutaverhältnisse treffen die Käufer zu hart, um ein lebhaftes Geschäft zu erwarten, während die Verkäufer Vortheile genießen, wie aus demselben Grunde in

neuerer Zeit lebhaftes Geschäft von Oesterreich nach Rußland, besonders in Tuchen gemacht worden sind. Nur die Beseitigung des Bankmonopols und die Gewährung einer constitutionellen Verfassung wird Oesterreich aus der traurigen politischen Verwirrung und der wirthschaftlichen Zerrüttung reißen, welche dem Volkswohlstande inner- und außerhalb die tiefsten Wunden geschlagen hat.

Die russischen, preussischen, ungarischen und französischen Wollmärkte, sowie die englischen Auctionen, die wir genau beobachteten, zeigten durchgängig ein überaus reges Leben seit längerer Zeit und wird das Geschäft, wenn auch die Wollen sich in höheren Preisen durchaus fest behaupteten, wahrscheinlich in allen wollverarbeitenden Branchen befriedigend werden, wenn keine Ueberproduction stattgefunden hat und nicht zu viel Waare an den Markt geworfen wird.

Nach den vorstehenden Notizen und den der Messe vorausgegangenen Ergebnissen des Reisegeschäfts dürfte die Messe im Ganzen, wenn auch keine ausgezeichnete, so doch befriedigende werden, soweit überhaupt in mehreren Industriezweigen noch von einem eigentlichen Messgeschäft gesprochen werden kann.

Wir werden gegenwärtige Messe neben den Waarenberichten noch allgemeine Berichte über den Stand einzelner Industriezweige in den europäischen Staaten nebenhergehen lassen.

### Ein beachtenswerther Vorschlag.

Leipzig, 15. Septbr. Soeben kommt uns ein Aufruf zu, welcher von einer Anzahl geachteter Männer erlassen ist und der wohlwollenden Beachtung der weitesten Kreise empfohlen werden darf. Die Herren Kaufmann Dindorf, Rechtsanwalt Miller, Dr. ph. Kersch und Professor Schubert, sämmtlich in Dresden, Fabrikherr Gustav Dörfling in Chemnitz, Medicinalrath Günther in Zwickau, Rittergutsbesitzer Günther in Saalhausen und Professor Schöber in Tharand laden nämlich zur Bildung einer „Volkswirthschaftlichen Gesellschaft für die sächsischen Lande“ ein. „Wichtige Reformen (heißt es in dem Aufrufe), welche uns auf dem Gebiete der Volkswirthschaft in nächster Zeit bevorstehen, lassen es als dringend wünschenswerth und nothwendig erscheinen, daß die Grundsätze dieser Wissenschaft immer mehr verbreitet werden und daß sich in der öffentlichen Meinung ein richtiges Urtheil über volkswirthschaftliche Angelegenheiten feststelle. In andern Gegenden Deutschlands haben ähnliche Rücksichten bereits die Bildung volkswirthschaftlicher Gesellschaften hervorgerufen, deren Aufgabe in der Besprechung und Erörterung volkswirthschaftlicher Verhältnisse und Tagesfragen bestand. Den Bestrebungen zur Verbreitung und Anwendung richtiger nationalökonomischer Grundsätze wird dadurch Gelegenheit zu einem lebendigen persönlichen Austausch von Ansichten und Erfahrungen gegeben; zugleich wird ein Organ zur Kundgebung und Förderung Dessen geschaffen, was als richtig und nützlich für die Entwicklung der volkswirthschaftlichen Thätigkeit anzuerkennen ist.“

Gestützt auf diesen Nachweis der praktischen Ausführbarkeit laden also die Genannten zur Theilnahme an der Gründung einer ähnlichen Gesellschaft ein, welche den obenerwähnten Namen führen soll. Die erste constituirende Versammlung soll am nächsten künftigen 8. Octbr. in Dresden (Hörsaal des Zwingerpavillons) abgehalten werden. Als Gegenstände der Berathung für dieselbe sind außer den formellen Fragen vorläufig folgende festgesetzt: Gewerbefreiheit, Gewerbeordnung und Freizügigkeit; die Wuchergesetze; die Durchfuhr- und Elbzölle; Beförderung des Grundcredits (Hypothekengesetzgebung, Hypothekendanken, Hypothekenversicherung).

Es soll künftig in jedem Halbjahr mindestens einmal eine volkswirthschaftliche Versammlung stattfinden. Die Gesellschaft wird vornehmlich auch bestrebt sein, auf die Bildung localer volkswirthschaftlicher Vereine hinzuwirken, und in diesem Bestreben darf sie Theilnahme und Förderung von Seiten aller Freunde des volkswirthschaftlichen Fortschrittes beanspruchen und wohl mit Sicherheit erwarten. In unserm Leipzig wird die Idee ohne Zweifel mit Interesse aufgenommen werden. J. H.

### Oeffentliche Gerichtsitzung.

Als am 17. vor. Mts. der Lehrling in einem auf der Hallerschen Straße alhier befindlichen Materialwaarengeschäft früh 6 Uhr mit dem Deffnen des Verkaufsgewölbes beschäftigt gewesen, war ein unbekannter Mann in dasselbe eingetreten, um sich angeblich eine Cigarre zu kaufen. Das Auseinanderstoßen der Ladenthürflügel hatte den Lehrling noch einige Augenblicke haften aufgehoben und währenddem sich der Unbekannte allein im Gewölbe befunden. Nachdem der Lehrling eingetreten, hatte er dem Unbekannten, welcher schon längere Zeit, wie beobachtet worden war, von einer nahe gelegenen Wirthschaft aus das Deffnen des Gewölbes abgepaßt hatte, die verlangte Cigarre verabreicht. Als derselbe sich dann entsirnt, hatte man alsbald ein Kästchen ver-

mist,  
und ein  
Zehnth  
Ma  
vermut  
in ein  
der Ha  
worden  
vorgel  
dieses  
fänglic  
jenem  
war de  
In  
abgehal  
geständ  
bemerkt  
Um si  
noch v  
schnell  
Regal  
men u  
dem L  
dem G  
genom  
das R  
D  
kaufsg  
11 T  
cassent  
men u  
nur w  
12 M  
Gey,  
büßt  
Jahr  
königl  
theidig

W  
über  
daß  
mehr  
wirth  
digung  
eine  
ergan  
zur  
über  
Der  
den  
Preis  
Deut  
Köln  
verfa  
wie  
sowo  
wenn  
ständ  
der  
des  
Orte  
als  
Bed  
des  
Por  
mäd  
har  
wird  
sen  
Tris  
eine

auf  
mer  
wir  
in  
gier  
De  
auf  
sind

mist, welches auf einem Regal hinter der Ladentafel gestanden und eine Summe Geldes von 52 Thlr. 25 Ngr., darunter mehrere Zehnthalerscheine, enthalten hatte.

Man hatte sofort in jenem unbekanntem Manne den Dieb vermuthet, denselben daher aufgesucht und noch an demselben Tage in einer benachbarten Wirthschaft angetroffen. Es war in ihm der Handarbeiter Carl Gottlob Sey aus Neufellerhausen erkannt worden. Im Besitze Seyes hatte man noch ungefähr 40 Thaler vorgefunden. Obschon sich letzterer über den redlichen Erwerb dieses Geldes nicht genügend ausweisen gekonnt, so hatte er anfänglich doch die Entwendung des Kästchens mit dem Gelde aus jenem Kaufmannsladen beharrlich in Abrede gestellt. Später aber war der Diebstahl von ihm offen eingeräumt worden.

In der am 20. d. unter Vorsitz des Herrn Gerichts Rath Lengnik abgehaltenen Hauptverhandlung wiederholte Sey sein früheres Zugeständniß. Er hatte, wie er angab, bei früheren Gelegenheiten bemerkt, daß man Geld in jenem Kästchen aufzubewahren pflege. Um sich dasselbe anzueignen, hatte er daher an jenem Morgen noch vor dem Eintritte des Lehrlings in das Verkaufsgewölbe schnell über die Ladentafel nach dem auf dem dahinter befindlichen Regal stehenden Kästchen hinübergelangen, solches an sich genommen und unter seinen Arm verborgen, ohne daß dies Alles von dem Lehrling bemerkt werden konnte. Nach der Entfernung aus dem Gewölbe hatte er dann das Geld aus dem Kästchen herausgenommen, auf einer Bank in den Promenaden durchgezählt und das Kästchen aus Furcht vor Entdeckung weggeworfen.

Die Zehnthalerscheine hatte er aus Vorsicht in andern Verkaufsgewölben einzeln verwechselt, auch von dem gestohlenen Gelde 11 Thaler zur Einlösung eines seiner Ehefrau gehörigen Sparcassenbuchs verwendet, welches er zuvor derselben heimlich genommen und versteckt hatte. Sonst hatte er von dem gestohlenen Gelde nur wenig verthan und wurde dasselbe bis zur Höhe von 52 Thlr. 12 Ngr. 5 Pf. wiedererlangt und dem Bestohlenen zurückerstattet. Sey, welcher schon früher drei Mal wegen Diebstahls Strafe verbüßt hatte, wurde durch das bekannt gemachte Erkenntniß zu einem Jahr neun Monaten Zuchthausstrafe verurtheilt. Vertreter der königl. Staatsanwaltschaft war Herr Staatsanwalt Barth, Verteidiger Herr Adv. Kleinschmidt.

### Verschiedenes.

**Wirthshausreform.** Die Klage des Publicums theils über theuere, theils schlechte Wirthshäuser ist eine so allgemeine, daß es billig Wunder nehmen kann, warum man damit nicht mehr an die Deffentlichkeit tritt. Es scheint nun, daß die Gastwirthe selbst die Sache in die Hand nehmen und eine Verbesserung unter sich erzielen wollen. Von Hamburg aus ist nämlich eine Aufforderung an sämmtliche Gasthofbesitzer in Deutschland ergangen, sich zu einem Vereine an einander zu schließen, der sich zur Aufgabe stellen würde, so manchen Uebelständen abzuhelfen, über welche das reisende Publicum noch immer zu klagen hat. Der Plan zu diesem Verein projectirt die Eintheilung der Reisenden in vier Classen, für deren jede überall gleichmäßige feste Preise einzuhalten wären. Es sollen in den neun großen Städten Deutschlands: Wien, Berlin, Hamburg, Breslau, Dresden, Köln, Prag, München und Frankfurt a. M. jährliche Hauptversammlungen des Vereins stattfinden. Eine solche Vereinigung, wie sie zum Theil auch in der Schweiz stattgefunden hat, wäre sowohl im Interesse der Wirthe als der Reisenden, besonders wenn sich die Ersteren über die Festsetzung bestimmter Preise verständigten und solche veröffentlichten. Als ein weiterer Gegenstand der Berathung bietet sich diesem Wirthshauscongresse die Regelung des Trinkgelberwesens oder — Unwesens, welches fast in jedem Orte verschieden ist. Es gibt nichts Lästigeres für den Reisenden als diese leidige Einrichtung. An dem einen Orte kommt die Bedienung auf die Rechnung, es ist aber darin die Dienstleistung des Hausknechtes nicht inbegriffen; an einem andern ist der Portier ausgenommen; an einem dritten will auch das Zimmermädchen bedacht sein; an einem vierten hält der Kellner noch die Hand her u. s. f. Es ist ein förmliches Spießruthenlaufen, und wird Jemand übersehen, so setzt man sich Grobheiten aus. Diesen Mißständen müßte ein für alle Mal abgeholfen, d. h. das Trinkgeld abgeschafft und durch eine einzige feste Steuer oder durch eine freiwillige Gabe in eine bestimmte Cassé ersetzt werden.

**Capitalansammlung.** Das Bremer Handelsblatt macht auf die enorme Zunahme des Volksvermögens in neuerer Zeit aufmerksam, ein Beweis, daß mehr gespart, bez. mehr producirt wird als früher. Nach einem Ueberschlag in runden Summen ist in Großbritannien, Frankreich, Deutschland, der Schweiz, Belgien, den Niederlanden, Italien und Rußland in den letzten Decennien ein Capitalbetrag von etwa 4000 Millionen Thaler auf Eisenbahnbauten verwendet und in dem einen Jahre 1858 sind über 250 Millionen Menschen und über 2500 Millionen

Centner Güter auf kürzeren oder längeren Strecken mittelst der Eisenbahnen befördert worden. Jeder Nachdenkende muß unwillkürlich von Staunen ergriffen werden, wenn er die praktische Bedeutung dieser Zahlen und die unausbleiblichen, vielseitigen Wirkungen der dadurch angegebenen Umgestaltung in den wirthschaftlichen Verhältnissen der Nationen sich zu vergegenwärtigen versucht, und es drängt sich dann von selbst die Frage auf, welche Art Verwendung wird in nächster Zeit, nachdem die Eisenbahnneue im Ganzen und Großen ihre Vollendung erreicht haben werden, statt dessen das sich jährlich ansammelnde Capital finden.

Die Verpackung von Waaren geschieht oft in so unzumuthlicher und veralteter Weise, daß nicht allein die Waaren selbst beschädigt werden, sondern auch eine Vertheuerung der Fracht und eine gewisse Gerinnschätzung der so schlecht verpackten Gegenstände daraus entsteht. Die „N. Erf.“ empfehlen daher besonders bei Schafwolle die alte bisher in Deutschland übliche längliche Verpackungsart aufzugeben, die Ballen quadratisch zu machen und zu pressen, damit sie weniger Raum einnehmen. Auch in Bezug auf die Verpackungsweise anderer Artikel ist man meist noch sehr nachlässig, namentlich in Betreff der dabei anzuwendenden Kisten; solche sollten stets mit starken Leisten versehen und mit eisernen Bändern (wenigstens noch mit Reifen) beschlagen sein. Man muß es mit ansehen, wie Fuhrleute, Eisenbahnarbeiter, Kärner, Matrosen und andere mit dem Ein- und Ausladen der Güter beschäftigte Arbeiter die Coltis mißhandeln, um sich einen Begriff zu machen, in welchem traurigen Zustande zumeist die Waaren am Bestimmungsorte anlangen, ohne daß Entschädigungs-Ansprüche erhoben werden können. Ebenso sollte auf die äußere Form der Verpackung mehr Rücksicht genommen werden. Das Außere ist zwar Nebensache, wenn nur der Inhalt gut ist, allein bei vielen Gegenständen kommt auch die Art der Verpackung in Betracht. Man kauft lieber eine elegant verpackte Waare und häufig reizt diese geradezu den Käufer an, wie Galanteriewaarenhändler recht gut wissen.

Ein Schweizer Geschäftsmann, der mit einem Handelshause in New-Orleans in Verbindung stand, erzählt Folgendes: „Ich hatte bei den jährlichen Conti Correnti meines amerikanischen Geschäftsfreundes durch mehrere Jahre immer diese und jene Nachlässigkeit zu rügen nöthig gehabt, worüber ich in dem vorletzten Jahre mich sogar brieflich beschwerte, weil es mich in meinem Bücherabschlusse mit Hinblick auf dieses Haus hinderte. Im verfloffenen Jahre nun kam das Conto Corrente nicht nur sehr zierlich geschrieben, sondern auch ganz exact und fehlerlos an, worauf ich, als ich die Richtigkeit der Rechnung bestätigte, noch die lakonische Bemerkung machte: „Dies Mal ganz richtig befunden.“ Mein amerikanischer Correspondent fügte seinem nächsten Schreiben die Bemerkung bei: „Wir haben uns im letzten Jahre entschlossen, in unserm Comptoir, so weit es das Cassen- und Rechnungswesen betrifft, lauter Damen, und zwar mit dem besten Erfolge, anzustellen. Unsere Damen“, fährt die Correspondenz fort, „sind darin verlässlicher, als unsere hierländischen Herren Buchhalter, halten mehr Ordnung, sind immer à jour in den Büchern und Notizen, und wenn sie auch langsamer arbeiten, was doch eigentlich unsern Geschäftsfreunden nicht schadet, so ersparen wir unseren Freunden und uns Rügen, Ausstellungen und dabei auch noch Geld!“

### Singefandt.

Vorläufige Notiz zur bevorstehenden Messe. Das Hornung'sche berühmte Theatrum Mundi und Metamorphosen-Theater, in Verbindung Orientalischer Farbenspiele, wird in einer Schaubude auf dem Obstmarke vor dem Petersthore diese Messe zum erstenmale seine Vorstellungen geben.

In Bremen, wo dasselbe alljährlich sowohl zum Freimarkt wie in der Weihnachtszeit seine Vorstellungen wiederholt, gehört es zum guten Ton der bessern Familien, dasselbe vorzugsweise zu besuchen. Die Eleganz und Reichhaltigkeit dieser Vorstellungen ist so groß, daß sie das Beste sein dürften, was in diesem Genre geboten werden kann.

Familien, welche ihren Kindern eine reine und wahrhaft kindliche Freude bereiten wollen, wird der Besuch besonders empfohlen. Die überraschenden Abwechselungen sind ganz vortrefflich und hinterlassen in der Erinnerung bei den Kindern einen nachhaltigen angenehmen Eindruck.

Einsender dieses, welcher den Vorstellungen des hier aufs Beste empfohlenen Theaters in Bremen oft mit Vergnügen beigewohnt, ist die Veranlassung, daß solches hierhergebracht, und verspricht sich einen großen Genuß in den freudestrahlenden Augen der Kinder. Damit sei aber nicht gesagt, daß es nur für Kinder wäre, nein, jeder Erwachsene wird sich auf das Interessanteste unterhalten fühlen und über Erwarten befriedigt sein.

Ein Kinderfreund aus Leipzig.

## Leipziger Börsen-Course am 20. September 1860.

Course im 30 Thaler-Fusse.

Staatspapiere etc. excl. Zinsen.			Eisenb.-Priorit.-Obligat. excl. Zinsen.			Bank- und Credit-Actien excl. Zinsen.		
	Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.
<b>K. Sächs. Staatspapiere</b>			<b>Alb.-Bahn-Pr.I.Em. pr.100</b>	5	100 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	<b>Allg. Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100</b>		62
v. 1830 v. 1000 u. 500	3	91 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	do. II. - do.	5	—	Anhalt-Dessauer Bank à 100		17
- kleinere	3	88	do. III. - do.	5	—	pr. 100		—
- 1855 v. 100	3	100 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	Berlin-Anh. Priorit. do.	4	—	Berliner Disconto Comm.-Anth.		—
- 1847 v. 500	4	100 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	do. do. do.	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	100	Braunschweiger Bank à 100		—
- 1852, 1855 v. 500	4	101 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	Leipz.-Dresd.E.-B.-Part.-Obl.	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	107 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	pr. 100		—
- 1858 u. 1859 - 100	4	—	do. Anleihe v. 1854 do.	4	101	Bremer Bank à 250 Ldrs. à 100 L.		—
Actien d. ehem. S.-Schles. Eisenb.-Co. à 100	4	101	Magd.-Leipz.E.-B.-Pr.Act. do.	4	99 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100		—
K. S. Landrentenbriefe kleinere	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	92 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	do. Prior.-Oblig. do.	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	101 <sup>2</sup> / <sub>8</sub>	pr. 100		—
Leipz. Stadt-Obligat. pr. 100	4	101	Oestr.-Frs. v. 500 Fr. pr. 100 Fr.	3	—	Darmstädt. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.		—
Sächs. erbl. v. 500	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	89 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Thür. E.-Pr.-Obligat. I. Em.	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	101 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Dessauer Cred.-Anstalt à 200		—
Pfandbriefe - 100 u. 25	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	do. II. -	5	—	pr. 100		—
do. - 500	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	do. III. -	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	100 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	Geraer Bank à 200 pr. 100		—
do. - 100 u. 25	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	do. IV. -	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	97 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Gothaer do. do.		—
do. - 500	4	101 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Werra-Bahn-Prior. pr. 100	5	99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Hamburger Norddeutsche Bank à 500 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco.		—
do. - 100 u. 25	4	—				Hamb. Vereins.-B. à 200 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco.		—
<b>Sächs. lausitzer Pfandbriefe</b>			<b>Eisenbahn - Actien. excl. Zinsen.</b>			Hannov. Bank à 250 pr. 100		138
v. 100, 50, 20, 10	3	—	Alberts-Bahn à 100 pr. 100	46	—	Leipz. Bank à 250 pr. 100		—
- 1000, 500, 100, 50	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	Alt.-Kieler à 100 Sp. à 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—	Lübecker Commerz.-Bank à 200		—
kündbare 6 M.	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	101	Berl.-Anhalter Litt. A., B. u. C. do.	—	—	pr. 100		—
v. 1000, 500, 100	4	—	Berl.-Stett. à 100 u. 200	—	—	Meining. Credit-Bank à 100		—
- 1000 kündb. 12 M.	4	101	Chemn.-Würschn. à 100	—	—	pr. 100		—
Schuldversch. d. A. D. Cr.-Anst. zu Leipzig. Ser. I. v. 500	4	—	Fr.-Wilh.-Nordb. à 100	—	—	Oestreich. Credit-Anstalt à 200 fl. pr. 100 fl.		—
do. do. v. 100	4	—	Köln-Mindener . . . à 200	—	—	Rostock. Bank à 200 pr. 100		—
K. Pr. St. v. 1000 u. 500	3	—	Leipzig-Dresdner . . . à 100	—	218	Schles. Bank-Vereins-Actien . . .		—
Cr.-C.-Sch. kleinere	3	—	Löbau-Zitt. Litt. A. à 100	29	—	Schweiz. Cred.-Anstalt zu Zürich à 500 Fres. pr. 100 Fres.		—
Kgl. Preuss. St.-Sch.-Scheine	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	do. B. à 25	—	—	Thür. Bank à 200 pr. 100		52 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
do. Prämien-Anleihe v. 1855	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	Magdeburg-Leipz. à 100	—	—	Weimar. do. à 100 pr. 100		—
do. Anleihe v. 1859	5	—	Oberschles. Litt. A. à 100	—	—	Wiener do. pr. Stück		—
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	5	—	do. B. à 100	—	—			—
do. Nat.-Anl. v. 1854	5	55 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	do. C. à 100	—	—			—
do. Loose v. 1854	4	—	Thüringische . . . à 100	—	103			—
do. Loose v. 1860	5	—						—

\*) Beträgt pr. Stück 5 <sup>1</sup>/<sub>2</sub> 13 <sup>1</sup>/<sub>2</sub> 6<sup>7</sup>/<sub>8</sub> Sch. — †) Beträgt pr. Stück 3 <sup>1</sup>/<sub>2</sub> 3 <sup>1</sup>/<sub>2</sub> 8<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Sch. — ††) Beträgt pr. Stück 3 <sup>1</sup>/<sub>2</sub> 4 <sup>1</sup>/<sub>2</sub> 1/2 Sch.

### Israelitische Religionsgemeinde.

**Gottesdienst:**  
Freitag den 21. Abends 6<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr.  
Sonnabend den 22. Morgens 8 Uhr.

## Leipziger Synagoge.

Eintrittskarten werden abgegeben heute von 11—1 Uhr und von 4—6 Uhr  
Brühl Nr. 71, im Heilbrunnen, Hof rechts i Tr.

Eintrittskarten zu den bevorstehenden Feiertagen in die Synagoge der Brodper im Locale der Buchhändlerbörse sind zu haben bei  
**S. Fränkel sen., Schwabe's Hof.**

### Tageskalender.

#### Dampfwagen-Abfahrt und Ankunft in Leipzig.

I. Auf der Berlin-Leipziger Eisenbahn. A. Nach Dessau: Abf. Mrgs. 5 U. (von Dessau aus aber, nach 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub> St. Aufenthalt das., über Wittenberg bis Berlin), Mrgs. 8 U. 45 M. (mit 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> St. Aufenthalt in Bitterfeld) und Abds. 8 U. 45 M. (ohne alle Unterbrechung). Anf. Vorm. 11 U. 15 M. und Nachts. 11 U. 15 M. — B. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 3 U. 50 M., Mrgs. 5 U. (jedoch lediglich für Güter bis Berlin, für Personen dagegen nur bis Jüterbog), Mrgs. 8 U. 45 M. u. Abds. 5 U. 50 M. Anf. Vorm. 11 U. 15 M., Nachm. 4 U. 20 M. (mit Gütern von Berlin aus, mit Personen aber nur von Jüterbog aus), Abds. 5 U. 30 M. und Nachts. 11 U. 15 M. — C. Aus Bitterfeld (ohne einige Beförderung von Weiterher). Anf. Mrgs. 6 U. 50 M.

II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn. A. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M. und Nachm. 2 U. 30 M. Anf. Nachm.

1 U. — B. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Mrgs. 8 U. 45 M., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. und Nachts. 10 U. (bis Pölsa). Anf. Vorm. 10 U., Nachm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M. u. Abds. 9 U. 45 M. — C. Nach Dresden: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Mrgs. 8 U. 45 M., Mitt. 12 U., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. und Nachts. 10 U. Anf. Mrgs. 6 U. 45 M., Vorm. 10 U., Mitt. 1 U., Nachm. 4 U., Nachm. 5 U. 45 M. u. Abds. 9 U. 45 M.

II. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn. A. Nach Bernburg: Abf. Morgens 7 U., Nachm. 12 U. 15 M. u. Abds. 6 U. Anf. Mrgs. 8 U. 35 M., Nachm. 2 U. u. Abds. 9 U. 30 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgs. 7 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Nachm. 12 U. 15 M., Abds. 6 U., Abds. 6 U. 30 M. (bis Cöthen) u. Nachts. 10 U. Anf. Mrgs. 7 U. 30 M. (von Cöthen), Mrgs. 8 U. 35 M., Mitt. 12 U., Nachm. 2 U., Abds. 5 U. 35 M. u. Abds. 9 U. 30 M.

III. Auf der Thüringischen Eisenbahn. A. Nach Zeit u. Gera: Abf. Mrgs. 5 U., Nachm. 1 U. 40 M. und Abds. 7 U. 5 M. Anf. Mrgs. 8 U. 8 M., Nachm. 1 U. 21 M. u. Nachts. 10 U. 30 M. — B. Nach Coburg, Sonneberg u. Lichtenfels: Abf. Vorm. 11 U. 5 M. und Nachm. 1 U. 40 M. (bis Meiningen). Anf. Nachm. 1 U. 21 M. u. Abds. 6 U. 2 M. — C. Nach Eisenach u. Gerstungen: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 8 U. 15 M., Vorm. 11 U. 5 M., Nachm. 1 U. 40 M., Abds. 7 U. 5 M. (bis Erfurt) und Nachts. 11 U. 8 M. Anf. Mrgs. 4 U. 10 M., Mrgs. 8 U. 8 M., (von Erfurt), Nachm. 1 U. 21 M., Nachm. 4 U. 2 M., Ab. 6 U. 2 M. und Nachts. 10 U. 30 M.

V. Auf der Sächsischen Staats-Eisenbahn. A. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Vorm. 11 U. 45 M., Nachm. 3 U. 10 M. (jedoch nur bis Glauchau) u. Abds. 6 U. 25 M. Anf. Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abds. 9 U. 15 M. u. Abds. 9 U. 55 M. — B. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Vorm. 11 U. 45 M. u. Abds. 6 U. 25 M. Anf. Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abds. 9 U. 15 M. u. Abds. 9 U. 55 M. — C. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Vorm. 11 U. 45 M., Nachm. 3 U. 10 M., Abds. 6 U. 25 M. u. Abds. 6 U. 30 M.

(jedoch nur von Rdm. 4  
Stadtthe  
Poffe mit  
Biermann  
Frau Bierm  
Frieden, ih  
Auguste, ih  
Friedlein S  
aus Mün  
Schubel.  
Kubberg,  
Louis Reiter  
ein Gepäck  
Garl Gefin  
Holzhine,  
Gerr Schlei  
Louis Weie  
Lebercht W  
bäfer in  
Jannes,  
Reißer,  
Leimfelder,  
Gottfried,  
Auguste,  
Arbeiter in  
Gegner.  
Roof  
Jannes.  
Louis Weie  
Kaufm., ge  
Dr. Fasbitt  
Niesburg  
Händl.)  
Kant.)  
Zwei Tyro  
August, D  
Wähe.  
Gegner.  
Roof  
Louis Weie  
Kaufm., ge  
Dr. Fasbitt  
Niesburg  
Händl.)  
Kant.)  
Zwei Tyro  
August, D  
Wähe.  
Gegner.  
Roof  
Louis Weie  
Kaufm., ge  
Dr. Fasbitt  
Niesburg  
Händl.)  
Kant.)  
Zwei Tyro  
August, D  
Wähe.

(jedoch nur bis Altenburg). Auf. Mrgs. 7 u. 40 M. (jedoch nur von Altenburg ab), Mrgs. 8 u. 10 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 4 u. 15 M., Abds. 9 u. 15 M. und Abds. 9 u. 55 M.

Stadttheater.

Zum zweiten Male:  
Auf der Leipziger Messe.

Posse mit Gesang und Tanz in 4 Abtheilungen und 8 Bildern.  
Musik von Emil Buchner.

Erste Abtheilung:

Erstes Bild:

Nr. 30.

Personen:

Biepmann	Herr Witt.
Frau Biepmann	Frau Gide.
Frischen, ihr Sohn, 11 Jahre alt,	Liddy Kutschke.
Auguste, ihr Dienstmädchen,	Frau Bachmann.
Fräulein Schnaderhupf, Weißwaarenhändlerin aus München,	Fräul. Karg.
Schnabel, Biepmann's Freunde aus Taucha, Kubbberg,	Herr Bindemann.
Louis Meier aus Berlin	Herr Linden.
Ein Gepäckträger	Herr v. Fielig.
	Herr Doff.

Zweites Bild:

Der Onkel.

Personen:

Carl Gessner, Besitzer einer Tapetenfabrik,	Herr G. Kühn.
Adolphine, seine Frau,	Fräul. Paulmann.
Herr Schleicher, sein Compagnon,	Herr Kühn.
Louis Meier	Herr v. Fielig.
Leberecht Noof, früher Tuchfabrikant, jetzt Gutsherr in Finsterwalde,	Herr Dessoir.
Jannes, Arbeiter in der Fabrik,	Herr Bachmann.
Meister, Arbeiter in der Fabrik,	Herr Umer.
Leimfelder, Arbeiter in der Fabrik,	Herr Kühn.
Gottfried, Lehrbursche,	Fräul. Peter.
Auguste, Arbeiter in der Tapetenfabrik.	Frau Bachmann.

Zweite Abtheilung:

Drittes Bild:

In Auerbachs Keller.

Personen:

Gessner	Herr G. Kühn.
Noof	Herr Dessoir.
Jannes	Herr Bachmann.
Louis Meier	Herr v. Fielig.
Kauser, genannt Baron Pulverrauch,	Herr Stürmer.
Dr. Fasbinder	Herr Bargon.
Nieswurz	Herr Ludwig.
Kandl, Tyrolerinnen,	Fräul. Nachtigall.
Kent, Tyrolerinnen,	Fräul. Schink.
Zwei Tyroler	Herr Bernard.
August, Oberkellner,	Herr Ballentreiter.
Wäde.	Herr Lüd.

Viertes Bild:

Im Hotel de Pologne.

Personen:

Gessner	Herr G. Kühn.
Noof	Herr Dessoir.
Louis Meier	Herr v. Fielig.
Pulverrauch	Herr Stürmer.
Nieswurz	Herr Ludwig.
Dr. Fasbinder	Herr Bargon.
Auguste	Frau Bachmann.
Fräul. Schnaderhupf	Fräul. Karg.
Jannes	Herr Bachmann.
Herr Biepmann	Herr Witt.
Frau Biepmann	Frau Gide.
Frischen Biepmann	Liddy Kutschke.
Herr Fasbinder	Herr Giesche.
Mar, Kellner	Selma Meyer.
Gide, Kellner.	Ein Tanzmeister. Tänzer und Tänzerinnen.

Dritte Abtheilung:

Fünftes Bild:

Wo bleibt die Moral?

Personen:

Gessner	Herr G. Kühn.
Adolphine	Fräul. Paulmann.
Noof	Herr Dessoir.
Louis Meier	Herr von Fielig.
August, Oberkellner	Herr Lüd.
Ein Droschkentrittscher	Herr Saalbach.
Ein Polizeidiener	Herr Otto.

Sechstes Bild:

Unter den Buden.

Personen:

Noof	Herr Dessoir.
Louis Meier	Herr v. Fielig.
Fräul. Schnaderhupf	Fräul. Karg.
Frau Biepmann	Frau Gide.
Frischen, ihr Sohn,	Liddy Kutschke.
Pulverrauch	Herr Stürmer.
Dr. Fasbinder	Herr Bargon.

Nieswurz	Herr Ludwig.
Jannes	Herr Bachmann.
Hader, Fabrikarbeiter,	Herr Baumann.
Ein Franzose.	Herr Runge.
Arbeiter. Neplustige. Juden. Kinder. Frauen. Auscufer. Dienst- mädchen u. s. w.	Herr Runge.

Vierte Abtheilung:

Siebentes Bild:

Ein Selbstmord. (Spielt einen Tag später.)

Personen:

Frau Säger	Fräul. Huber.
Clotilde, ihre Tochter,	Fräul. Schäfer.
Louis Meier	Herr v. Fielig.
Hille, Bruder der Frau Säger,	Herr Treptau.
Ein Kellner	Herr Reif.

Achtes Bild:

Ein abgesetzter Compagnon.

Personen:

Gessner	Herr G. Kühn.
Adolphine	Fräul. Paulmann.
Schleicher	Herr Kühn.
Noof	Herr Dessoir.
Louis Meier	Herr v. Fielig.
Auguste	Fräul. Bachmann.
Jannes	Herr Bachmann.
Fabrikarbeiter.	

Zwischen dem 3. und 4., und 5. und 6. Bilde wird wegen scenischer Vorrichtungen eine Pause von 10 Minuten stattfinden.

Im 4. Bilde: *Mess-Polka*, arrangirt von Herrn Balletmeister Herbin, ausgeführt von 12 Damen vom Corps de Ballet.

Die vorkommenden Decorationen:

Das Innere einer Tapetenfabrik,  
Auerbachs Keller,  
Die Säle des Hotel de Pologne,  
Zimmer im Hotel de Baviere,  
Schaubuden auf dem Rossplatz,

sind von Herrn Decorationsmaler Krause neu angefertigt.

Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.

Mess-Preise.

Anfang halb 7 Uhr. — Ende halb 10 Uhr.

Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; (Expeditionszeit  
Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend.) (Vorm. 8—12 Uhr.)  
Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Mineralogisches Museum, von 10—12 Uhr.

Del Bechio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanstalt für  
Musik (Musikalien und Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lillie.  
Zauberts Leihbibliothek, (H. Luppe) 30,500 Bände, ältere clas-  
sische Literatur u. stets das Neueste enth., Johannisgasse 44 part.  
Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel  
de Prusse.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf-  
und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampf-bäder  
für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und  
Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Bekanntmachung.

Am 15. d. Mts. Nachmittags ist auf dem Thomaskirchhofe  
allhier aus einer Kleidertasche

ein braunledernes Portemonnaie mit Stahlbügel, enthal-  
tend ein österr. Einguldenstück, zwei Fünfneugroschen-  
stücke, drei Einneugroschenstücke und einige Pfennige,  
entwendet worden.

Wir bitten um Mittheilung jedes auf diesen Diebstahl bezüg-  
lichen Umstandes.

Leipzig, am 19. September 1860.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Hermisdorf.

Richter, Act.

Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge ist in der Zeit vom 12. bis 15. dieses  
Monats am Neumarkte allhier aus einer verschlossenen Commode  
ein alter grüner baumwollener Zugbeutel mit Stahlringen,  
enthaltend drei Thaler in einem Einhalerstück, das  
Uebrige in 1/6-Thalerstücken,  
entwendet worden.

Wir fordern Jeden, welcher in Bezug auf diesen Diebstahl eine  
Wahrnehmung gemacht hat, zu ungesäumter Anzeige auf.

Leipzig, am 19. September 1860.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Hermisdorf.

Richter, Act.

### Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge ist der zu Anfang dieses Jahres von dem Königl. Polizei-Präsidio zu Berlin für den Schauspieler Herrn Albert Rudolph Otto Bräutigam ausgefertigte Reispasß in der Zeit vom 16. zum 17. d. Mts. in einer hiesigen Gastwirthschaft abhanden gekommen.

Wir fordern zur ungesäumten Abgabe des Passes auf, falls derselbe sich irgendwo vorgefunden haben oder noch vorfinden sollte.

Leipzig, den 19. September 1860.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Hermesdorf.

Jund, Act.

### Zwangsversteigerung.

Von dem unterzeichneten Königlichen Gerichtsamte soll

den **siebenundzwanzigsten November d. J.**

das dem Maurergesellen Christoph Andreas Abraham und Johann Rosinen verehel. Abraham zugehörige, auf 720 Thaler gewürdete Hausgrundstück Nr. 17 des Brandcatasters, Fol. 60 des Grund- und Hypothekenbuchs für Marktleberg nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle und im Gasthose zu Marktleberg aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Leipzig, am 15. September 1860.

Königliches Gerichtsamt II.

Böhme.

Melzer.

### Mobilien-Auction.

Veränderungshalber werden in der ersten Etage des Lehmannschen Hauses am Königsplatz allhier Nr. 1

Montags den **24. Sept. d. J. u. folgende Tage**

Vormittags 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr

eine große Anzahl von Wirthschaftsgegenständen in Glas, Kupfer, Messing, Porzellan etc., ferner Spiegel, Uhren, Vasen, Lampen, Jagdgeräthe etc., ingleichen eine bedeutende Anzahl Mobilien in Rococo u. neuem Geschmack, als Schränke, Secretäre, Commoden, Tische u. s. w. notariell versteigert und sind gedruckte Verzeichnisse darüber von nächstem Freitage an auf meiner Expedition, Katharinenstraße 12, zu haben; auch können am gedachten Tage Nachmittags von 3 bis 5 Uhr die zu versteigernden Gegenstände in obenbezeichnetem Locale in Augenschein genommen werden.

Dr. Eduard Friederici sen.,  
Kön. Sächs. Notar.

Zwei große doppelte äußere Gewölbeladen mit starkem Eisenblechbeschlag, vier große innere Gewölbe-Glasthüren, so wie ein Bogenfenster und zwei Aussehefenster kommen unter Nr. 465/68 des Kataloges in der Auction im weißen Adler heute Vormittag mit zur Versteigerung.

In der C. F. Winter'schen Verlagshandlung in Leipzig und Heidelberg ist erschienen:

### Grundzüge

der

## Mineralogie

von

Dr. Gustav Leonhard,

ausserordentlicher Professor in Heidelberg.

Zweite, neu bearbeitete Auflage. Mit 6 Tafeln Abbildungen.

gr. 8. Geh. 2 Thlr.

### G. Stangels Antiquariats-Buchhandlung in Leipzig,

Kupfergäßchen, Ecke vom Neumarkt (Kramerhaus),

empfiehlt ihr ausgewähltes, sehr reichhaltiges Bücher-Lager zu Antiquar-Preisen aus allen Fächern der Literatur.

Sämmtliche deutsche Classiker, neuere Dichter, Wörterbücher in allen Sprachen u. s. w. u. s. w. unter Garantie in sehr eleganten dauerhaften Einbänden.

Kataloge gratis und franco.

### G. Leucht's aus Dresden Gemälde-Museum

Katharinenstraße Nr. 24 in Herrn Vanquier Frege's Haus.

Allen Kunstfreunden und Kunstkennern die ergebene Anzeige, daß ich mit einer ganz ungewöhnlich großen und reichen Auswahl ganz neuer Sachen sowohl im Genre als Landschaftsmalerei hier angekommen und meine Ausstellung bereits auf das Vollständigste arrangirt ist. Da ich mich dieses Mal nur kürzere Zeit hier aufhalten werde, so verfehle ich nicht, dies den geehrten Kunstfreunden hiermit zur gefälligen Kenntniß zu bringen.

### Für Mühlenbauer und Müller!

In der C. F. Winter'schen Verlagshandlung in Leipzig und Heidelberg ist erschienen:

**Carl Friedrich Schlegel's** vollständige Mühlenbaukunst nach den neuesten wichtigsten Erfindungen und Verbesserungen, mit besonderer Berücksichtigung der amerikanischen und schweizerischen Kunstmühlen. Nebst Anleitung, gewöhnliche Mahlmühlen nach dem amerikanischen System einzurichten. Praktisches Lehrbuch für Mühlenbauer und Müller. Vierte Auflage, gänzlich umgearbeitet und vermehrt von Dr. Carl Hartmann, Berg- und Hütten-Ingenieur. gr. 8. geh. 44<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Druckbogen. Mit 52 lithographirten Tafeln in Folio. Ladenpreis 5 Thlr. 10 Ngr.

So steht denn das bekannte Werk durch diese neue Bearbeitung wieder auf dem vorgeschrittenen Standpunct des Jahres 1860 und es wird dasselbe kein Mühlenbaumeister, kein Mühlenbesitzer und kein Müller unbefriedigt aus der Hand legen. Es umfaßt Alles, was man über das ältere — stets noch sehr wichtige — und das neuere Mühlenwesen von einem solchen Werke erwarten darf.

Der Preis dieser neuen Auflage ist gegen die vorhergehende bedeutend billiger gestellt.

Zweite vermehrte Auflage.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Stern, Jg. F.,

Lexikon der jüdischen Geschäfts- und Umgangssprache.

Zweite vermehrte Auflage. geh. 21 Ngr.

In der C. F. Winter'schen Verlagshandlung in Leipzig und Heidelberg sind erschienen:

**Leuckart, Professor Dr. R.,** Untersuchungen über *Trichina spiralis*. Zugleich ein Beitrag zur Kenntniß der Wurmkrankheiten. Mit zwei lithographirten Tafeln. 4<sup>o</sup>. geh. Ladenpreis 28 Ngr.

**Bau und Entwicklungsgeschichte der Pentastomen.** Nach Untersuchungen besonders von *Pent. taenioides* u. *P. denticulatum*. Mit 6 lithographirten Tafeln. 4<sup>o</sup>. geh. Ladenpreis 2 Thlr.

Ich wohne von heute an am oberen Park Nr. 6. Leipzig, den 21. September.

Scheimer Nath Waechter.

Während der Messe siehe ich mit meinen Ausschnittwaaren in der Nicolaistraße vis à vis von Herrn Schröter.

G. A. Engelbrecht.

### Local-Veränderung.

**Nathan Marcus Oppenheim,**

Juweller aus Frankfurt a/M.,

Zur Messe rother Adler, Brühl Nr. 23.

Ein- und Verkauf von Juwelen, Perlen und Antiquitäten.

Um mit

**Damen- und Reisetaschen**

zu räumen, verkaufe solche zu billigen Preisen, namentlich bei Abnahme von Partien. Ernst Seiberlich, Petersstr. 46, 1. Et.

Unterzei  
Classen auf  
in den Stu  
In  
des Unterzei  
Es können  
Näch  
1  
Kauf  
N. S.  
J  
Fabrikan  
C.  
halten wä  
R  
F.  
F.  
F.  
für Ted  
so wie ge  
C.

## Die Töchterschule

Unterzeichneten beginnt ihren Winterkursus **Donnerstag den 4. October l. J.** und können Schülerinnen für alle Klassen aufgenommen werden. Das Programm wird im Locale der Anstalt, Königsstraße Nr. 9 a. ausgegeben. Anmeldungen bitten in den Stunden früh 10—1 Uhr bewirken zu wollen  
**Dr. E. Bornemann.**

## In der Lehr- und Erziehungs-Anstalt

Unterzeichneten beginnt der allgemeine Winterkursus, so wie ein besonderer für Anfänger **Montag den 8. October l. J.** Es können noch einige Kinder aufgenommen werden.  
**F. A. Cubeus.**

Nächsten Montag beginnt die Ziehung 3. Classe 58. K. S. Landes-Lotterie.

### Hauptgewinne

**150,000 und 100,000 Thaler.**

Kaufloose hierzu in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{8}$  empfiehlt

**Reinhold Walther,**

Grimma'sche Straße Nr. 20,  
Café français vis à vis.

N. S. In der 3. Classe erhielt meine Collecte den 1. Hauptgewinn von 15,000  $\text{fl}$  auf Nr. 31142,  
 dgl. in 4. : : : : 3. : : : 4000 : : : 44515,  
 : : : : 3. : : : 5000 : : : 28196.  
**D. O.**

## Local-Veränderung.

## Joh. Duncker Söhne aus Iserlohn,

Fabrikanten von **Kron-, Wand- & Tafelleuchtern**, geprägten und gegossenen **Broncewaaren**, Näh- und Stricknadeln, Fingerhüten etc., haben jetzt ihr Musterlager:

**Rochs Hof**, Eingang Reichstraße, 1. Etage links.

## ⚡ Vorläufige Anzeige. ⚡

**C. F. Aufermann & Co.**, Fabrikanten aus Lüdenscheid,

halten während der diesmaligen Messe ein reich sortirtes Lager von Knöpfen, Schnallen, Gürtelschlössern etc.

**Auerbachs Hof Nr. 24, 2. Etage.**

**Römpler & Toelle**

**Dicke & Kugel**

aus **Barmen,**

aus **Lüdenscheid,**

**Gummi-Waaren,**

**Metallknöpfen,**

am Markt Nr. 17, erste Etage.

**Mügenschirme, Futter, Böden, Sturmriemen,**

Kinder- und Damengürtel, lack. Taschen etc.

**F. Wilh. Gammersbach aus Roisdorf bei Cöln,**

Markt 8. Reihe Nr. 36,

Neckerleins Keller gegenüber.

**Damen-Gürtel, Schleifen, Manschetten.**

**F. Wilh. Gammersbach aus Roisdorf bei Cöln,**

Markt 8. Reihe Nr. 36, Neckerleins Keller gegenüber.

**Mode-Hüte in großer Auswahl**

bei

**F. Wilh. Gammersbach aus Roisdorf bei Cöln,**

Markt 8. Reihe Nr. 36, vis à vis Neckerleins Keller.

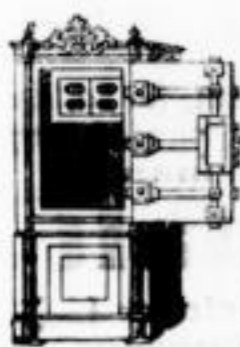
## Lineale

mit **Zoll- und Peripherie-Maß** und **Metallkante**

für **Techniker, Handwerker** und den Schulgebrauch empfehlen als etwas ganz Neues und Praktisches, so wie gewöhnliche Lineale, Federkasten und Schreibzeuge in mannigfacher Auswahl

**C. W. Finger & Co.**, Fabrikanten aus **Hermsdorf u. K.**,

Markt 4. Reihe, 3. Bude, Rathhausseite.



**Feuerfeste**  
Geld- u. Documentenschränke,  
dergleichen Schreibtische, solider und neuester  
Construction, empfiehlt in allen Größen zu billi-  
gen Preisen **H. B. Hess**, Maschinenfabrikant  
in Leipzig, während der Messe:  
Markt, 1. Budenreihe,  
schrägüber dem Thomasgäßchen.

## Berliner Damen-Mäntel

von  
**J. Eisner,**  
26, Katharinenstraße 26, 1. Et.  
in  
Doublestoff, Rips, Ratiné u. Chinchilla  
in den elegantesten Façons,  
Tailles-Jacken mit Goldgarnierung und  
Weite Jacken von 1 1/2 Eblr. an.  
26, Katharinenstr. 26, 1. Et.

## G. Kuberka,

Mechanikus aus Halle a/S.,  
empfehlte gute **Reisszeuge** eigener Fabrik, **Goldwagen**  
mit geprägten Gewichten (\*\*\*), **Waagebalken**, **Ther-**  
**mometer**, **Barameter** und genau gearbeitete **Zeichen-**  
**materialien**.

Kaufhalle, Eingang vom Markt Nr. 10,  
Gewölbe Nr. 3.

## Moritz Besels

aus  
**Fürth,**  
**Musterlager**  
Auerbachs Hof, Grimm. Str.,  
Vorderhaus Nr. 1, 2. Etage.

Mein Lager

## elegant gekleideter Puppen

in **allen Sorten** befindet sich während dieser Messe  
wieder auf dem Markt, 14. Budenreihe.  
**Caroline Franz aus Eibenstok.**

Während der Messe Leipzig, Stadt Berlin, Ecke des  
Thomasgäßchens und der Klostergasse.

## J. Ch. Riebel

hat während der Messe Musterlager und empfiehlt als Re-  
präsentant des Hauses

**Carlhian & Corbiere,**  
Lampen- und Pendules-Fabrikanten,

Paris, Rue Richer 37,  
Moderaturlampen in Bronze, Porzellan und Krystall,  
Pendules, Bronces, neueste Bijouterie- und Schmuck-  
teriewaaren, opt. Gegenstände, Jumelles, Org-  
netten, Fernröhre, liqueur-Kasten u. s. w.

## Nähmaschinen

solcher Bauart unter Garantie empfiehlt  
**Gustav Sloneck, Mechaniker, Antonstraße 19.**

## Fabrikate & Preuss. Onix, Marmor und Alabaster

von  
**Schulze & Wilhelm**

in  
Nordhausen am Harz,  
Markt, 13. Budenreihe.

## Joh. Fischer & Comp.

aus Offenbach a.M.

Musterlager

feiner bronzierter Eisengusswaaren.

Wir erlauben uns die Herren Einkäufer ganz beson-  
ders auf unsere **Neuheiten** aufmerksam zu machen.  
Petersstraße Nr. 9, im 1. Stock.



## Lucien Sandoz,

Uhrenfabrikant

aus Locle in der Schweiz,  
befindet sich

Reichstraße Nr. 32

mit einem assortierten Lager Uhren  
aller Art, nebst einer Partie von 900 Duzend  
Uhrenfedern.



Muster meiner Fabrikate von natürlichen  
künstlich getrockneten Blumen, als  
Bouquets, Blumenkörbchen, Ampeln u. Kränze  
sind ausgestellt  
Naschmarkt, Börsengewölbe Nr. 2.  
**Theodor Boettner**  
aus Greussen bei Erfurt.

Für Docht- und Nähfaden-Fabriken  
empfehlte der Unterzeichnete sehr zweckmäßige, von ihm construirte  
**Knäuelmaschinen,**

welche ein Duzend Knäuel zu gleicher Zeit winden und sich ganz  
von selbst reguliren, wodurch natürlich die größte Gleichheit in  
Form und Gewicht erzielt wird, abgesehen von der bedeutenden  
Ersparnis an Arbeitslohn im Verhältnis zu den einzelnen Knäuel-  
maschinen.

Gefällige Aufträge wollen gefälligst an mich unter untenstehen-  
der Adresse gesendet werden und verspricht die solideste Bedienung  
bei möglichst billigem Preise

**Aug. Möbus, Mechaniker.**  
Jakoberstraße G. 13. Augsburg. Bayern.

## Fabrikation

eines neuen schwarzen porzellanähnlichen Geschirres.  
Verkauf von vergoldeten Früchschalen, Theeservicen, Vasen,  
Ampeln, Schreibzeugen u. s. w. von nächstem Dienstag an.  
Muster zur Ansicht von heute an. Näheres bei  
Herrn **Adolph Wenz**, Petersstraße Nr. 31,  
2. Etage.

## J. C. Full aus Weimar

empfehlte sein Lager von **Bettfedern**, **Daunen** und neuer  
freier Federbetten en gros et en détail. Ein complettes  
Bett von 9  $\text{fl}$  an. Das Verkauflocal ist  
Petersstr. Nr. 41 und Neumarkt Nr. 8  
in Sobmanns Hof.

Hierzu fünf Beilagen.



# Leipziger Tageblatt.

Freitag [Erste Beilage zu Nr. 265.] 21. September 1860.

In Folge stattgefundener Neuwahl Seiten des Ausschusses besteht das Directorium der Vereins-Bierbrauerei hier gegenwärtig aus folgenden Personen:

## A. Wirkliche Mitglieder.

- 1) Der unterzeichnete Dr. Carl August Andriesschn, Vorsitzender.
- 2) Herr Robert Theodor Hofmann, Buchhändler, stellvertretender Vorsitzender, und
- 3) Herr Friedrich Wilhelm Engelmann, Destillateur.

## B. Stellvertreter.

Herr Prof. Dr. ph. Johann Carl Gottwerth Schmiedt.

Leipzig, den 18. September 1860.

Das Directorium der Vereins-Bierbrauerei.

Dr. Andriesschn.

## Die Magdeburger Feuerversicherungs - Gesellschaft

mit einem Grund-Capital von Fünf Millionen Thalern Preuß. Court,  
in 5000 Actien à 1000 Thaler, von denen 2799 Stück emittirt sind,  
übernimmt zu billigen und festen Prämien Versicherungen gegen Feuergefahr auf Waarenlager für die Dauer einer oder mehrerer  
Wochen. — Zu der Vermittelung und zum sofortigen Abschluß derartiger Versicherungen empfehlen sich

**Carl O. B. Viehweg,**

Specialagent,

Katharinenstraße Nr. 9 (alt. Meißner Hof).

**Friedrich Gottfried,**

Hauptagent für das Königreich Sachsen,

Hauptstraße Nr. 1.

## Die k. k. priv. Assicurazioni Generali in Triest

übernimmt Versicherungen gegen Feuergefahr auf

**Mobilien, Waaren, Vorräthe etc.**

zu billigen festen Prämien durch

die General-Agentenschaft in Leipzig.

Dufour Gebr. & Co., Brühl, Georgenhalle.

Districts-Agent für Leipzig Herrmann Bodek, Brühl Nr. 36.

## Deutsche Allgemeine Zeitung.

Das Abonnement für die Messe beträgt 20 Ngr. und wird die Zeitung den Abonnenten dafür, ohne weitere Vergütung, entweder Nachmittags 1 Uhr (ohne telegraphische Börsenberichte) oder Nachmittags 5 Uhr (mit telegraphischen Börsenberichten) ins Haus gebracht.

Inserate und Ankündigungen aller Art finden durch dieselbe die schnellste und weiteste Verbreitung.

Leipzig, im September 1860.

Die Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung.

Mit Kaufloosen 5. Classe 58. Kgl. Sächs. Landes-Lotterie,  
Anfang der Ziehung Montag den 24. September a. c.,  
empfiehlt sich

**August Kind,** Hôtel de Saxe.

Den 24. September beginnt die Ziehung der 5. Classe  
58. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

Mit Boll-Loosen so wie Classen-Loosen jeder Qualität  
empfiehlt sich bestens

**J. A. Pöhler.**

**Kauf-Loose 5. Classe** in Ganzen, Halben, Vierteln  
und Achteln empfiehlt  
**Carl Zieger,** Neumarkt 6.

Am heutigen Tage eröffne ein neues, reich sortirtes  
**Detail-Geschäft (Grimma'sche Straße Nr. 12)**  
 Das Hauptlager für Engros- und Detail-Verkauf verbleibt wie bisher im Fabrik-Gebäude  
 am Rosenthal, und ersuche meine geehrten Abnehmer davon freundlichst Bemerkung zu nehmen.  
 Leipzig, den 15. September 1860.

**Hermann Haugk**, Besitzer  
 der Königl. s. e. Hutfabrik.

## Local-Veränderung.

Das Geschäft von

**Fertsch & Simon**

befindet sich jetzt in Herrn

**Mecklerleins Haus**

(Markt Nr. 11, vis à vis vom Rathhause).

Comptoir und Weinverkauf 1. Etage.

Weinstube und Restauration im Keller.

## Sinem geehrten Publicum

zeige ich hierdurch ganz ergebenst an, daß ich mein Landesproducten- und Fleischwaaren-Geschäft an gros & en détail von heute  
 an in die Petersstraße Nr. 23 verlegt habe. Indem ich mich mit allen in dieses Fach schlagenden Artikeln bestens empfehle, bitte ich,  
 mich mit Vertrauen zu beehren, und verspreche bei prompter Bedienung die billigsten Preise. Hochachtungsvoll **J. D. Kirmse**.

## Local-Veränderung.

Das Musterlager der

**Portefeuilles, Leder- u. Holzgalanteriewaaren-Fabrik**

von

**A. Mossner aus Berlin**

befindet sich

**Grimma'sche Straße Nr. 1, 1. Etage**

im Vorderhause von Auerbachs Hof.

## Local-Veränderung.

Während der Messe befindet sich das Lager der

**Tapiserie-Waaren-Manufactur und Chenille-Fabrik**

von

**C. Hesse aus Dresden**

**Grimma'sche Straße Nr. 14 parterre.**

## Local-Veränderung.

**Salzgäßchen, Gewölbe Nr. 7.**

**Spitz & Levy**

aus Cöln,

Engros-Lager von Stahlreifen, Crinolines,  
 Hut-Fournituren und Gummiwaaren.

**S. Prager junior,**

Portemonnaie-Fabrikant aus Berlin,  
 Lager von Portemonnaies, Cigaretten-Etuis, Leder-Geld-  
 beuteln u. eigener Fabrik zu äußerst billigen Preisen.

**Alex. Sachs aus Berlin und Cöln**

(Fabriklager von Sonnen- und Regenschirmen),

**Engros-Lager von echt amerikanischen, fran-  
 zösischen und deutschen Gummischuhen**  
 zu sehr billigen Preisen.

**Salzgäßchen, Gewölbe Nr. 7.**

Herren

Damen

Kinder

## Local-Veränderung.

**Kissing & Möllmann aus Iserlohn,**

Fabrikanten von Kron-, Wand- und Tafellenlechtern, geprägten und gegossenen Bronze- und Messing-  
 Waaren, Schirmfournituren, Polsternägeln, Fingerhüten, Drähten, Blechen, Drahtkörben u.

jetzt Petersstraße Nr. 43, 2 Treppen.

**Local-Veränderung.**  
**Mein Lager sächsischer Manufacturwaaren**  
 befindet sich jetzt  
**Reichstraße Nr. 30, Ecke des Brühls.**  
**Eduard Künstler.**

**Local-Veränderung.**  
**J. C. Spinn & Sohn aus Berlin,**

**Bronzewaaren-Fabrikanten,**

halten während der Messe nicht mehr Katharinenstraße Nr. 3, sondern

**am Markt, Ecke der Petersstraße**

Im Hause des Café National, 1. Etage.

Musterlager aller Arten Kron- und Wandleuchter zu Licht- und Gasbeleuchtung, Candelabres etc.

**Local-Veränderung.**

**Heymann Arons**

aus Berlin jetzt

**Brühl Nr. 82, in der grünen Tanne.**

**Das Muster-Lager der Glasfabrik**  
**von Greiner & Co. in Lauscha bei Coburg**

befindet sich auch während dieser Messe

Stadt Berlin, Thomasgäßchen, Zimmer Nr. 2.

51. Auerbachs Hof 1. Etage 51.

**Hölderhoff & Exner aus Cöln,**

elegant decorirte Porzellane.

➔ **Besonders billige und neue Blumenvasen.** ➔

Musterlager der Porzellan-Fabrik

**L. Hutschenreuther in Selb (Bayern).**

**Schulze & Bauermeister aus Althaldensleben,**

bronzirte und vergoldete Thonwaaren, namentlich schöne neue  
 Figuren zu Blumen, Fischhalter etc. etc.

**Lampen-, Lackir- und Metall-Druckwaaren-Fabrik**

von  
**Gebrüder Kühne in Berlin,**

Musterlager

von Tisch-, Hänge- und Wandlampen, als: Moderateur-, Schiebe-, Frank'sche, Photogen- und Solaröl-Lampen von den einfachsten bis zu den elegantesten Genres, so wie alle Arten Leuchter, Theekessel und Berzelius-Lampen, Kaffeemaschinen, Kaffeebreter, Brodkörbe, Zuckerdosen, Aschbecher, Cigarrenständer, Ofenvorsetzer etc., Straßen-, Stall-, Cylinder- u. Wager-Laternen etc.

**51. Auerbachs Hof 1. Etage 51,**

➔ Eingang der Königl. Berliner Porzellan-Manufactur gegenüber. ➔

**Wilhelm Bahlsen**

aus Erfurt

empfiehlt sein reich assortirtes Fabrik-Lager

**künstlich getrockneter Blumen-Arbeiten**

in Ampeln, Blumenkörbchen, Bouquets etc. in den beliebtesten und neuesten Façons.

**Grimma'sche Strasse 31, 2. Etage.**

**Göller Koch & Appel,**40 rue de l'Echiquier  
Paris.**Bijouterie, Quincaille, Eventails etc.**  
46 Nicolaisstraße über 2 Stiegen.**Für Exporteure!**Die  
Lampen-Fabrik  
von  
**Ernst Haeckel,**  
Reudnitz  
bei Leipzig,  
hält  
**Engros-Lager**  
ihrer Fabrikate  
zu  
besonders billigen Preisen.Schlebe-Lampen,  
Patent-Oel-Gas-Lampen,  
Fränkische Lampen,  
Photogén-Lampen,  
Solar-Oel-Lampen,  
Moderateur-Lampen  
in  
Pressung, Composition  
und Porzellan  
etc. etc. etc.

Markt 10. Reihe, Eckbude der Kaufhalle vis à vis.

Musterlager in getriebenen und ciselirten Silber-Waaren

von  
**E. Wollenweber**  
aus München,  
Stadt Rom Nr. 14.Muster-Lager der  
**Toilette-Seifen- und Parfumerie-Fabrik**  
von **Wilhelm Rieger,**  
Joseph Bravi's Nachfolger, in Frankfurt am Main.  
Peterstrasse No. 37. Erste Etage  
Novitäten. — Exportartikel.Das Musterlager  
der  
**K. K. österr. priv. Glasfabrikation**  
von **J. Vogelsang Söhne**

aus Hayda in Böhmen

befindet sich auch diese Messe wieder auf Reichhaltigkeit mit allen Wohlglas-Artikeln, so wie Glaschmuckgegenständen  
für inländischen Verkauf und Export versehen

Klostergasse — Hôtel de Saxe — erste Etage — Eingang im Hofe links.

Neumarkt Nr. 36, 1. Etage.

**Gerhardi & Comp. aus Ländenscheid,**

Fabrik von Britannien-, silberplattirten und Tomback-Waaren

Musterlager:  
Neumarkt Nr. 36, 1. Etage.



**Moderateur-Lampen**  
von  
**Hch. Bachmayer aus München,**

reiches Sortiment von Bronze- und Porzellan-Lampen, Lustres  
und Moderateur-Wirtschafts-Lampen pr. Stück 21 Sgr.  
Cabinet-Lampen mit 4 Kerzen Leuchtkraft, Verbrauch per Stunde  
2 Pfennige, pr. Stück 1 Thlr. 6 Sgr.

**Qualität**

unter

**Rochs Hof, Reichsstr. 47, Garantie.**  
**2. Etage.**

**Chr. Haas & Co.,**  
Etuis- und Portefeuilles-Fabrikanten  
aus  
**Offenbach a. M.**  
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

**J. H. Schmidt Söhne**  
aus Iserlohn,  
Fabrikanten in Kronleuchtern, Candelabres,  
Wand- und Tafelleuchtern und allen  
geprägten Bronze-Waaren.  
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

**J. Huber & Co.**  
aus Nürnberg,  
Musterlager von Nürnberger Kurz-,  
Galanterie- und Spielwaaren.  
Petersstrasse No. 1, 2. Etage.

**A. Bommas**  
aus Schwäb. Gmünd,  
**Muster und Lager**  
von  
Armbändern und Perlkragen,  
Gürtel, Broches in Elfenbein  
und Holz-Galanteriewaaren.  
Petersstrasse No. 1, 2. Etage.

**F. R. Schmöle**  
aus Wien,  
**Musterlager**  
von Wiener Kurzwaaren,  
Petersstrasse No. 1, 2. Etage.

**C. F. Dreyspring**  
aus Lahr in Baden,  
Fabrik von Cartonagen,  
feinen geschnitzten Holzwaaren  
und Fächern.  
Musterlager  
Petersstrasse No. 1, 3. Etage.

**J. Holzwarth** aus Schwäb. Gmünd,  
Muster-Lager von Wachs-Galanterie-Waaren,  
Christbaumlichtern und Wachsstöcken,  
Petersstrasse No. 1, 3. Etage.

**Hainstrasse Nr. 6.**  
**H. Richardt** aus Dingelstädt bei Mühlhausen in Thür.

Lager von Lomma's und verschiedenen farbigen Flanellen eigener Fabrik.

# Gaetano Vaccani

(Paul Colla),

Fabrikant aus Halle a/S.

Engros-Lager Markt, 14. Budenreihe.

Reiszeuge in 128 Sorten von Messing und Neussilber, Reisschlenen, Winkel.

Thermometer für Stuben und Fenster, in ganz neuen Formen.

Nackenspiegel, Winkelspiegel, Augenspiegel, Laktmesser.

Inductions-Apparate à 3 1/2 Uhr., Wasserwaagen, feine Brillengestelle u. c.

Stoßzeuge von Manilla-Hanf und Seide und Perlen in neuen Mustern.

Circa 15 Dgd. messingene massive Pulverhörner, um damit zu räumen, pr. Dgd. 2 1/2 Thlr. bei

Gaetano Vaccani aus Halle, Markt, 14. Budenreihe.

Musterlager

der

Holzspielwaarenfabrik

von

**Carl Gross**

aus Stuttgart

Petersstraße Nr. 8, 1. Etage.

Musterlager

der

Blechspielwaarenfabrik

von

**Rock & Graner**

aus Wiberach

Petersstrasse Nr. 8, 1. Etage.

**Carl Heidsieck**

aus Bielefeld,

Leinen- und Tischzeugfabrik,  
Lager fertiger Wäsche,

empfiehlt seine schweren naturgebleichten Leinen in 1/4, 10/4 und 12/4 ohne Rath, Tischgedecke in Drell und Damast zu 6, 12, 18 und 24 Personen, Handtücher, Kaffee- und Thee-Servietten mit und ohne Franzen, Taschentücher in weiß und gedruckt, so wie eine große Auswahl in Herren- und Damen-Bemden in den neuesten Façons, Bemden-Einsätze, Vorhemden, Kragen, Nesterleinen u. s. w. zu den billigsten Preisen.

Stand: kleine Fleischergasse Nr. 4  
neben dem Kaffeebaum.

**Benner & Mayer,**

Bijouterie - Fabrikanten

aus Stuttgart,

Reichsstrasse No. 50, 2. Etage.

**Nähmaschinen**

gut und billig bei C. Finckgraebe & Co., Brühl 77.

**Mordan & Comp.**

aus Hamburg,

**Engros-Lager**

von englischen

Gold- und Silber-Waaren,

bestehend in Gold-Medaillons, Crayons, Zahnstochern, Ketten, Federn u. und Silber-Crayons, Zahnstochern, Ketten u.

Reichstraße 21, 3 Treppen.

**J. F. Knipp,**

Etuil- u. Portefeuilles-Fabrikant

aus Offenbach a. M.,

Petersstraße 17, 1. Etage,

vis à vis dem Hôtel de Bavière.

**Joh. Mahr & Söhne**

aus Naumburg a/S.

Kamm- und Bürstenfabrikanten. — Musterlager

von Hornplatten und rohem Schildpatt.

Thomasgässchen Nr. 9, 1 Treppe.

**Gebrüder Mahr**

aus Naumburg a/S.

Lager von Maschinen-Elfenbein-Kämmen eigener Fabrik, sowie von rohem Elfenbein in Zähnen, Hohlungen, Ballklößen u. s. w.

Thomasgässchen Nr. 9, 1 Treppe.

Den Herren

**Buchbindern, Kurzwaaren-**

**händlern und Conditoren**

empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager von Goldborten, Goldpapier, bunte Papiere, Umschläge, verzierte Briefbogen, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, Nipp-sachen, Kinderspiele, aufgel. Kränze, Pathenbriefe, Devisen, lackirte Papiere etc. etc. die Kunstanstalt von

**J. Sechner aus Guben,**

Katharinenstr. Nr. 10, 3. Etage.

**H. Knabe**

aus Nordhausen,

Uhren, Fournituren

und Werkzeuge,

Reichstr. 30.



Die Bürstenfabrik von C. Schreiber

aus Erfurt,

Markt 11. Budenreihe,

empfiehlt ihr Lager feiner Haar-, Kleider-, Sammet-, Taschent- und Möbelbürsten u., ausgezeichnet durch eine kräftige Borste und saubere und durable Arbeit zu billigen Preisen.

**Siebel & Wolff, Elberfeld,**

Fabrikanten

von halbseidenen und halbwollenen Kleiderstoffen,

Hôtel de Pologne Zimmer Nr. 9.

**Carl Heckert aus Berlin**

empfehlte sein Musterlager von  
**Glas- u. Metall-Buchstaben,**  
 Gardinen-Rosetten, Gürtelschnallen,  
 Schreib- und Notiz-Tafeln.  
 Auerbachs Hof Nr. 2 u. 62.

**Wilhelm Simon**

aus **Hildburghausen,**  
 Fabrik v. Spielwaaren u. gekleideten Puppen.  
 39, Peterstraße 39, 1. Etage.

**Carl Boehm & Co.,**

**Bijouterie-Fabrikanten**  
 aus **Hanau a. M.,**  
 Reichstraße Nr. 38, 2. Et.

**Das Lager**

künstlicher Blumen u. Putzfedern  
**v. B. Horst aus Berlin**  
 befindet sich  
 Markt, neue Reihe Nr. 52.

**Gustave Dreyfuss,**

Uhrenfabrikant  
 aus **Bienne (Schweiz),**

empfehlte sein reich assortirtes Lager  
 goldener und silberner Anker- und  
 Cylinderuhren.

Brühl 62, 3. Et.

**Strumpfwarenmanufactur****Jacob Simon**

aus **Hildburghausen in Sachsen,**  
 Lager von gewebten u. gestrickten wollenen  
 Strümpfen, Jacken, gehäkelten Handschuhen etc.  
 Nr. 27 Brühl zum Wallfisch Nr. 27.

**Rau & Co.**

aus **Göppingen,**  
**Lackir- u. Metallwaarenfabrik,**  
 Kochs Hof, Reichstr. 47, 2. Et.

Das Lager von  
 Herren- und Damen-Stiefelschäften  
 neuester Pariser Façon von  
**Carl Rabus aus Gotha**

befindet sich  
 Mitterstraße, der Buchhändlerbörse schräg über.

**Henry Verdan,**

Uhrenfabrikant  
 aus **Chaux de Fonds**  
 (Schweiz),

Brühl 62, 2. Etage.

**M. Schuster jun.**

aus  
**Mark-Neukirchen.**  
 Fabrik von Musikwaaren.  
 Petersstrasse No. 2, 1. Etage.

**L. AVOLIO**

aus **Neapel,**

Rue St. Catharine No. 47.

Großes Lager

von

**Corallen und Lava,**  
 Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 40.

**Das Lager von**

**Nouveautés & Modellen**  
 in Coiffuren, Necken, Goldgürtel, Agraffen etc. von

**J. M. Goldstein jun.,**

aus **Paris und Berlin**

befindet sich Hotel Hamburg, Zimmer 18.

**J. Dreyfus Cadet,**

Uhren-Fabrikant

aus

**Chaux de fond**

(Schweiz),

Brühl 19, 2. Etage.

**Ludwig Heidsieck**

aus **Bielefeld,**

zur Messe

große Fleischergasse Nr. 1 parterre,

empfehlte sein Lager von schweren naturgebleichten Leinen, fertigen  
 Sendeneinsätzen, so wie Herren- und Damen-  
 wäsche aller Art, Taschentüchern, Drell- und Damast-  
 sachen in bester Auswahl zu billigsten Preisen.

**Meerschamwaaren-Fabrikant****Philipp Rothenstein**

aus **Wien**

empfehlte sein Lager in größter Auswahl  
 Grimma'sche Straße Nr. 2, 2. Etage.

**C. Voss aus Berlin**

empfehlte sich mit fertigen Pelzwaaren, als: Muffen, Pelles-  
 rinen, Shawls u. s. w.

Stand: **Grimma'sche Str. 26.**

# MATZ & Co

aus Berlin.

Kurze  
Waaren

Leder  
Waaren

complettes Musterlager

KOCHS HOF.

## Pelz- & Rauchwaarenlager

von  
**C. A. Herpich Söhne** aus Berlin,  
Ein-gros-Lager fertiger Pelzwaaren  
Brühl Nr. 22 im Hause links.

## Rich. Beinbauer's Stahlschreibfedern-Lager

Petersstrasse No. 1.

## Wilhelm Müller

aus Berlin,

Lager feiner, mittelfeiner und couranter

## Bijouterie, Ketten und Silberwaaren

Reichstraße Nr. 1.

## Joseph Friedmann,

## Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M. u. Hanau,

Reichstraße Nr. 33 im Dammbirsch.

Spielwaaren-Gabrit

## von A. Weber & Allmeroth

in Marburg in Hessen

(früher in Firma: Scheller, Weber & Wittich)

zu Cassel und Marburg.

Reiche Auswahl geschmackvoller und sollder Artikel.

Musterlager Gaisstraße 1 am Markt eine Treppe hoch.

**U**

Fre

zur Allgen

Sch

no jedes E

C

R

in 1/2, 1/4

sind zu h

F

F

Lo

Das

von

ist von

K

verlegt.

be

Au

Aug

nahe

Ra

M



# Leipziger Tageblatt.

Freitag [Zweite Beilage zu Nr. 266.] 21. September 1860.

## Loose à 1 Thaler

zur Allgemeinen Deutschen National-Lotterie zum Besten der Schiller- und Tiedge-Stiftungen, wo jedes Loos mindestens den Kaufpreis an Werth gewinnt, empfiehlt  
**Carl Zieger, Neumarkt 6.**

## Kauf-Loose 5. Classe

in  $\frac{1}{8}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{3}{4}$ , so wie Schiller-Loose à Stück 1 Thaler sind zu haben in der Leihbibliothek von  
**Franz Ohme, Universitätsstr. 7.**

## Firmenschreiberei

von  
**C. Knotek,**  
Brühl 25.

## Firmaschreiberei

Jul. Gärtner, Johannisgasse 9.

## Local-Veränderung.

Das Lager einfarb. u. bedruckter

## Filzschuhe

eigener Fabrik

von **R. G. Rosenberg**

aus Berlin

ist von der Grimma'schen Straße nach der  
**Katharinenstrasse Nr. 1**

verlegt.

## Zum ersten Mal

befindet sich mein reich sortirtes

## Ausschnitt- und Mode- waaren-Geschäft

Augustusplatz in der 21. Reihe

nahe am Museum und ist es an einer weißen  
Fahne erkenntlich.

## Robert Hänsel.

Das Lager der

**Kammfabrik** von August Wehn  
aus Naumburg a/S.

befindet sich auch diese Messe

Markt 1. Budenreihe 5. Bade.

## Christoph Becker,

Bijouterie - Fabrikant

aus Pforzheim,

wohnt jetzt Reichsstr. 52, 2. Etage.

## Das Muster-Lager

von Chenille-Waaren aus der k. k. landesprov.  
Fabrik von

## Carl Schipper

in Wien

befindet sich für die Dauer dieser Messe

Salzgäßchen Nr. 4.

## Amerikanische

## Holzstifte

empfehlen en gros ab Bremen zu sehr billigen Preisen

**Knauth, Nachod & Kühne,**

Leipzig, Centralhalle.

## Ludwig Gerber & Co.,

Reichstraße Nr. 3, 1. Etage,

neu assortirtes Lager

von

## Kurz- u. Galanterie-

## Waaren,

Glas- und Metall-

## Perlen,

eine Parthie ausrangirter Artikel.

1. Katharinenstrasse 1.

## H. F. Bürbock

aus Hartenstein bei Schneeberg

empfehlen sein Fabrikat in feinen

sächs. Weissstickereien en gros u. détail.



## Gebr. Levy,

Uhren-Fabrikanten

aus

Bienne i. d. Schweiz

empfehlen ihr assortirtes Lager von

Cylinder- und Ancre-Uhren.



Brühl Nr. 56, 2 Treppen.

**Fabrikpreise.**  
**Fertige Geschäfts-Bücher in grösster Auswahl**

aus den Fabriken von **Jul. Hofardt & Co.** in Breslau,  
 Briefpapiere mit und ohne Firmenstempel,  
 Schreib- und Packpapiere empfiehlt

**Hermann Scheibe, Hainstraße Nr. 4.**

**Granatwaaren-Lager**  
 von  
**Oleszkiewicz & Pobuda** aus **Prag**  
 Reichsstrasse Nr. 22.

**Das Musterlager der Porzellan-Manufactur**

von  
**C. M. Hutschenreuther**

in  
**Hohenberg in Bayern**

Reichstraße Nr. 1, Ecke der Grimma'schen Straße über eine Treppe  
 und bietet eine große Auswahl in reich, mittelmäßig und leicht decorirtem Geschirr, so wie in Litho-  
 phanien, Puppenköpfen, Stummel und Abgüssen.

**Musterlager**  
**Nürnberger Manufactur-Waaren**  
 von  
**Carl Brüll aus Fürth**  
 Petersstraße im Gasthof zur Stadt Wien, Zimmer 19.

Toys

Fancy Goods

**Porzellan-Manufactur**

von  
**Gebrüder Heubach**

aus  
 Lichte bei Coburg,  
 Musterlager von Tassen, Kinderservicen, Toppes etc. etc.  
**Thomasgäßchen Nr. 11, 2. Etage.**

**Das Musterlager**  
 böhmischer Glasfabrikation, Krystall- und Farbeglas

von  
**Joseph Zahn & Co.**

aus Steinschönau in Böhmen.  
 befindet sich Thomasgäßchen Nr. 5, 1. Etage.

**M. Kircher jun. aus Fulda.**

Fabrik in gefärbten u. bedruckten Plüsch, Schuhstoffen etc.,  
 so wie gefärbter Stick- und Strickwolle.

Während der Messe  
 Reichstraße Nr. 3, 2. Etage.

H.

A

n

M

S

fe

## H. Siegelmann aus Mühlhausen,

französische Blumenvasen und Fantasieartikel  
mit Lustredecor und echter Polirvergoldung,

Auerbachs Hof No. 63, 1. Etage.

## Anton Hittinger aus Wien, Lederwaarenfabrikant,

Neuheiten in Necessaires, Portemonnaies, Cigarrenetuis,

Briefstaschen, Mappen etc.,  
Musterlager: Auerbachs Hof Nr. 63, 1. Etage.

## Brüder Sedlak aus Wien,

reich assortirtes Musterlager

feiner Holzgalanterie-Artikel im neuesten Genre,  
Auerbachs Hof Nr. 63, 1. Etage.

## Wiener feuervergoldete Uhrketten

und Armbänder, so wie kurze Uhrbänder in Leder,  
ferner:

neueste Wiener Taschenfeuerzeuge, Eier-  
kocher, Theekessel, Reise-Etuis

mit silberplattirten Einrichtungsgegenständen.  
Musterlager: Auerbachs Hof Nr. 63, 1. Etage.

## C. G. Kämmerer aus Dessau,

Parfumerie- und Toilette-Seifen-Fabrikant,

Musterlager der feinsten englischen, französischen und deutschen

**Toilette-Seifen und Parfümerien,**

namentlich Seifenseifen in großer Auswahl,

Auerbachs Hof No. 63, 1. Etage.

## Franz Jaburek aus Wien, Weerschäum-Waaren-Fabrikant,

Thomasgässchen, Stadt Berlin, 2. Etage.

**Samuel Krauss,  
Spielwaaren-Fabrikant**

aus  
Rodach bei Coburg,  
Thomasgässchen Nr. 2, 1 Tr.

**Eichhorn, Böhm & Greiner**

aus  
Lauscha bei Coburg.  
Musterlager

von  
Glasschussern, Perlen, Schmelz, Glas-  
augen, Glasspielwaaren, Schiefertafeln,  
Griffel, Porzellan- und Steinmännlein etc.  
Thomasgässchen Nr. 2, 1 Treppe.

## Jacob Windmüller aus Hamburg

empfiehlt sein vollständig und reich sortirtes Lager der neuesten Gegenstände in

feinen Holz- und Galanteriewaaren, Spazier-  
stöcken etc. eigener Fabrik.

Zur Messe: Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 11.

## L. Jost & Kratze

(Markt, Koehs Hof)

empfehlen ihr Engros-Lager von engl., Solinger und Neustädter (Erber) Stahl-  
waaren, englischen, deutschen und französischen Kurzwaaren etc.

### Stahl-Schreibfedern (en gros)

in großer Auswahl zu bedeutend ermäßigten Preisen bei

**L. Jost & Kratze.**

### Engros-Lager

von englischen Stahl-, Kurz- und Britannia-Metall-Waaren, Jagd- und  
Reit-Requisiten

### Kraft & Geisler,

Petersstrasse No. 28, nahe der Peterskirche.

### Spielwaaren-Fabrik

Lager in- und ausländischer Spielwaaren

von **Adalbert Hawsky** in Leipzig.

Musteraufstellung

Universitätsstrasse Nr. 2, 1. Etage.

### Amerikanisches Ledertuch,

eigenes Fabrikat der Erfinder

**J. B. & C. P. Crockett, Newark Ver. St.,**

direct von New-York nur durch uns zu beziehen, Lager in Hamburg und Leipzig, transit  
und versteuert, Engroskäufer genießen angemessene Vortheile je nach Grösse des Bedarfs.

**Knauth, Nachod & Kühne,**

New-York und Leipzig, Centralhalle.

### J. Alexandre's Stahlfeder-Fabrik

aus Birmingham und Brüssel

empfehle ihr Lager

Neuer Humboldt-Federn in 4 Sorten à Schachtel 1 <sup>sp</sup> 10 <sup>sp</sup>,

Cement-Federn " 4 " " 1 " 10 "

Humboldt-Schulffedern " 4 " " " " 20 "

Elektro-galvanische Federhalter à Duzend 3 <sup>sp</sup>.

Während der Messe in

Leipzig, Petersstraße Nr. 16, 1 Etage,

vis à vis Hôtel de Bavière.

Das reichhaltig assortirte Musterlager der böhmischen  
**Krystall- und Glas-Raffinerie**

von **Carl Schappel** aus **Hayda** in **Böhmen**

befindet sich diese Messe wiederum

Ecke der Grimma'schen Strasse, Nicolaistrasse Nr. 1, zweite Etage.

# Crockett's patent. Ledertuch

und andere Fabrikate dieses Artikels empfehlen versteuert und unversteuert

**Ewald & Bredt,**  
Katharinenstrasse Nr. 25, 1. Etage.

**Französische Gummischuhe I. Qual.**

versteuert und unversteuert empfehlen

**Ewald & Bredt,**  
Katharinenstrasse Nr. 25, 1. Etage.

## Str. 1. Gainstraße Str. 1.

Musterlager  
der Porzellanfabrik und Malerei  
von  
**Joh. Chr. Eberlein**  
aus Poessneck.  
I. Etage.

Musterlager  
der Glas- und Schmelzfarben-Fabrik  
von  
Elias Greiner Veters Sohn  
aus Lauscha bei Coburg.  
I. Etage.

Musterlager  
der Spielwaarenfabriken  
von  
Scheller, Wittich & Scherb  
aus Cassel & Schmalkalden.  
II. Etage.

Musterlager  
der Papiermâché u. Spielwaarenfabrik  
von  
**E. J. Walther**  
aus Rodach bei Coburg.  
II. Etage.

## Theodor Haenlein

aus Wien,

Musteraufstellung Wiener Kurzwaaren.

Universitätsstrasse No. 3, 1. Etage.

Verkauf des Musterlagers zu äußerst billigen Preisen.

Folgende

### Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

<b>W. F. Ehrenberg</b>	Reichsstrasse Nr. 55, Selliers Hof.
<b>Ed. Heinicke</b>	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.
<b>W. Hollmann</b>	Reichsstrasse Nr. 30.
<b>Franz Mosgau</b>	Katharinenstrasse Nr. 22.
<b>W. Peters</b>	Reichsstrasse Nr. 16.
<b>D. Vollgold &amp; Sohn</b>	Katharinenstrasse Nr. 3.

### Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst  
A. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, Gewölbe im Durchgang Nr. 29.

# Proben

des besten englischen Fabrikates der neuerfundnenen

## selbstschließenden elastischen

Strümpfe, Halbstrümpfe, Kniebänder u. u. für geschwollene Blutadern und andere chirurgische Zwecke können täglich Blumengasse Nr. 2 parterre Vormittags von 9 bis 12 und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr in Augenschein genommen werden. Ebendasselbst wird auch Auskunft über alle Arten der neuesten englischen akustischen, chirurgischen und mechanischen Instrumente ertheilt. — Bestellungen en gros und en detail werden zu Fabrikpreisen prompt ausgeführt.

**Friedrich Steinam,**  
Bijouteriefabrikant  
aus Stuttgart,  
Reichsstraße Nr. 50, 2. Etage.

**Wellhauser & Borberg,**  
Gummi-Waaren-Fabrikanten  
aus Elberfeld,

**Justus Otto,**  
Band-Fabrikant  
aus Barmen,

Lager: Salzgäßchen 5, 2. Et.

## Neueste vergoldete Metall-Composition.

Einige Muster (als Figuren, Feuerzeuge, Uhrhalter, Aschenbecher u.), die durch Eleganz vergoldeter Bronze gleichkommen und sich durch Preiswürdigkeit vorthelhaft auszeichnen, stehen zur Ansicht  
Auerbachs Hof Nr. 2.

**Louis Heckert aus Berlin.**

Seiden-Waaren-Lager

**Draemann & Dellmann**  
aus  
Crefeld.

Brühl Nr. 14, 1. Etage.

**Heinr. Heidsieck**  
aus Bielefeld,

kleine Fleischergasse Nr. 21,  
empfiehlt sein Lager gebleichter Leinen, Taschentücher, Herren- und Damenwäsche, Chemisetten und Kragen eigener Fabrik.

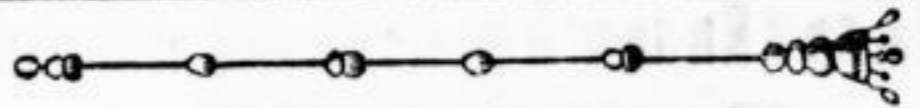
**Wilh. Nacken**  
aus Wickrath bei Gladbach,

Lager von baumw. Wiber, Lama, Calmuc, Fustians u. halbwoll. Hosen und Rockzeugen, große Fleischergasse Nr. 20.

**H. Rudloff,**

Leipzig, Nicolaisstraße 16,  
empfiehlt sein assortirtes Lager von Herrenstiefeln, Stiefeletten und Schuhen in lackirtem und anderem Leder, moderner Façon und solider Arbeit.

**Etuils**  
für Gold- und Silberwaaren  
von  
**Wilhelm Block**  
aus Berlin  
Reichsstraße Nr. 11, 2. Treppen.



## Klingelzüge

nach den neuesten Mustern, eigener Fabrik, von Manillabanf mit Wolle und Seide und Perlen verziert, auch Manillabanf-Damen-Taschen in reichster Auswahl empfiehlt  
J. C. Rinkelchen aus Halle a/S.,  
am Markt, 10. Budenreihe, Eingang von der Rathhausseite.

**M. H. Neustadt**  
aus Prag

bezieht zum ersten Male die hiesigen Messen mit seinem Lager böhm. Granat-Bijouterien und silberner Tabaksdosen

eigenen Fabrikates. Geschäftlocal  
Reichsstraße Nr. 15, 2 Treppen.  
Der Eingang ist vom Goldbahngäßchen aus.



**Marc & Emanuel**  
**Didisheim,**

Uhrenfabrikanten a. St. Imier  
(Schweiz),  
Lager eigener Fabrikation von Ancre-,  
Cylinder- und Spindel-Uhren



Reichsstraße Nr. 49, 3. Etage.

**Andreas Fischer**  
aus Wien

empfiehlt sein gut sortirtes Lager von echten Meerschaum- und Bernstein-Waaren eigenes Fabricat zu den reellsten Preisen.

Krafts Hof 2 Tr. bei Carl Dieze,  
während der Messe Markt 6. Budenreihe.

## Wollfilzfabrikate,

als Schuhstoff einfarbig und bedruckt, Doppelgänger, abgepaßte Schuhblätter, Futterfilz, lackirte Einlagssohlen, Teppiche und Süte.

Württ. Wollfilz-Manufactur Glengen  
a. d. Brenz.

Katharinenstraße Nr. 14.

Tapissier-Manufactur

von  
**C. Hautz**

empfiehlt ihr großes Lager

angef. und fertiger Stickerelen  
en gros & en détail.

Petersstraße Nr. 6, 1. Etage.

Bronze-Galanterie-Waaren-Lager  
eigener Fabrik.

**Erhard & Söhne**  
aus Schw.-Gmünd

Neumarkt Nr. 5, 1. Etage,  
gegenüber der großen Feuerkugel.

Nac

H

bezieht

und ve  
Sta

Cor

G

## Nachstehende Goldwaaren-Fabrikanten aus Pforzheim wohnen

<b>Bauer &amp; Maischhofer</b>	Reichsstrasse	Nr. 27.
<b>J. B. Dietrich &amp; Co.</b>	"	" 55.
<b>W. Homann &amp; Co.</b>	"	" 28.
<b>Lodholz &amp; Klein</b>	"	" 18.
<b>C. D. Mayer &amp; Bissinger</b>	"	" 43.
<b>Moritz Müller</b>	"	" 40.

## Heinrich Schwarz & Co. aus Berlin,

reichhaltiges Musterlager  
**Berliner Galanterie- und Kurzwaaren,**  
 Petersstrasse Nr. 45, 2. Etage.

## Leinenwaaren-Lager

von  
**Joh. Gross Wwe. aus Weyhers in Bayern**  
 (Kreis Unterfranken)

bezieht die Leipziger Messe zum zweiten Male und empfiehlt sich mit  
 $\frac{2}{4}$  und  $\frac{3}{4}$  weichen und flachen Küchenhandtüchern,  
 $\frac{3}{4}$  und  $\frac{4}{4}$  feinen und mittelf. Stubenhandtüchern, ferner mit  
 $\frac{5}{4}$ ,  $\frac{11}{8}$ ,  $\frac{6}{4}$  und  $\frac{12}{4}$  Tischzeugen nebst dazu passenden Servietten, so wie mit  
 $\frac{12}{4}$  br. Bettleinen und weissen leinenen Taschentüchern  
 und verspricht die billigste und reellste Bedienung.

Stand: Plauen'scher Platz, Bude 10, vis à vis dem Packammergebäude.

Woven corsets without seams.

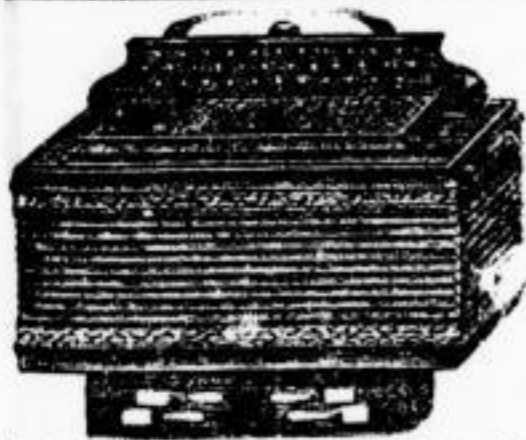
Corsets  
sans  
Couture.

Искусство  
без швов

Das Lager unserer Fabrikate von  
**Corsetten ohne Naht,**  
 Bett- und Hosendrellen, so wie fertigen  
 Kleidungsstücken aus Drillstoffen  
 befindet sich wie bisher

**D. Rosenthal & Co.**  
 aus  
 Göppingen.

**Brühl No. 8.**



**Friedrich Gessner,**  
**Harmonika-Fabrikant**  
 aus Magdeburg,

empfiehlt den Herren Wiederverkäufern sein rühmlichst bekanntes Fabrikat  
 zur geneigten Abnahme unter reellster Bedienung.  
 Lager befindet sich Ecke der 8. Budenreihe beim Rathaus.

**H. Mayer & frère, Steinhändler aus Paris,**  
 Brühl Nr. 19, 2. Etage.

Grosse Auswahl **Corallen, Cameen, Mosaiquen,**  
**Edelsteine**

und noch viele Kunstgegenstände für Juweliere und Bijoutiers.

## Schuhmacher-Artikel.

Serge de Berry, Lasting, Velvet, Atlas, Schuheord, Schuhblätter, Plüsch, Fries, Mollong, Futterleinen, Schuhbänder, Schuhborden, Strippen, Riemen, [Schuhgarne, Zwirne, Seide, Gummigurt, Eisen, Stifte, Gummiauflösung und viele andere dergl. Artikel.

### Gummi-Schuhe,

Stiefeletten-Schäfte eigener Fabrik in Leder und Lasting.

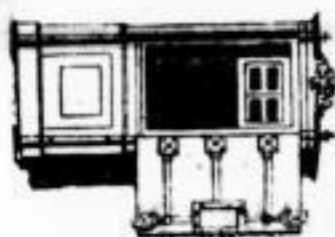
**Wilhelm Braunsdorf, Neumarkt Nr. 3.**

## Dépôt Pariser und Lyoner Châles

bei

**C. A. Putzschke,**

Grühl Nr. 70, 1. Etage.



Feuerfeste, gegen gewaltsamen Einbruch sichere

### Geld- und Documenten-Schränke,

dergleichen Schreibtische solider und neuester Construction, bewährt bei den großen Branden 1852, 1855 in Lengensfeld, 1858 in Lefus und 1859 in Schönheide, empfiehlt in allen Größen zu den billigsten Preisen

**Carl Kästner in Leipzig,**

Messbude Markt, küssere Budenreihe, schrägüber der Hainstrasse.

## Grosses Lager silberplattirter Waaren

eigener Fabrik

von **J. A. Wellhöfer aus Nürnberg**

bei J. Hellgoth, Petersstraße 9, 2. Etage.

## Anton Ig. Krebs aus Wien.

Lager von Wiener Holz- und Bronzewaaren  
in den neuesten Dessins.

Markt Nr. 5, neben der alten Waage, 2. Etage.

## François Fonrobert aus Berlin,

Fabrik von Gummi- und Gutta-percha-Waaren.

**Etwas Neues:**

**Zweckmässige Gummi-Fussreinigungs-Decken.**

Stand am Markt, küssere Budenreihe der alten Waage (Ecke der Katharinenstrasse) gegenüber.

## Hermann Pohl

aus Schneeberg,

Fabrikant sächsischer Spitzen und Stiekerelen,

Grimma'sche Straße 2, 1. Etage.

## Musterlager

der Buckauer Porzellan-Manufactur in Buckau bei Magdeburg  
Petersstraße Nr. 3, 2 Treppen.

Fre  
Deutsch  
Zeit.  
von 15  
In 5  
2 Th  
Neueste  
Wissen  
A star  
nur 2  
Verlo  
oder C  
Diletta  
kundigt  
mit lie  
1 Th

Li  
6



# Leipziger Tageblatt.

Freitag

[Dritte Beilage zu Nr. 265.]

21. September 1860.

## Außerordentliche Preisherabsetzung!!!

**Deutsche Geschichte** von den ältesten Zeiten bis zur neuen Zeit. Von E. Duller und E. Hagen. 3 starke Bände von 154 Bogen gr. Octav. Mit 49 Illustrationen. In 5 Bände eleg. geb. (Statt 8 $\frac{1}{4}$  Thlr.) Für nur 2 Thlr. 10 Ngr.

**Neuestes Universal-Lexicon** der gesammten kaufmännischen Wissenschaften. Herausgegeben von E. Fort. 3. Aufl. 4 starke Bände von 132 Bogen. (Statt 5 Thlr.) Für nur 2 Thlr.

**Perlossohn's Theater-Lexicon.** Allgemeines Theaterlexicon oder Encyclopädie alles Wissenswerthen für Bühnenkünstler, Dilettanten und Theaterfreunde, unter Mitwirkung der sachkundigsten Schriftsteller Deutschlands herausgegeben. 7 Bände mit lithographirten Zeichnungen. (Statt 7 Thlr.) Für nur 1 Thaler.

**Illustrirtes Sonntags-Blatt.** Enthält für Familiengröße, geschlossene Gesellschaften und fröhliche Kreise den reichsten und pikantesten Stoff zu sinnreichen Spielen und launigen, geistreichen Unterhaltungen in Blumen- u. Musik-Räthseln, pbrenologischen und pbysiognomischen Aufgaben, Schach, Domino- u. aller Arten Spiel-Aufgaben, Handschriften-Beurtheilungen etc. Herausgegeben von dem rühmlichst bekannten „Handschriften-Beurtheiler“ in der illustrierten Zeitung etc. — Adolph Henze. Jahrgang 1859 mit über 1000 Illustrationen. (Statt 2 Thlr.) Für nur 10 Ngr.

**Nachtseiten der Gesellschaft.** Eine Gallerie merkwürdiger Verbrechen und Rechtsfälle. 8 Theile in 4 Bänden. (Statt 1 Thlr. 18 Ngr.) Für nur 10 Ngr.

**Naturgeschichte der Thiere.** 2 starke Bände von 60 Bogen. Mit col. zoologischen Atlas. (Statt 3 Thlr.) Für nur 1 Thlr.

Zu haben bei

**Voigt & Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

### Local-Veränderung.

Unser Lager französischer Chales und Nouveautés befindet sich jetzt  
**Katharinenstraße Nr. 10, 2. Etage.**

**Gebhard & Metzner.**

### Local-Veränderung.

Das Lager Wiener Kurz-Waaren

von  
**Felix Griensteidl aus Wien,**

jetzt  
Reichstraße Nr. 49, 1. Etage,

bietet das Neueste in seinen Holzwaaren, Bronzen, Meerschamarbeiten etc. in größter Auswahl.

Musterlager desselben wie früher:

**Salzgässchen Nr. 6, 3. Etage.**

**August Klein in Wien,**

vertreten durch eine reichhaltige Muster-Collection bei

**Felix Griensteidl, Salzgässchen Nr. 6, 3. Etage.**

Das Musterlager der Etuis- & Portefeuilles-Fabrik

von  
**Lipmann & Löwenstein aus Offenbach**

befindet sich während der Messe

**Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 86.**

**Joseph Conrath & Co.,**

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

**Grimm. Strasse No. 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).**

Fliegenpapier 1 Bogen 3 S., 1 Buch 6 S.,  
 Präservativtur, Schutzmittel gegen Mückenstiche 1 Glas 5 S.  
 Adler-Apotheke, Hainstraße.



### Apparate

zur Bereitung von kohlensaurem  
 Wasser, so wie Selters- u. Soda-  
 Wasser, Limonade, moussir.  
 Weinen u. überhaupt kohlensäure-  
 haltigen Getränken jeder Art  
 sind von verschiedenen Größen in grauer  
 Steinmasse und Porzellan so-  
 wohl mit als ohne Drathum-

strickung, nebst den  
 Frachtkästen vorräthig.  
 Leipzig, September 1860.

**Hofapotheke zum weissen Adler**  
 in Leipzig, Hainstraße.

Stickerei und Tapissier-Manufactur  
 von J. A. Hietel, nur

**Grimma'sche Straße 31, 1. Et.**

empfiehlt eine reichhaltige Auswahl angefangen  
 von fertiger Stickerei zu billigen Preisen.  
 Aufträge werden prompt ausgeführt.

Das optische Institut u. physik. Magazin  
 von Johann Friedrich Osterland,

Markt Nr. 8 im Gewölbe links vom Haupteingang,  
 empfiehlt sein gut assortirtes Lager von Fernrohren, Oernguckern,  
 Vornetten, Brillen, Pince-Nez, Loupen, Barometern, Thermo-  
 metern, Flüssigkeitswaagen, Goldwaagen, Reifzeuge u. Stereoskopen.

**Fr. Hünerbein in Leipzig,**

Mechanikus,

Sallesches Gäßchen Nr. 6,

empfiehlt selbstverfertigte Inductions-Apparate nach Du-  
 Roches in verschiedenen Größen für Ärzte sowie Heilanstalten  
 und Rotations-Apparate zu wissenschaftlichen Zwecken, Batterien etc.  
 Preis-Courante werden auf Verlangen gratis eingesandt.



### Putzköpfe

in den neuesten Façons empfiehlt en  
 gros und en detail zu den billigsten  
 Preisen

**Carl Thieme,**

Thomasgässchen Nr. 11.



Das Musterlager der Stockfabrik

von

**Joh. Georg Frank**

zu Offenbach a/M.

befindet sich während der Messe  
 Thomasgässchen Nr. 7, 2. Etage.

Das Musterlager

der

K. K. priv. galvanoplastischen Anstalt

von

**Ludwig Faber**

aus Wien

befindet sich

Reichstraße 30, 2. Stock.

Gekrätz-Anstalt

von

**L. W. Heine,**

Firma:

**C. F. Gütig in Leipzig.**

**Christoph Witthauer**  
 aus Neustadt bei Coburg

hält

Musterlager von Sonneberger  
 Spielwaaren

Petersstr. 41, in Hohmanns Hof.

**Hobach & Rumpf**  
 aus Paris.

Galanterie- & Kurzwaaren.

Ritterstrasse Nr. 5, 2. Etage.

**Châles-Lager**

von

**Chapusot, Prévost & Böing**  
 aus Paris

Katharinenstrasse Nr. 25, 2. Et.

**Louis Heckert aus Berlin**

empfiehlt sein Musterlager

transparent-farb. Fensterbilder

(Diaphanien).

Während der Messe:

Muerbachs Hof Nr. 2.

**F. Jacot-Matile,**

Uhrenfabrikant

aus Locle, Schweiz,

Hall. Straße Nr. 2, 1. Et.



Lyra & Seyd aus Cöln,  
 Gummihosenträger-Fabrikanten,  
 Oppenheim & Bingen aus Cöln,  
 Filzschuh-Fabrikanten,  
 D. Schwab aus Cöln,  
 Pfeifen- u. Lederwaarenfabrikanten,  
 halten Musterlager  
 Salzgässchen 1, 2. Etage.

Bijouteriewaaren

von

**Löwenthal & Esslinger**

aus  
 Esslingen

Brühl Nr. 18, Ecke der Reichstraße,  
 2. Etage im Hintergebäude.

# C. W. Finger & Co.,

## Fabrikanten aus Hermsdorf u. K.,

Markt, Rathhausseite 4te Reihe, 3te Bude,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager von

**Holzdrechsler- und Tischlerwaaren,**

und von ihren Neuheiten als ganz besonders

**Tafel-Säbne neuester Construction,**

**Flüssigkeits-Conservatoren,**

**Flaschenverförfungs-Apparate**

und die von uns erfundenen, vielbeliebten

**Niesengebirgs-Gesundheits-Cigarrenpfeifen,**

Salutary cigar-tubes from the Silesian mountains,

jedes Exemplar von verschiedenem schönen Aussehn in noch nie gebabter mannigfachster Auswahl.

## Hôtel Stadt Rom Nr. 39,

anzutreffen von 10 bis 4 Uhr.

Ich beehre mich einem geehrten Publicum hierdurch die Anzeige zu machen, daß ich zum ersten Male die hiesige Messe mit verschiedenen englischen

### Manufactur-Waaren

besucht habe, und wird es mir daher, mit der Versicherung einer höchst reellen Behandlung, sehr angenehm sein, von den betreffenden Einkäufern mit ihren Aufträgen erfreut zu werden.

**J. S. Bloomenthal aus London.**

## Heinrich Beck

aus Glauchau

(Brühl, Leinwandhalle Nr. 3 4, 1 Treppe)

empfehle sein Fabrikat feinsten Chenille-Waaren, Colliers in Baumwolle mit Wolle gemischt, so wie auf festem Grund gewebte Chenille-Schubblätter und Taschen.

### Beachtenswerth für Schlächter und Wurstfabrikanten.

### Wurst-Stopfemaschinen

der neuesten, praktischsten Einrichtung, gänzlich von Eisen gearbeitet, zu Fleischgehalt von 5—100 & empfiehlt die

### Maschinen- und Messerwaaren-Fabrik

von

**F. A. Westerhausen, Lauterberg im Harz.**

Auf portofreie Anfragen werden Zeichnungen und Modelle eingesandt.

Kaufhalle, Gewölbe Nr. 11 und 12.

### R. Weingart

aus Hildburghausen,

Lager von Puppen in reicher Auswahl, Puppengestellen und diversen Spielwaaren,

Kaufhalle, Gewölbe Nr. 11 und 12.

## G. Söhlke aus Berlin,

### Kinder-Spielwaaren-Fabrik.

Musterlager Markt Nr. 9, 2. Et. im Hause von Del Vecchio.

**Das Commissions-Lager  
Brüsseler Spitzen und Broderies**

von  
**J. Wechselmann**

aus Hirschberg in Schlesien

befindet sich bei Theodor Kettembell & Co., Markt Nr. 9.

**Lager**  
von französischen Rock- und Hosenstoffen.

**Silz Frères**

aus

**Paris,**

**Hainstraße 25, im Lederhof 1 Treppe.**

Wegen Aufhebung der von der französischen  
Regierung bisher bewilligten Ausführprämie  
beziehen wir ausnahmsweise die diesmalige Messe.

**Gebrüder Maste aus Iserlohn.**

Das Musterlager unserer Fabrikate von: Kronleuchtern, Gasleuchtern, Messing-Guß-Waaren, geprägten Bronze-Fenster-  
Verzierungen, Schirm-Fournituren, Stahlaestellen für Regen- und Sonnenschirme etc. befindet sich

**Kochs Hof, 2. Etage am Markt,**  
Eingang im ersten Hofe.

**Michael Goldschmidt Söhne,  
Bijouterie-Fabrikanten**

aus Prag und Wien,

**Reichsstraße Nr. 16, im goldenen Gut 2 Treppen.**

**W. Marquardt aus Berlin,**

Kurzwaaren-Musterlager,

Grimma'sche Straße Nr. 1, 2. Etage, Vorderhaus von Auerbachs Hof.

**Nicolaisstraße Nr. 39, 1. Etage**

**Cachenez, Chales, Herren- u. Damen-Cravattes etc.**  
**Rud. Dieterle aus Chemnitz.**

**Carl Pflugbeil & Co. aus Berlin,**  
 Commissions-Geschäft für Berliner Kurzwaaren,  
 Musterlager Salzgäßchen Nr. 8, 2. Etage (Ecke des Marktes).  
 Lager englischer Stereoskopenbilder.

**Chr. Gudauner aus Gröden in Tyrol,**  
 Markt 11te Reihe, empfiehlt sein Fabriklager von  
 ff. Schnitzereien in Elfenbein, Hirschhorn und Holz u. s. w.,  
 Tyroler und Nürnberger Kinderspielwaaren  
 unter Versicherung billigster Preise.  
 Markt 11te Budenreihe.

**J. L. Meyer aus Wien,**  
 Muster in Perlmutter-Knöpfen und Chenillen.  
**Hôtel de Pologne, Zimmer No. 78.**  
 Zu treffen von 10 bis 1 Uhr.

**H. Fromm's**  
 Lager eigener Fabrik  
**von Armbändern, Broches, Colliers,**  
 Haar- u. Borstennadeln, Steinkohlen-Gürtelschlösser 2c. 2c., ist mit dem Neuesten aufs Reichhaltigste assortirt. Preise bei  
 billigster Notirung fest!  
 H. Fromm aus Berlin, Charlottenstraße Nr. 22.  
 Zur Messe Leipzig, Kaufhalle am Markt, Gewölbe 40/41.

**Holz-Galanterie-Waaren**  
 in Eiche, Palisander, Russischem, Chinesischem und Türkischem Naser mit Bronze- und Stahl-Beschlägen, als: Tische,  
 Chatoullen, Etkör-, Thee-, Tabak-, Cigarren-, Markenkasten, Thermometer, Schreibzeuge, Schreib-  
 pulste, Feuerzeuge, Aschenbecher 2c. bei  
**Carl Schulz aus Essen,**  
 Thomasgäßchen Nr. 5, zweite Etage.

**D'Ambly'sche Actien-Gesellschaft**  
 in Stuttgart

hält Lager ihrer Fabrikate von  
 Hornknöpfen, Corsetten ohne Naht, indischem Fischbein  
 Reichsstraße 54, 1. Etage.

**Johann Bertrams a. Odenkirchen in Rheinpreussen**  
 hält Lager von halbwollenen Gosenstoffen, baumwollenen Biber, Lama und Cashmere,  
 Brühl Nr. 75, goldne Gule, im Hofe rechts.

**Das Glaswaarenlager von A. Neumann**  
 aus Schreiberau bei Hirschberg in Schlesien  
 befindet sich während der Messe nur allein in Kochs Hof.

**Siegmund Stern aus Wien**

hält Musterlager Wiener Kurzwaaren  
 Nicolaisstraße 45, Amtmanns Hof 2. Etage.

**M. Fürstenheim aus Berlin,**  
 Musterlager von Bronzegalanterie, Gürtelagrassen, Schnallen 2c.,  
**Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 79.**

# Spielwaaren-Fabrik von Carl Thieme.

Waaren-Lager und Muster-Aufstellung  
Thomasgässchen Nr. 11.



## L. Schlesinger aus Berlin, Reichstraße Nr. 29, 1 Tr.,



empfiehlt sein reichhaltiges Lager in  
Taschenuhren, feinen und couranten Bijouterien.

## Bereinigte Fabriken Erberscher Stahlwaaren aus Neustadt bei Stolpen

empfehlen ihr reichhaltig assortirtes Lager feiner Instrumente, Garten-, Jagd-, Küchen-, so wie überhaupt aller  
Sorten Taschen-Messer zu billigsten Preisen  
Neumarkt, grosse Feuerkugel, im Hofe Gewölbe Nr. 8.

## Thiel & Wurms

aus Barmen,

Fabrikanten von Wagenborden, Nathschnur, Gewehrbändern und Hosenträgerbändern.  
Nicolai-Kirchhof Nr. 1, 1. Etage.

## Wagner & Comp. aus Gera, Harmonikafabrikanten, Markt, Stieglitzens Hof.

Von einem Londoner Hause erhielten wir eine große Partie

## Stereoskopenbilder in Consignation,

die wir zu außergewöhnlich billigen Preisen offeriren.

Heinrich Schwarz & Co. aus Berlin, Petersstraße 45, 2. Et.

## P. Bruckmann & Söhne, Silberwaarenfabrikanten aus Heilbronn, Grimma'sche Straße Nr. 25, 2. Etage.

## Schwarzwälder Wanduhren

in großer Auswahl.

H. Knabe aus Nordhausen,

Reichstraße Nr. 30.

## Perlmutter-Knöpfe

eigener Fabrik empfiehlt

Ed. Döring aus Nordhausen.

Stand während der Messe Markt, zweite Budenreihe am Mittelgang.

## Joseph Heinrich & Sohn aus Steinschönau,

früher Joseph Heinrich,

in Böhmen, zur Zeit Leipzig, Augustusplatz 5. Budenreihe Nr. 4, empfehlen eine reichhaltige Auswahl von  
Gegenständen bestehen, wobei jedoch hauptsächlich auf Export-Sendungen ab Steinschönau reflectirt wird.

## Stearin-Tafellichter

von Gebrüder Sels in Neuß a Rhein

lagern commissionsweise zum Verkaufe in Partien bei

Hoppenberg & Leue.

als  
halte  
T.  
bieren  
Welle  
Aufträge  
von  
V  
en  
Bl  
F.  
Sta  
Bür  
M.  
empfe  
Cra  
Sta

## Doubleirte und vergoldete Bijouterien,

als Bracelets, Broches, Boutons, Ringe, Uhrketten, Damengürtel und Gürtelschnallen bei

**A. Lorenz,**

Reichstraße Nr. 49, 1. Etage, Ecke vom Salzgäßchen.

## Dähnert & Koch aus Goessnitz

halten Lager sächsischer Manufacturen eigener Fabrik  
Nicolaistrasse No. 5, 1. Etage.

## Strohhutplattmaschine.

T. Washington Beyer & Comp., Maschinen-Fabrikanten aus Dresden,

beehren sich den Herren Strohhutfabrikanten anzuzeigen, daß sie eine ihrer renommirten Strohhutplattmaschinen in dieser  
Messe hier: **Thomasgäßchen Nr. 1, 1. Etage** zur gefälligen Ansicht aufgestellt haben, und empfehlen sich zu geneigten  
Aufträgen.

## Spielwaaren-Fabrik

von **C. A. Schumann** in Oberseifenbach bei Seifen,  
Musterlager Brühl, Georgenhalle Nr. 42, 3 Treppen.

## Etuils

zu Gold- und Silber-Waaren  
empfiehlt

**H. Schreur** aus Berlin,  
Reichstraße Nr. 23, 2. Etage.



**M. Bloch**

aus Chaux de Fonds,  
Brühl Nr. 24.

Uhren-Fournituren und Werkzeuge.

**Gebr. Vaugoin,**  
Silber-Bracelets-Fabrikanten

aus Wien,  
Reichstraße Nr. 36.

**G. Lottner** aus Berlin

empfiehlt diese Messe sein Lager von Corsetts in geschmack-  
voller Auswahl, Hochhaarröcken, Glanzstahlröcken,  
Weiröcken nebst Steppröcken in bester Auswahl.

Stand: **Thomasgäßchen Nr. 3, 1. Et.**

Gutdrath und Drathband in jeder Farbe und Stärke em-  
pfehle billigt die Gutdrath-Fabrik von

**J. Nelson** aus Berlin,  
Markt 8, 1. Et. links.

Bemalte Porzellanplättchen für Brochen, Boutons,  
Bierkrugdeckel etc. etc. und Glaslichtbilder von

**Carl Haag**

aus Lichte b. Coburg.

**Thomasgäßchen Nr. 7, 2. Etage.**

**A. Spillank** aus Eilenburg.

Beleuchtaschen eigener Fabrik, Lager von Faberschen Blei-  
u. Pastellfarbentischen, Stahlfedern u. Federhalter,  
Cartonnagen. Zur Messe in Leipzig:  
Reichstraße 3. Bude.

Eine Partie gut gearbeiteter

**Herren-Stiefeletten**

sind zu sehr billigem Preis nachzuweisen Antonstraße Nr. 23.

Eine Partie Commisstiefeln und Schuhe, für Arbeits-  
leute passend, sind während der Messe beim Schuhmachermeister  
Kaufmann aus Deltisch billig zu verkaufen.

Nr. 62, Auerbachs Hof Nr. 62, 1 Tr.

**C. A. Miethe**

aus

Uhlstedt bei Rudolstadt

empfiehlt sein

Porzellan-Lager und Muster-Lager

von

Tuppenköpfen, Figuren, Nippfassen  
und Servicen etc.

Nr. 62, Auerbachs Hof Nr. 62, 1 Tr.

**Wipper & Comp.**

aus

Wormsdorf bei Seehausen

i. Magdeb.

empfehlen ihr Musterlager von Thonwaaren,

als:

Blumenhalter, Fischgestelle, Cigarren-  
halter etc.

**F. L. Kotzenberg,**

Fabrikant leinener Nähzwirne

aus Salzuflen.

Stadt Berlin, Klostersgasse Nr. 1.

**C. F. Koch's**

Bürsten- und Holz-Tischdecken-Fabrik,

Zeltz,

Stadt Berlin Nr. 3.

**M. Vater sen. a. Schneeberg**

empfiehlt sein Lager in Negligé-Wägen und Damen-  
Cradetten, um damit aufzuräumen, zu herabgesetzten Preisen.

Stand: **Brühl an Auerbachs Hof Nr. 64.**



46. Auerbachs Hof,  
Eingang vom Neumarkt.

Grosses

# Fabrik-Lager

während der gegenwärtigen Leipziger Messe  
von den aus bestpräparirtem Zink, Messing, Kupfer, Silberstahl u. s. w. für jede Altersstufe und  
Hand, so wie zum Gebrauch aller Papiere gleich vorzüglich fabricirten und deshalb bei Behörden,  
Lehrinstituten, Comptolren und Privaten allgemein eingeführten

Canlei-, Correspondenz- und Schul-, Acten-, Zah-  
len- und Expedir-, Notens-  
und Zeichnen-, Kalligraphie- und Lithographie-, so wie neueste

## Schiller- und Humboldt- Patent-Metall-Federn

in allen erdenklichen Sorten, Formen,  
Härten und Spizarten;

en gros  
und  
en detail



en detail  
und  
en gros

Ferner von

## patentirten Federhaltern

mit sich ausserordentlich bewährten neuen Erfindungen in größter Auswahl  
und für leichte, schwere, ja krampfhafte Hände, zu den bekannten niedrigen  
Fabrikpreisen.

Darunter:

Kautschuck- und Stachelschweinhalter von größter Elasti-  
cität, Bronzehalter, äußerst dauerhaft,  
so wie über Hundert andere praktische Sorten.

# Jules Le Clerc aus Berlin.

Verkaufslocal:

## Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 46.



Frei  
Das  
mit dem  
1. Octob  
Nr. 4 u.  
Kostant  
für Austr  
eine breit  
Nr. 4 u  
Fürstenha  
empfehl  
Fe  
der  
Die  
empf  
C  
oben  
prima  
C.  
begibt  
von Sp  
von nat  
reihe



# Leipziger Tageblatt.

Freitag

[Vierte Beilage zu Nr. 265.] 21. September 1860.

## Bekanntmachung.

Das „Leipziger Tageblatt“, Amtsblatt des königl. Bezirksgerichts, und in Verbindung mit dem „Leipziger Anzeiger“ Amtsblatt für den Rath der Stadt Leipzig, beginnt mit dem 1. October 1860 ein neues Quartal und es werden Bestellungen in unterzeichneter Expedition (Johannisgasse Nr. 4 u. 5) angenommen; auswärtige Interessenten aber wollen sich deshalb an das ihnen zunächst gelegene Postamt wenden. Der Preis beträgt vierteljährlich 1 Thlr. pränumerando (mit „Sonntagsblatt“ 1 Thlr. 3 Ngr.), für Auswärtige mit Postzuschlag 1½ Thlr. (mit „Sonntagsblatt“ 1½ Thlr.). Ankündigungen aller Art werden eine breite oder zwei Spaltzeilen zu 2½ Ngr. berechnet, und angenommen in der Expedition (Johannisgasse Nr. 4 u. 5), so wie in den Wochentagen auch in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße, Fürstenhaus. — Leipzig, im September 1860.

Die Expedition des Leipziger Tageblattes.

**Straußfedern, Sahnen-Schweife, Marabuts u. s. w.**  
empfiehlt in großer Auswahl billigt die  
**Federschmuck-Fabrik von Hermann Bachmann**  
aus Dresden,  
Thomasgäßchen Nr. 8, 1. Etage.

**Musterlager**  
der Patent-Metallschreibtafeln v. Carl Rometsch in Stuttgart,  
erstem Erfinder dieses Fabrikats, befindet sich während der Messe  
**Petersstrasse Nr. 8, 3. Etage.**

Die **Stahl- und Eisenwaren- und Waffenfabrik**  
von **Georg Gressmann** in **Zella** bei Gotha  
hält Musterlager  
Neumarkt Nr. 42, II. Etage, Eingang im Hofe rechts.

**Josef Keil aus Gablonz a. N.**

in Böhmen  
empfiehlt sein assortirtes Lager in gefaßten und ungefaßten Glasknöpfen, Armbänder, Brochen,  
Ohrringe, Prismen, Messerleger, Lichtrosen, Perlen, Nadeln etc.  
**Leipzig, 12. Budenreihe am Markt.**

**Bettfedern-Lager en gros aus Pest**  
**bei Moritz Kohner,**  
Brühl Nr. 85 (C. G. Ottens).

**C. F. Jage's Meublesmagazin, jetzt Petersstraße Nr. 19**  
neben Stadt Wien, empfiehlt ein vollständiges Lager in den beliebtesten Holzarten zu geneigter Beachtung.

**Gummischuhe**  
prima Qualität in vorzüglichster Güte bei  
**Heber & Romanus,**  
Reichstraße Nr. 3 im Hofe rechts.

**C. Götze aus Rossdorf**  
bei Meiningen  
zieht zum ersten Male die hiesigen Messen mit seinem Lager  
von Spielwaaren eignen Fabrikats, bestehend in Thieren  
von natürlichen Fellen, Augustusplatz in der Porzellan-  
reihe Bude Nr. 19.

**Bettfedern-Verkauf.**  
Während der Messe ist mein Lager von Bettfedern und  
Daunen in der Petersstraße Nr. 8.  
**Josef Enzmann**  
aus Böhmen.

**Gold- und Silbergürtel**  
3 Ngr. pr. Stück empfehlen  
**Heber & Romanus,**  
Reichstraße Nr. 3 im Hofe rechts.

## Nähmaschinen

neuester Construction, solid und gut gebaut, sind wieder fertig geworden und stehen zur Ansicht und zum Verkauf bereit während der Messe Markt 1. Budenreihe, schrägüber dem Thomasgäßchen, und bei Herrn **C. Gutsch**, Hainstraße Nr. 32 (Weinhalle).

**H. B. Hess,**

Maschinenfabrikant in Leipzig,  
Inselstraße No. 19.

## Lager von Gummischuhen,

amerikanisches, französisches und deutsches Fabrikat,

Lager aller Hutfournituren,

Musterlager Berliner Kurzwaaren

von **E. Zimmermann**

aus Berlin.

Mohmanns Hof, Petersstraße Nr. 41, 2. Etage.

## Stöcke.

Spazier-, Sonn- und Regenschirm-Stöcke in großer Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt

**Carl Brandt,**

Stockfabrikant aus Berlin.

Budenstand: Naschmarkt, dem Rathhaus-Portal vis à vis.

## Gasthof

zum goldnen Einhorn,

Zimmer Nr. 7 ist Einer aus Böhmen angekommen, reichlich versehen mit Musterkarten von Glasperlen, Spiegelperlen, Knöpfen u. s. w., wünscht mit soliden Kaufleuten mit Exportsendungen in Verbindung zu kommen. Näheres mündlich.

Eine Partie Feilen aus der Feilenfabrik **W. Stosberg** in Remscheid werden in großen Partien billig verkauft, für deren Güte garantirt wird,

Theatergasse Nr. 3 Parterrezimmer.

Von wasserhellem **Prima-Photogene** und  
bestem **Patent-Solaröl**

aus der Fabrik der Herren **F. L. Bauernmeister & Co.**, anerkannt für das vorzüglichste Fabrikat, habe ich das alleinige Depot und empfehle davon Wiederverkäufern zu Fabrikpreisen, im Einzelnen billigst.

**G. M. Albani**, Frankfurter Straße 10.

## Stearinkerzen

empfehlen

**Weldenhammer & Gebhardt.**

In der Provinz Brandenburg in wohlreicher Gegend — Verkauf einer im besten Betriebe befindlichen sehr bedeutenden Streichgarn-Spinnerei mit Dampf- und Wasserkraft — neu construirte Maschinen, in neuen massiven Gebäuden — nebst ergiebigem Braunkohlenlager u. Landwirthschaft, Familienverhältnisse halber zu billigem Preise ohne bedeutende Anzahlung.

Reflectirende werden gebeten, ihre Adressen unter

**E. R. # 36.**

in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

## Offerte für Kellner.

Für Kellner oder Restaurateure ist ein in vorzüglicher Lage der innern Stadt gelegenes gut rentirendes Haus mit einer noblen Restauration, welche vom Besitzer seit 20 Jahren betrieben worden, mit 5—6000  $\mathfrak{A}$  Anzahlung unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen durch **Eduard Mehnert**, Eißnerstraße Nr. 43.

Ein in der innern Stadt in bester Meslage befindliches, gut rentirendes Grundstück ist wegen beabsichtigten Wegzugs des Eigentümers zu verkaufen beauftragt

**Dr. Gustav Saubold.**

Zu verkaufen sind Wegzugshalber 2 sehr hohen Zins tragende Häuser mit frequenter Restauration, beste Lage in Leipzig, billigst. Anzahlung 4 u. 6000  $\mathfrak{A}$ . Neukirchhof 14 parterre.

Ein Pianoforte von gefälligem Neufnern und schönem Ton steht preiswürdig zum Verkauf Neumarkt Nr. 14, 3 Treppen rechts.

Ein Flügel und ein tafelförmiges Pianoforte, noch neu, ist zu verkaufen Klosterstraße Nr. 15, 4 Treppen.

Ein gutes Pianoforte mit Eisen-Platten ist für 135 Thlr. zu verkaufen Königsplatz Nr. 18, im 2. Hofe 2 Treppen links.

## Ein Regal,

besonders zu Tuchen geeignet, von mittler Größe und gut erhalten, ist billig zu verkaufen Hotel de Pologne Nr. 2.

Zu verkaufen ist eine Theilmaschine und eine Wälzmaschine Thomasgäßchen Nr. 11, 2. Etage.

## Zwei egale Ladentafeln

und eine kleine Decimalwaage in bestem Zustande sind billig zu verkaufen Petersstraße Nr. 46, 1. Etage.

Wegen Veränderung des Locals sollen schnell und billig verkauft werden runde, ovale, Klapp-, 4eckige u. Waschtische, 1 weiß lack. 2thür. Kleiderschrank, Sopha, Bettstellen, 3 Kanonen- und ein Blechofen, Rohrühle, Zeiger Straße Nr. 12.

Zu verkaufen gutgehaltene Mahagoni- und andere Meubles, Secretaire, Schifftonieren, Sophas, Stühle, Commoden, Waschtische, Bettstellen, Kleiderschrank, versch. Tische, 1 Speisetafel, 1 Grüßschrank, 1 kl. Windofen Frankfurter Str. 19, H. Hofmann.

## Verkauf.

Verzierte Nußbaumtische mit Marmorplatten, ein 12armiger Kronleuchter, ältere und neuere Delgemälde und andere Kunstgegenstände sollen billig verkauft werden Königsplatz Nr. 14, 4 Tr.

Billig zu verkaufen ist ein Nußbaumschrank

Johannisgasse Nr. 30, 2 Treppen.

Zu verkaufen ist Wegzugshalber ein dunkel lack. Secretair, Bettst., Kleiderschrank u. eine Kinderwiege Burgstr. 8, 2. Hof 2 Tr.

## Federbetten

sind zu verkaufen im Goldbahngäßchen Nr. 6, 1. Etage.

Zu verkaufen ist billig 1 Gebett Betten, 1 Satz neuer Regal, 1 Kaufmannsladen u. div. Spielzeug Reudnitzer Str. 14 im Hofe 2 Tr.

## Wagen = Verkauf.

Zu verkaufen stehen eine neue elegante Halbchaise, desgl. eine gebrauchte Halbchaise und ein neuer offener Wagen kleine Windmühlengasse Nr. 10 parterre.

## 4000 Pfund

gut gearbeitete Hannoversche Prima- und Secunda-Borsten stehen zum Verkauf. Näheres Hall. Str. 6, hinten rechts 1 Trepp.

Zu verkaufen ist ein gut dressirter Pudel. Näheres oberer Park Nr. 4.

## Carl Fried. Riehschel,

Petersstraße Nr. 41, Hohmanns Hof,  
empfiehlt sich mit seinem reichhaltigen Lager  
echter Harlemer Blumenzwiebeln,

stark und gesund, im Preise den Berliner fast gleich.

Preis-Verzeichnisse werden gratis gegeben.

## Nicht zu übersehen!

Wir bringen allen geehrten Hausfrauen die Nachricht, daß wir auch dieses Jahr unsere Waaren an **Kartoffeln** direct aus der **Magdeburger Gegend** beziehen und stets bemüht sein werden, **ausgezeichnete Kartoffeln** zu liefern. Wir sind der festen Ueberzeugung, daß alle Frauen, die voriges Jahr bei uns gekauft, sehr zufrieden gewesen sind; daher wir hoffen, daß auch in diesem Jahre wieder dieselbe Abnahme erfolgt. Wir verkaufen ausgezeichnete weiße Magdeburger Kartoffeln die Meße mit 2 1/2 Mgr. Stand vis à vis der Schuhmacherherberge.

**Schramm & Voigt.**

Auch eine gute haltbare Zwiebel verkaufen wir zu demselben Preis.

Eine Sendung große weiße **Magdeburger Kartoffeln** sind Sonnabend den 22. d. M. Schloßgasse vor Nr. 2 zu verkaufen à Meße 2  $\mathfrak{A}$  5  $\mathfrak{S}$ , à Scheffel 1  $\mathfrak{A}$  7  $\mathfrak{A}$  5  $\mathfrak{S}$ .

## Forstzlegel

sind im Einzelnen zu haben bei

**J. G. Freyberg** am Tauchaer Thor.

Gute **Dachsteine** sind in großen und kleinen Partien zu verkaufen. Näheres Hainstraße Nr. 2 im Gewölbe.

250 Stück übercomplete **Dachsteine** sind billig zu verkaufen Täubchenweg Nr. 2.

Hierdu  
schweig  
billigen Pr

Mora

H. J

Ha

Pe

Leipz

empfehl  
braunen  
westind  
Preisen.

18

verkaufe  
meiner W  
mit 2 1/2

à Fl. 8

à Fl. 6

Qualität

als: jun  
Trüffeln

Gch  
frise

echt holl  
phälische  
küse, Ne

Ne

Von  
hiesigen  
neue

in graue  
sehr stän  
Nu

Verka  
Freich

F

empfin  
neue E

G

G

setz  
fri  
neu

erhielt

**Ergebenste Anzeige.**

Hierdurch erlaube ich mir einem geehrten Publicum anzuzeigen, daß ich ein vollkommen assortirtes Lager von feinsten **Braunschweiger Wurstfabrikaten** Herrn **W. Quellmalz** in Leipzig übertragen habe. Derselbe ist in Stand gesetzt zu billigen Preisen abzulassen. Braunschweig, Monat September.

**C. Berens, Wurstfabrikant aus Braunschweig.**

Morgen frische Sendung **Braunschweiger Würste.**

**W. Quellmalz.**

**H. Joshua aus Hamburg,**

Lager von importirten

**Havanna-Cigarren,**

während der Messe

**Peterstraße Nr. 17, 2. Etage.**

**Leipziger Dampf-Kaffee-Brennerel,**

Verkaufslocal **Neumarkt Nr. 9,**

empfiehlt bei Meßbedarf die feinsten gerösteten **Mocca-, braunen Java-, Menado-, Cheribou-, Demerary-, westindische und englische Java-Kaffees** zu billigsten Preisen.

**1857r Rhein- und Neckarwein**

verkaufe ich in Flaschen sehr billig, auch schenke ich denselben in meiner Weinstube in Vierteln aus, den rothen 3  $\%$ , den weißen mit  $2\frac{1}{2}$   $\%$ , — desgl.

**1858r rothen Neckarwein**

à Fl. 8  $\%$ , à Dhd. 3  $\%$ , der Viertel-Eimer 5  $\%$ .

**Beredelte sächsische Weine**

à Fl. 6 —  $7\frac{1}{2}$  — 8 und 9  $\%$  bei

**Carl Schaaf, Universitätsstraße.**

**Simbeer-Limonaden-Essenz** von gebirgischen Waldhimbeeren in wahrhaft unübertreffbarer Qualität verkauft für mich sehr billig Herr **Theod. Schwennicke, Julius Gräser** in Wolkstein.

**Eingemachte Gemüse,**

als: junge Schoten, Schneidebohnen, Brechspargel, Steinpilze, Trüffel u. Champignons in Blechbüchsen. **J. A. Nürnberg, Markt 7.**

**Echt engl. Ale und Porter, frische Whitstabler Austern,**

echt holländ. Heringe, geräuch. Rheinlachs, Rindszungen, Westphälische Schinken, Astrachaner und neuen Hamb. Caviar, Chesterkäse, Neufchâtel, fromage de Brie, Sardines à l'huile.

**J. A. Nürnberg, Markt 7.**

**Meß-Anzeige.** 

Von Petersburg hier angekommen empfehle ich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum

**neuen echt russischen Astrachan-Caviar**

in grauer, wenig gefalzener Waare von fein delicatem Geschmack und sehr stärkend, in Fäßchen von 1 Pfund an à Pfund 1  $\%$  10  $\%$ ,

**Russ. Moskauer Zuckerschoten und russische Tafel-Bouillon.**

Verkaufsbude auf dem Thomaskirchhof an den Fischständen.

Früh angekommen

**Briden,  
Brathäringe,  
Brataal,  
Selée-Mal,  
Lachs,  
Sardines à l'huile,  
Kieler Speck-Pöflinge.**

**W. Quellmalz.**

**Frischen westphäl. Pumpernickel**

empfang

**W. Quellmalz.**

**Speck-Pöflinge und Brathäringe,**

neue Sendung, bei **G. S. Werner, H. Fleischergasse 28.**

**Geräucherte Makrelen,**

fette Kappler Pöflinge,  
frische Whitstabler Austern,

neue russ. Zuckerschoten,

erhält **Friedr. Wilh. Krause, Markt Nr. 2/386.**

**Kieler Fett-Pöflinge**

erhält **Chr. Engert, sonst J. J. Ast, Reichstraße Nr. 15.**

Herrn **Gustav Steinbach** in Leipzig,

**Schl. Chemnitz Wiener Bierniederlage,**

**Burgstraße Nr. 24,**

beauftragten wir mit dem Verkaufe unseres

**„Wiener Lagerbieres.“**

Das Directorium der Actien-Lagerbier-Brauerei zu Schloß Chemnitz.

Indem ich auf Vorstehendes ergebenst Bezug nehme, halte ich mich zur Abnahme von

**„Wiener Lagerbier“**

in jedem beliebigen Quantum bestens empfohlen und verspreche prompte Bedienung.

**Gustav Steinbach.**

**Wiener Lagerbier**

aus der Actien-Brauerei zu Schloß Chemnitz à Seidel  $1\frac{1}{2}$   $\%$  kann man mit Recht als vorzüglich empfehlen, und bitte ich daher meine werthen Gönner um gütigen Besuch.

**Gustav Steinbach,**

**Burgstraße Nr. 24.**

**A. Meschelsohn**

aus **Berlin.**

**59, Brühl 59,**

zahlt für Juwelen, Perlen, couleurte Edelsteine, Gold und Silber den allerhöchsten Werth.

**Nicolaistraße 41, 3. Etage**

Ein- und Verkauf von allerlei Antiquitäten in Gold, Silber, Juwelen, Perlen, Porzellan, Spitzen, Goldschnitten etc. Auch stehen 50 Stück altdeutsche Oelgemälde zur Ansicht und zum Verkauf daselbst.

**L. A. Hellbronner aus Hürben Augsburg.**

Zu kaufen gesucht wird in Leipzig ein hübsches, nicht zu großes Haus, das für einige Familien Raum hat, wo möglich in der Dresdner Vorstadt. Offerten unter der Chiffre H. 16. mit Angabe des Kaufpreises und der Räumlichkeiten des betr. Hauses, so wie der Straße, in welcher sich dasselbe befindet, nimmt Herr Bäckermeister **Büchner, Grimm, Straße 31** entgegen.

Zu kaufen gesucht werden aller Art Meubles und Federbetten bei höchster Preiszahlung **Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 288.**

Eine Hobelbank, für einen Glaser passend, wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man an Herrn **F. Lenken, Gerberstraße Nr. 56,** gelangen zu lassen.

Eine alte, aber noch gute eiserne Geldkiste wird zu kaufen gesucht. Näheres durch Herren **Vleweg & Wirth, Neumarkt, große Feuerkugel.**

Zu kaufen gesucht: 8 — 12,000 gebrauchte Mauersteine. Adressen mit Preisangabe unter „**Mauersteine**“ in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

**Auszuleihen sind**

**15,000 Thlr.** im Ganzen oder einzelnen Posten (jedoch nicht unter 3000 Thlr.) auf 1ste Hypotheken nach Befinden sofort durch **Advocat Heinze, Obstmarkt Nr. 3.**

Mehrere Capitalien von 1000 — 2000 Thlr. sind gegen sichere Hypothek auszuleihen. Näheres bei **Adv. Liebster, Brühl Nr. 58.**

Gesucht werden zur ersten sehr guten Hypothek und 5% Zins 100, 150, 300, 500, 800  $\%$  Neukirchhof 14 parterre.

## Zur Beachtung.

Ein Gelehrter, der durch Verluste und Missbrauch seines guten Vertrauens in augenblickliche Verlegenheit gerathen ist, die er bei einem jährlichen Einkommen von 12—1500 Thlr. nur nach und nach auszugleichen vermag, sucht ein Capital von 800—1000 Thlr. als Handdarlehn gegen höchste übliche Verzinsung und Rückzahlung in vierteljährlichen Raten von 100 Thlrn. Sicherheit kann durch den Werth des Mobilienbesitzes, so wie doppelte Deckung für etwaigen Todesfall gewährleistet werden. — Vermögenden Herren oder Damen, die zu einem solchen Darlehn geneigt wären, könnte auch convenirenden Falls in der Häuslichkeit des Betreffenden eine sehr freundliche fein und bequem eingerichtete Wohnung in der schönsten Lage **Dresdens** nebst Kost, Bedienung und allem sonst Wünschenswerthen zu sehr angenehmen Bedingungen geboten werden.

Gef. Offerten wolle man sub Adr. **F. S. W.** in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Zur Erweiterung eines guten und soliden Fabrikgeschäftes — ein stets curanter Artikel — wird ein Theilnehmer, wenn auch nicht Kaufmann, mit 6—8000  $\mathfrak{M}$ , die allenfalls sichergestellt werden können, in gefesteten Jahren gesucht. — Reflectanten wollen ihre Adresse unter Chiffre **L. 15.** gef. in der Expedition dieses Blattes **ebstens** abgeben und darauf Näheres hören.

Mit 800 bis 1000 Thlr. Capital kann ein ordentlicher Mann sich eine gute Existenz gründen. Adressen unter **L. & M.** sind in der Expedition d. **Bl.** niederzulegen.

**Agentur.** Ein ebenso solider wie tüchtiger Kaufm. in Berlin, mit ausgebreiteter Bekanntschaft am Plage u. auf den Messen, wünscht die Vertretung einiger leistungsfähiger Firmen, event. auch Commissionlager, zu übernehmen. Er darf sich auf **allererste** Häuser beziehen, kann auch unter Umständen Vorschuss gewähren.

Reflectirende belieben ihre Adresse sub **A. G. 441.** an die Expedition der National-Zeitung in Berlin oder bis 24. Septbr. unter derselben Chiffre **poste restante Leipzig** einzusenden.

## Agenturen = Besuch.

Ein mit den besten Referenzen versehener, hier anwesender Kaufmann aus Hamburg wünscht für dortigen Platz courante Artikel zum Verkauf zu übernehmen.

Adressen beliebe man gütigst in der Expedition dieses Blattes unter **Z. N.** niederzulegen.

## Agenturen

in Tuchen und Buckskins werden für Süd- und West-Deutschland von einem jungen Kaufmann, der dort bereits die besten Verbindungen hat, gesucht. Adressen nimmt die Expedition dieses Blattes unter **L. G.** entgegen.

## Agenturen = Besuch.

Ein mit den besten Referenzen versehener hier ansässiger Kaufmann sucht Agenturen in couranten Artikeln.

Adressen beliebe man gefälligst in der Expedition dieses Blattes unter **F. & C. H. 10.** niederzulegen.

Ein thätiger Agent in **Nachen** wünscht noch einige Agenturen in Manufacturwaaren zu erhalten. Adressen gef. in der Expedition d. **Bl.** sub **F. 19.**

Eine zuverlässige Frau sucht ein Kind in die Ziehe Neuschönfeld, **Rosenstraße Nr. 121, 2 Treppen.**

## Stelle eines Buchhalters.

Dieser Posten ist in einem süddeutschen Geschäftes von einem Manne, der vollkommen hierzu befähigt ist, zu besetzen. Dff. mit Angabe bisheriger Carriere u. Beilage abschriftl. Zeugnisse beliebe man in der Exped. d. **Bl.** unter **C. A.** niederzulegen.

In einem der ersten Weiß-Steckerei- und Spitzen-Detail-Geschäfte in Berlin wird unter vortheilhaften Bedingungen ein fein gebildeter junger Mann zu engagiren gewünscht, der durch längeres Serviren sich vollständige Routine in dieser Branche erworben und im Verkauf ganz besonders gewandt ist, auch wo möglich französisch spricht. Gefällige Adressen durch die Exped. d. **Bl.** sub **S. S. H. 6.**

Ein gut empfohlener Commis kann für diese Messe über eine Stelle bekommen.

Näheres Brühl 22 im Pelzwaaren-Gewölbe, Privatwohnung Halle'sche Straße Nr. 4, 2 Treppen bei Herrn Röhrig.

## Verkäufer = Stelle.

Ein solider junger Mann, der im Schnittwaarenfache sich schon länger beschäftigte, kann in einem süddeutschen Engros-Geschäfte diesen Posten einnehmen. Bewerber mögen unter genauer Angabe ihrer jetzigen Beschäftigung ihre Offerten in der Expedition dieses Blattes niederlegen unter **O. Q.**

Ein junger Mann, der bereits in einem **Gold- oder Silberwaarengeschäft en gros** servirt oder in dieser Branche gereist hat, wird sogleich zu engagiren gesucht. Hierauf Reflectirende belieben ihre Adressen mit Angabe ihrer frühern Thätigkeit in der Expedition d. **Bl.** unter **O. H. 6** niederzulegen.

Für ein Leder- und Producten-Geschäft der Altmark wird ein junger Mann, der die nöthigen Kenntnisse hat der **Correspondenz und Buchführung** vorzustehen, zum sofortigen Antritt gesucht, und wollen Reflectanten bis zum 23. dieses Monats Ritterstraße Nr. 38, 2 Treppen hoch anfragen und sich später an **Friedmann Salomon** in Gardelegen schriftlich wenden.

## Ein Buchbinder-Gehilfe, tüchtig in Handvergoldung so wie Handblinddruck,

findet eine vortheilhafte Stelle bei **M. Wöfner**, Hoflieferant und Lederwaarenfabrikant Burgstraße 9 in Berlin. Schriftliche Anfrage daselbst.

Tüchtige mit guten Zeugnissen versehene junge Leute, welche womöglich in einem **Confections-Geschäft** (Mäntel und Mantillen) gearbeitet, werden für ein großes **Modewaaren-Geschäft** in einer großen Stadt gesucht.

Persönliche Meldungen

**Katharinenstraße Nr. 15, 3 Treppen,**  
Morgens bis 8 $\frac{1}{2}$  Uhr.

3 bis 4 tüchtige Schieferdecker-Gesellen finden Beschäftigung. Näheres beim Hausmann Querstraße Nr. 8.

Gesucht wird ein Bursche, der Lust hat Schuhmacher zu werden, Neumarkt Nr. 14, 4. Etage.

### Ein Kellnerbursche

wird für die Messe gesucht Petersstraße Nr. 22.

Ein kräftiger **Laufbursche** wird sofort gesucht  
Reichsstraße Nr. 46, 4 Treppen bei Weidling.

Gesucht wird ein Laufbursche von 14—16 Jahren von **Ferd. Kösch** am Marienplatz, Ecke der Egelsstraße.

Ein junges Mädchen, welches das Schneidern schnell u. gründlich erlernen will, wird gesucht Ritterstraße 30, 4 Treppen.

### Eine geübte Putzmacherin

wird bei freier Station und gutem Gehalt zu engagiren gesucht und wollen sich hierauf Reflectirende Ritterstraße Nr. 38, eine Treppe links melden.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein ansehnliches Mädchen, welches sich zum Verkauf von Conditorenwaaren eignet. Zu erfragen oberer Park Nr. 1 am Wurststande.

## Gesucht

wird eine solide Schenkamamsell für eine Bude. Zu erfragen Weststraße Nr. 25, 3. Etage. **L. Wr.**

Gesucht wird sogleich oder 1. October ein kräftiges, nicht zu junges Dienstmädchen, welches der bürgerlichen Küche allein vorstehen kann, auch in der Wäsche wie häuslichen Arbeit bewandert ist. Lohn 30  $\mathfrak{M}$ . Nur Solche, welche Zeugnisse ihrer Brauchbarkeit aufweisen können, wollen sich melden von früh 9 Uhr an bis Abends 7 Uhr Kaufhalle am Markt, Durchgang Gewölbe 29.

Gesucht wird zum 1. Oct. ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit Querstraße 29, part. rechts, Eingang im Hofe.

Gesucht wird zum 1. Oct. ein reinliches, an Ordnung gewöhntes Kindermädchen. Solche, die gute Zeugnisse beibringen, können sich melden

Salomonstraße Nr. 5 a, 1 Treppe links.

Gesucht wird ein Mädchen zur häuslichen Arbeit, sofort oder zum 1. Octbr., **Dresdner Straße 6/6** in der Destillation.

Gesucht wird ein junges Mädchen für den ganzen Tag, welches zu Hause schlafen kann, **Schuhmachergäßchen Nr. 7, 4 Treppen.**

Gesucht werden sogleich 2 Mädchen in Dienst, wovon Eine gut nähen kann. Näheres **Nicolaisstraße Nr. 44, 2 Treppen.**

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Küchenmädchen nach auswärts **Reichsstraße Nr. 38, 2. Etage.**

Gesucht wird ein Kindermädchen  
**Nicolaisstraße Nr. 1, 3 Treppen links.**

Gesucht wird zum 1. October ein junges Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Brühl Nr. 83, 4 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Oct. ein Mädchen für Küche u. häusl. Arbeit in der Restauration zur Thiem'schen Brauerei.

Gesucht wird zum 1. oder 15. October ein starkes Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit. Zu melden von früh 9 Uhr an Sporergäßchen Nr. 7, 1. Etage.

Ein Hausmädchen wird zu sofortigem Antritt gesucht im Brühl Nr. 41.

Ein kräftiges, ordnungsliebendes, fleißiges Mädchen findet bis 1. Octbr. einen guten Dienst in der Dekonomie der Thomasschule.

Gesucht wird eine Aufwartefrau für einige Stunden früh. Zu melden Weststraße Nr. 18 b, 2 Treppen.

Eine Aufwärterin wird gesucht Windmühlenstraße Nr. 37. Zu erfragen im Hofe links zwischen 1 bis 2 Uhr.

## Für Spinnerereibesitzer.

Ein junger Kaufmann, 27 Jahre alt, mit guten Referenzen, der 11 Jahre in Bayern, Sachsen und Hamburg in Kamm- und Streichgarn-Spinnereien gearbeitet, 3 1/2 Jahr für dieselben den Zollverein bereist und gründliche Kenntnisse dieser Branche besitzt, sucht eine ähnliche Stellung oder auch die Agentur eines englischen Hauses dieser Branche mit Domicil für Berlin oder Leipzig zu übernehmen.

Gefällige Adressen bittet man an Herrn M. Niechers, Commandantenstraße Berlin zu senden.

In einem **Fabrik- oder Commissions-Geschäfte** wünscht ein junger Mann als Comptoirist placirt zu werden. Derselbe ist der doppelten und einfachen Buchhaltung und der Correspondenz, auch der französischen und englischen, mächtig, so wie mit allen Comptoirarbeiten vertraut. Gute Empfehlungen stehen ihm zur Seite und könnte der Antritt bei mäßigen Ansprüchen bald erfolgen. — Gefällige Adressen wolle man unter H. H. # 10. poste restante Leipzig aufgeben.

### Ein junger Commis

sucht Stellung als Comptoirist, Lagerdiener oder Reisender, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen.

Schützenstraße Nr. 11, 2. Etage.

Ein junger Mann, Materialist, welcher gegenwärtig noch in Braunschweig conditionirt, sucht zu Michaelis ein Engagement.

Nähere Auskunft ertheilt Herr

**S. A. W. Sander** am Ritterplatz.

Ein **Commis**, welcher sowohl als Kaufmann im Material- und Schnittfache, wie als moralisch guter Mensch die besten Empfehlungen hat, seit mehreren Jahren eine Comptoir- und Reise-stelle eines hiesigen Manufacturgeschäfts bekleidete, wünscht, um sich zu verändern, ähnliche dauernde Stellung.

Hierauf Reflectirende belieben Adressen unter Chiffre H. F. # 12. gef. abzugeben Thomassgäßchen Nr. 2 im Hutgeschäft.

Ein **Commis**, mosaischen Glaubens und tüchtiger Verkäufer, sucht Engagement in einem Tuch-, Manufactur- od. Modewaren-geschäft. Gef.Adr. erbittet man unter G. H. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein routinirter junger Mann, für Leinwand und fertige Wäsche, sucht Engagement. Auskunft Brühl Nr. 82, grüne Tanne, in der Erdmannsdorfer Leinen-Niederlage.

Ein **Commis** der Buchhandlung, gegenwärtig ohne feste Anstellung, sucht sofort in den Buchhandel einschlagende Beschäftigung unter der Adresse C. E. # 16 durch die Exped. d. Bl.

Ein junger Mann, welcher in deutschen und amerikanischen Mühlen thätig war und die Gewerbeschule besuchte, wünscht zu seiner weiteren Ausbildung Engagement in einer Mühle oder einem Getreidegeschäft.

Adressen bittet man an Herrn C. F. Richter, Tapezierer, Reichsstraße Nr. 3, 3 Treppen zu senden.

### Apprenteur-Gesuch.

Ein in kräftigsten Jahren stehender verheiratheter Apprenteur, welcher eine Reihe von Jahren in einer Fabrik von Tuch und Musterwaaren in Sachsen conditionirte, sucht eine Stelle als Werkführer und ertheilt darüber nähere Auskunft Herr Ewald Raundorff in Verdau, z. B. hier große Fleischergasse Nr. 7.

Ein **Posamentier- u. Seidenknopfmacher-Gehülfe**, welcher schon längere Zeit eine Fabrik selbstständig geleitet hat, wünscht eine ähnliche Stellung recht bald wieder anzunehmen.

Gefällige Adressen werden unter

**F. B. Halle a/S., Fl. Brauhausegasse 22** erbeten.

Ein junger Mann, nicht von hier, von achtbaren und wohlhabenden Aeltern, wünscht in Leipzig in einem größeren Material- oder Droguen-Geschäft eine Lehrlingsstelle. Der Antritt kann zu jeder Zeit beginnen.

Reflectirende wollen gefälligst ihre Adressen **poste restante Leipzig** unter der Chiffre C. F. B. niederlegen.

Ein gewandter **Conditior-Gehülfe** sucht sofort oder baldigst Condition. Näheres bei Herrn Schucan.

Ein junger Mann, **Tischler**, sucht Stellung. Gefällige Adressen beliebe man Nicolaitirchhof Nr. 3 im Buttergeschäft niederzulegen.

Ein Mensch in gesetzten Jahren, gelernter Tapezierer, welcher sich jeder Arbeit unterzieht, wünscht gern ein Unterkommen als Markthelfer oder sonst Beschäftigung, hier oder auswärts. Geehrte Herren werden gebeten, ihre Adressen unter M. A. 4. in der Exp. dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mensch, der seine Militärzeit beendet, sucht sofort eine Stelle als Bedienter, Kellner oder Markthelfer.

Das Nähere Frankfurter Straße Nr. 56 parterre neben der Hausmannswohnung.

Gesucht wird von einem kräftigen Menschen, welcher mehrere Jahre als Markthelfer war und gute Empfehlungen hat, eine dauernde Beschäftigung. Adressen bittet man unter K. bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße, Fürstenhaus, abzugeben.

Ein sehr rechtlicher junger Mensch wünscht für diese Messe Beschäftigung. Werthe Adressen beliebe man in der Weinhandlung von J. N. Lorenz, Barfußgäßchen, abzugeben.

### Ein Mädchen,

welches im Schneidern geübt, sucht Beschäftigung in oder auferm Hause. Adressen bittet man niederzulegen

Georgenstraße Nr. 5 im Hofe 2 Treppen.

Eine geübte Schneiderin wünscht unter bescheidenen Ansprüchen in Familien mehr Beschäftigung. Gef. Adressen erbittet man Friedrichsstraße Nr. 4. vorn heraus 3 Treppen, Thür links.

## Für Modistinnen.

Eine junge Dame aus gebildeter Familie sucht Engagement als Directrice in einem großen Puzgeschäfte. Alles Nähere über deren Fähigkeiten erfährt man bei Fräulein Knuske, Neumarkt Nr. 10, 2. Etage.

### Ein gebildetes Mädchen

aus achtbarer Familie, im Schreiben, Rechnen und weiblichen Arbeiten, sowie in Hauswirthschaft erfahren, sucht hier oder auswärts Engagement als Verkäuferin, Jungfer oder als Gesellschafterin bei einer einzelnen Dame. Adressen bittet man abzugeben unter der Chiffre W. S. I. in der Expedition d. Bl.

Ein anspruchsloses Mädchen, im Schneidern, Waschen und Platten erfahren, sucht als Jungfer, zur Beaufsichtigung der Kinder, oder sonst zur Hülfe der Hausfrau eine Stelle nach auswärts. Die besten Zeugnisse von früheren geehrten Herrschaften stehen ihr zur Seite. Adressen beliebe man abzugeben

Hainstraße Nr. 20, 4 Treppen.

Ein **ordentliches Mädchen**, nicht von hier, sucht von jetzt an bei einer anständigen Herrschaft Dienst für Alles. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 20, 1 Treppe vorn heraus.

Ein an Ordnung gewöhntes Mädchen sucht bei einer anständigen Herrschaft Dienst für häusliche Arbeit. Dresdner Straße 27, rechts 2. Etage r.

Ein kräftiges Mädchen von 15 Jahren sucht zum 1. Oct. für häusliche Arbeit oder für Kinder einen Dienst. — Zu erfragen Münzgasse Nr. 10, im Hofe 1 Treppe rechts.

Gesucht wird ein **Dienst als Kindermädchen oder häusliche Arbeiten**. Das Nähere zu erfragen **Läubchenweg Nr. 2, 1 Treppe**.

Ein anständiges Mädchen sucht zum 15. October einen Dienst für häusliche Arbeit oder auch als Stubenmädchen. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 5 bei

Frau Schubert.

Ein Mädchen, welches sich jeder Arbeit unterzieht, sucht bis zum 1. Oct. Dienst. Näheres Schützenstraße 17 im Kohlengeschäft.

Ein ordentliches anständiges Mädchen sucht für Küche und häusliche Arbeit einen Dienst. Zu erfragen Alexanderstraße Nr. 21, 3 Treppen links.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst für Kinder und häusliche Arbeit. Zu erfragen kleine Windmühlenstraße Nr. 7B, 3. Etage.

Eine Köchin sucht bis 1. Oct. oder Novbr. einen Dienst. Zu erfragen Preußergäßchen Nr. 14 parterre.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches sieben Jahre gedient hat, sucht zum 1. October, um sich im Kochen mehr auszubilden, bei einer anständigen Herrschaft Unterkommen. Lohn wird nicht verlangt, nur gute Behandlung.

Geehrte Herrschaften wollen ihre Adressen gefälligst abgeben  
**Schriftgießerei F. A. Brockhaus.**

Ein anständiges junges Mädchen aus Thüringen, in der Küche, so wie in allen weiblichen Arbeiten erfahren, sucht sogleich oder zum 1. Octbr. eine Stelle bei einer anständigen Herrschaft. Adressen gefälligst abzugeben kleine Windmühlengasse Nr. 15, 3 Treppen.

Ein nicht zu junges Mädchen, im Kochen erfahren, sucht zum Ersten Dienst.  
Große Windmühlenstraße Nr. 48, 2 Treppen links.

Ein an Ordnung gewöhntes Mädchen sucht bei einer anständigen Herrschaft Dienst für Küche und Hausarbeit zum 1. oder 15. Oct. Adr. bittet man abzugeben Königsstr. 2 beim Hausmann.

Ein ordentliches Mädchen für häusliche Arbeit sucht einen Dienst sofort oder zum 1. Octbr. Adressen bittet man abzugeben Grimma'sche Straße Nr. 31 im Bäckerladen.

Ein Mädchen von 18 Jahren, Tochter eines Lehrers von auswärts, in weiblichen Arbeiten geübt, sucht eine Stelle zur Hilfe der Hausfrau. Auch würde sie gern zu einer einzelnen Dame oder in ein reinliches Geschäft als Verkäuferin gehen. Gute Behandlung wird hohem Gehalt vorgezogen.

Näheres zu erfragen Neudnitzer Straße Nr. 15, wo das Mädchen auf einige Tage sich aufhält.

### Logis-Gesuch.

Gesucht wird ein Logis im Preise von 60—100  $\mathfrak{f}$ , sofort oder später zu beziehen. — Geehrte Adressen unter F. H. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

### Logis-Gesuch.

Gesucht wird zu Weihnachten ein Logis im Preis von 100 bis 200  $\mathfrak{f}$ , innere Stadt oder innere Vorstadt. Adressen unter Chiffre F. N. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Gesucht wird noch bis Michaelis oder Neujahr ein Parterre-Logis im Preise von 80—100  $\mathfrak{f}$ . Adressen sind abzugeben unter F. S. in der Lageblatts-Expedition.

Gesucht wird bis Michaelis ein kleines Familien-Logis oder Astermiethuna. Adressen bittet man abzugeben goldne Gule, Wagners Restauration.

Gesucht wird eine meublirte Wohnung von einem Herrn von der Handlung. Adressen mit Preisangabe beliebe man bei Herrn Kaufmann Kraße neben der Post niederzulegen.

Zum 1. October wird ein Garçonlogis zu miethen gesucht, wo möglich in der innern Stadt oder innern Dresdner Vorstadt. Adressen unter M. 3. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird zum 1. October 1860 eine unmeublirte Garçonwohnung parterre. Adressen gef. abzugeben Schützenstraße Nr. 1 parterre.

Ein Gewölbe in der Hainstraße ist von nächster Jubilate-Messe ab zu vermieten durch  
**Ludwig Caspary, Reichsstraße Nr. 33 im Dambirsch.**

Ein geräumiges, im Salzgäßchen befindliches Gewölbe ist außer den Messen von jetzt ab anderweit zu vermieten. Näheres zu erfragen

Salzgäßchen im Rathhause, Gewölbe Nr. 15 u. 16.

### Messvermietung.

Ein Gewölbe, Markt, Bühnen, ist für nächste Messe zu vermieten. — Näheres Markt, Bühnen Nr. 36 u. 37, Ecke des Rathhauses.

### Messvermietung.

Ein Gewölbe in der Kaufhalle wird für diese und folgende Messen billig abgegeben. Näheres Brühl Nr. 79 im Gewölbe bei Hrn. G. W. Adams.

### Messvermietung.

Ein Gewölbe nebst Comptoirstube von Ostern 1861 ab. Näheres Nicolaistraße Nr. 38, Vorderhaus erste Etage zu erfragen.

Ein sehr schönes Verkaufslocal mit Gaseinrichtung ist Grimma'sche Straße billig diese Messe zu vermieten. Näheres

Thomasgäßchen Nr. 1, 1. Etage.

### Messvermietung.

Ein freundliches Zimmer Katharinenstraße Nr. 5, 3 Treppen.

### Messvermietung.

Brühl Nr. 58 zwei Zimmer vorn heraus.

### Messvermietung.

Ein großes Erkerzimmer ist für diese und folgende Messen zu vermieten. Näheres Brühl 12, 3 Treppen.

### Messvermietung.

Eine zweifenstrige Stube nebst Schlafkammer, in bester Messlage, passend für ein Bijouterie- oder Weißwaaren-Geschäft, ist für diese und folgende Messen zu vermieten

Brühl Nr. 71, 2. Etage vorn heraus.

### Messvermietung Grimma'sche Straße.

Ein Local, für jedes Geschäft passend, ist abzugeben und solches zu erfragen in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm.

Zu vermieten ist in 1. Etage des Brühls eine zweifenstrige Stube mit Nebenpiece als Geschäftslocal. Brühl 81 beim Hausmann.

Zu vermieten ist für diese Messe billig eine meublirte Stube Johannisgasse Nr. 30, 2 Treppen.

Für künftige Messen sind Grimma'sche Str. Nr. 31, 1 Treppe Locale billig zu vermieten.

### Schönes Geschäfts- oder Wohnlocal

in erster Etage vorn heraus, 1 Zimmer und 1 Cabinet mit einem oder zwei Betten, sehr freundlich, Nr. 13 Thomaskirch. Nr. 13.

### Zu vermieten

ist das Local der Dürr'schen Verlagsbuchhandlung von Ostern 1861. Zu erfragen Kirchgasse Nr. 6, 2 Treppen.

Zu vermieten auf mehrere Jahre ein größerer Stall auf der Gerberstraße als Niederlage.

Adv. Gustav Simon, niederer Park 4.

Ein sofort beziehbares Familienlogis Tauchaer Str. 15 III. vermietet für 110 Thlr.  
**Dr. Schmutz.**

### Wezugs halber

ist noch bis zum 1. October oder auch für Weihnachten in Soblis ein wohleingerichtetes, freundlich gelegenes Familienlogis, bestehend aus drei Stuben, verschiedenen Cabinetten u. Zubehör nebst Gärtchen zu vermieten. Näheres Soblis, Mittelstraße Nr. 104 parterre.

Zu vermieten Ostern 1861 eine 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern. Das Nähere Rosenthalgasse 6, im Hof parterre.

Ein mittleres Familienlogis auf der Frankfurter Straße ist Verhältnisse halber noch zu Michaelis zu vermieten.

Adressen mit Standesangabe erbittet man im Raundörfschen Nr. 4 beim Hausmann im Hofe parterre.

Zu vermieten und zu Weihnachten zu beziehen ist ein hohes Parterre mit Garten für 90  $\mathfrak{f}$  an eine ruhige Familie am Floßplatz Nr. 19. Das Nähere bei C. Schaaf, Universitätsstr.

### Zu vermieten

und sofort zu beziehen sind einige Stuben mit Kammern, fein meublirt und Promenaden-Aussicht, beim Restaurateur Dörge im großen Blumenberg.

Zu vermieten ist ein unmeubl. Zimmer nebst Alkoven an Herren von der Handlung oder Beamte oberer Park 7, 2 Tr. rechts.

Zu vermieten ist in oder auch außer den Messen eine fein meublirte Stube mit Alkoven an zwei Herren

Thomasgäßchen Nr. 9, 3. Etage.

Zu vermieten ist eine Stube mit Schlafkammer  
Karolinenstraße Nr. 21 im Gartenhause.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube mit Klavier, Bett und Doppelfenster, und vom 1. Oct. zu beziehen. Inselfstraße Nr. 4, 2 Treppen.

Zu vermieten ist noch eine freundl. meubl. Stube, sep. Eingang u. Hauschlüssel, sofort Neulirchhof Nr. 42, 3 Tr.

Zu vermieten ist ein gut meublirtes, freundlich gelegenes Zimmer, den 1. Octbr. beziehbar

Johannisgasse Nr. 6—8, 1 Tr. links.

Ein fein meublirtes Garçon-Logis ist zu vermieten an einen Kaufmann oder Beamten Hainstraße 3.  
**S. Ohlen.**

Marienvorstadt, Neudnitzer Straße 12, 2. Etage links, ist ein freundliches Garçonlogis zu vermieten.

Ein freundl. meublirtes Zimmer ist zum 1. Oct. zu vermieten kleine Fleisberggasse Nr. 9, 2 Treppen.

Eine freundliche Stube mit 2 Betten ist zu vermieten  
Johannisgasse Nr. 16, 1 Treppe vorn heraus.

Eine Schlafstelle ist zu vermieten Inselstraße Nr. 15, Hintergebäude 3 Treppen rechts.

Gesucht wird ein Theilnehmer zu einer sehr freundlich meubl. Stube mit Hauschlüssel hohe Straße 11, 2 Treppen rechts vorn.

### Omnibusfahrt nach Seehausen.

Zu der heutigen großen Parade der hier jetzt stationirenden Reiterregimenter stehen meine Omnibusse von 1/29 Uhr zur Abfahrt bereit. Zu melden am Waageplage. **W. Selmerdig.**

### Victoria regia

blüht heute Nachmittag 4 Uhr die 17. Blume dieser königlichen Wasserlilie auf; auch blühen mehrere Nymphaeën.

Entrée à Person 2 1/2 Mgr. Ergebenst

**Martin & Mosenthin**, Kunst- und Handelsgärtner, Berliner Straße Nr. 4.

NB. Schöne reife Ananasfrüchte sind fortwährend bei uns zu haben. **D. D.**

### Vorläufige Anzeige.

Die große niederländische rühmlichst bekannte

### Menagerie Kallenberg

von mehr als 100 lebenden Thieren wird während der Messe von früh 9 bis Abends 9 Uhr zur Schau aufgestellt sein.

Näheres besagen die Zettel.

**A. Kallenberg.**

## Schweizerhäuschen.

Heute Nachmittag

### Concert von C. Welcker.



Heute Freitag den 21. September

### Concert u. Tanzmusik.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor von **M. Wenck.**

## Wiener Saal.

Heute Freitag

Tanzmusik.  
Anfang 7 Uhr.

### Staudens Ruhe.

Heute Sauerbraten mit Klößen, Wernesgrüner, bayerisches und Lagerbier. Alles ff. ff. **P. Dittmann.**

### Gasthaus zum goldenen Einhorn.

Auf einen guten kräftigen Mittagstisch und ausgezeichnetes Weiß- und Lagerbier erlaube ich mir aufmerksam zu machen.

**J. S. Köhler.**

## Die Marmor-Regelbahn in der kleinen Funkenburg

ist für diese Woche auch des Abends frei; es wird mit dem Schweden geschoben und werden Freunde dieses Vergnügens hierdurch ergebenst eingeladen.

## Rappo's Theater.

**Vorläufige Anzeige.** Einem geehrten Publicum hierdurch zur Nachricht, daß **François Rappo** mit seiner **Damen- und Künstler-Gesellschaft** während der Dauer der Michaelis-Messe in der großen mit prachtvollen Decorationen und brillant beleuchteten Bude auf dem **Kopplaz** vor dem grünen Baum **Vorstellungen mit lebenden Bildern, Kunstproductionen und Pantomimen** geben wird, wovon die Erste **Sonntag den 23. September 1860** stattfindet.

Die zu gebenden **lebenden Bilder** sind der griechischen und römischen Mythologie und der alten Geschichte entlehnt und werden von einem Personal von mehr als 30 jungen Damen und Herren dargestellt, mit einer Ausstattung von mehr als dreihundert silbernen nach echten Formen gebildeten Utensilien und Attributen, als Helme, Schilde, Schwerter etc., so wie Pferde, Tiger, Panther, Windhunde, Delphine, Adler und andere Thiere, alles in Lebensgröße von berühmten Bildhauern modellirt, die Costümierung glänzend nach echt antiken Vorbildern. Was die Decenz der lebenden Bilder anbelangt, so genüge, daß ich bei meiner letzten Anwesenheit in Dresden das Glück hatte, mich von der königlichen Familie beehrt zu sehen. — Zwischen den lebenden Bildern Kunstproductionen aus allen Fächern der **Gymnastik**, dargestellt von einer Anzahl der besten Künstler. — Den Schluß jeder Vorstellung bilden **kömische und militairische Pantomimen und Genre-Tableaux.**

Das Wohlwollen, welches mir hier bei meiner letzten Anwesenheit zu Theil wurde, läßt mich hoffen, dasselbe auch für diesmal zu erlangen, da ich bemüht sein werde, daß die Einrichtung meiner Bude, so wie die zu gebenden Vorstellungen den Wünschen des geehrten Publicums in jeder Beziehung entsprechen werden.

Das Nähere die ferneren Anschlagzettel.

**François Rappo.**

### Vorläufige Anzeige.

## Circus Blennow auf der Esplanade am Königsplatz

in der mit brillanter Beleuchtung versehenen großen Arena.

Mit meiner Gesellschaft mich jetzt noch in Frankfurt a/M. aufhaltend, aus den ersten Künstlern Frankreichs, Englands und Deutschlands bestehend, werde ich am 20. Sept. d. J. mit meiner aus einigen **60 Personen** bestehenden Kunstreiter-Gesellschaft, so wie **36 guten Manégen- und Schulpferden**, einem jungen sibirischen „**Trauben-Bären**“ hier in Leipzig eintreffen und am **Sonntag den 23. September 1860** meine erste Vorstellung in der höheren

### Reitkunst, Gymnastik, Pferdedressur und Seiltanz

geben. Den guten Ruf, welcher mir und meiner Gesellschaft in allen Städten zu Theil geworden, hoffe ich mir auch in Leipzig zu erwerben, und werde ich sowohl als sämtliche Mitglieder meiner Gesellschaft Alles aufbieten, um denselben zu bewahren. Die näheren Details der zu gebenden Vorstellungen werden durch die Tageszettel bekannt gemacht werden.

Hochachtungsvoll

**A. Blennow, Director.**

Die Mitglieder bestehen aus den Herren: **A. Blennow**, Director; **Sugo**, Herrmann, August, Eduard, Alexander Blennow; **Simaan**; **Cariot**; **Winther**; **Nudolph**; **Piermann**; **C. Diekmann**; **Braun**; **Waltber**; **Goeg**; **Conrad**; **Engst**; **Daehmel**; **Dann Rice**; **Ernst**; **May**; **Michel**; **Fris**; **Wilhelm**; **August**; **Hartwig**; **Felix**; **Mesnamy**, erster Komiker; **Julius Mesnamy**, erster bestehender Kautschuckmann; **Bastian**.

**Die Amerikaner Murray, Holland und Nevelle.**

Aus den Damen: **Mad. Blennow**, Directrice; **Mad. Troost-Blennow**, geb. Virginie Blennow; **Mad. Simaan**, geb. Wilhelmine Blennow; **Mad. Blennow**, geb. Louise Lehmann; **Demois. Mathilde Blennow**; **Mad. Diekmann**, geb. Pauline Blennow; **Mad. Mesnamy**; **Mad. Dann Rice**; **Mad. Mistr. Murray**; **Mad. Cariot**; **Demois. Caroline**; **Demois. Alexandra**; **Demois. Adelheid**; **Demois. Constantia**; **Demois. Hulda**; **Demois. Virginie**; **Demois. Antonie**; **Demois. Emilie**; **Mad. Mancini**.

Unter den 36 Pferden befinden sich: **Schulpferde: Cassanova**, Trakehner Vollblut-Fuchshengst; **Allahor**, arabischer Schimmel-Wallach; **Alma**, weißgeborne Stute; **Pandora**, arabische Kappstute; **Sultan** und **Abdul-medschid**. — **In Freiheit dressirte Pferde: Lady**, Halbblutstute; **Alceste**, Halbblutstute, württembergischer Gestüt; **Pollux** (Schede), Barriären- und Sonnenläufer; **Semire**; **Adonis**, Trakehner; Vollbluthengst **Dram-Major**; Fuchs; Vollbluthengst **Senegal**, Rappe; dunkelbrauner Vollbluthengst **Jason**; brauner Hengst **Zampa**.

**Noch nie dagewesen.**  
**Hornung's berühmtes Welt-Theater und Metamorphosen-Ballet**  
 in Verbindung orientalischer Farbenspiele,

in einer dazu erbauten Bude, Ecke des Königsplatzes an der Esplanade vor dem Petersthor.  
 Einem hochverehrten Leipziger Publicum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich in Folge freundlicher Aufforderung hierseits zum ersten Male die Ehre habe, mein Welt- und Metamorphosen-Theater in dieser Messe aufzustellen. Schon seit Jahren ist dasselbe in Bremen von allen Sehenswürdigkeiten der Lieblich für alle Familien, und werde Alles aufbieten, um auch hier denselben Beifall zu erringen. Decoration wie Costüm ist brillant, die Abwechslung reichhaltig und die Ausführung präcis, so daß ich versichern darf, daß diese Vorstellungen sowohl für Erwachsene als Kinder höchst interessant sind. Die Bude ist zweckentsprechend decorirt und das Orchester gut besetzt, so daß jeder Anforderung genügt wird. Täglich finden 3 Vorstellungen statt, und erlaube mir somit die ergebene Bitte, meine Vorstellungen zahlreich zu besuchen. Ein Näheres die Programme. **Ergebenst F. Hornung aus Bremen.**

**Heute Soirée récréative**  
 in  
**sämtlichen Räumen des Schützenhauses.**

Für die oberen Säle  
 grosses Concert mit starkbesetztem Orchester von der Capelle des Schützenhauses  
 unter Leitung des Herrn Musikdirector **Menzel.**

In den Parterre-Salons  
 Vocal- und Instrumental-Concert, ausgeführt von Herrn Director  
**Knebelberger** aus Wien nebst vier Damen.  
 An jedem Abend werden hierbei die verschiedensten Gesangs-Piecen sowohl in ernstem  
 als heiterem Genre so wie Solo-Vorträgen auf verschiedenen Instrumenten stattfinden.

Bei günstiger Witterung ist der Garten zur Promenade geöffnet und wird in demselben  
**Illumination durch Gasflammen**  
 in Formen von Blumen, Sonnen, Sternen, Pyramiden etc., so wie  
**Spiel der Fontaine mit vielen Veränderungen**  
 stattfinden.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

**CENTRAL-HALLE.**

Heute so wie jeden Abend während der Messe

**Extra-Concert von Fr. Riede.**

Alles Nähere das Programm. Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée 2½ Ngr.

**Central-Halle.**

Während der Dauer der Messe jeden Abend

**Extra-Concert von Friedrich Riede.**

Die Säle sind auf das Geschmackvollste decorirt und werde ich durch gute  
 preiswürdige Weine und eine ausgezeichnete Speisekarte alle mit ihrem Besuch  
 mich beehrende Gäste zufrieden zu stellen bemüht sein.

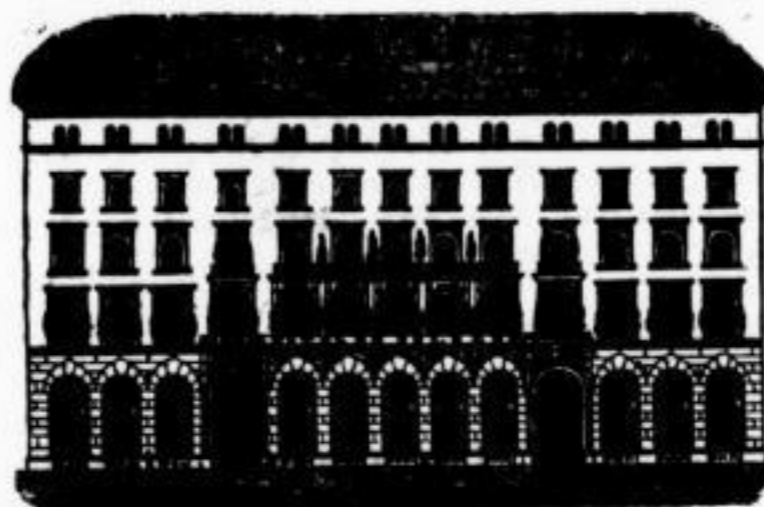
**G. S. Reusch.**

**Hôtel de Pologne.**

Decoration:  
 Schweizerlandschaft.

Heute  
 so wie alle Tage während der Messe

**Extra-Concert**  
 von  
**Carl Welcker.**



Anfang 7½ Uhr.  
 Entree à Person 2½ Ngr.  
 Näheres die Programme.

**Table d'hôte 1 Uhr.**

**Der Tunnel**  
 ist geöffnet.

**Plagwitz.** Heute Abend von 5 Uhr an Cotelettes mit Allerlei, wozu freundlichst einladet  
**J. G. Düngefeld.**



# Leipziger Tageblatt.

Freitag

[Fünfte Beilage zu Nr. 265.] 21. September 1860.

## Hôtel de Saxe.

Heute Freitag den 21. September

### großes Vocal- und Instrumental-Concert

unter Mitwirkung der Herren **Strack, Stahlheuer, Musle und Ring** aus Berlin.  
Folgende Piecen werden dabei von den Obigen vorgetragen. — **Gebet der Mutter**, von Drechsler. — **Es geht über die Puppen** (Couplet). — **Frühlingsgrüße**, Quartett von Braune. — **Es hat Alles seine Ursach** (Couplet). — **Dazu gehört ein starker Glaube** (Couplet). — **Der verhängnisvolle Secht**, Quartett von Kunze. — **Gott' is todt** (Couplet). — **Schneiderlied**. Das Programm besagt alles Nähere.  
Anfang 7 Uhr. Entree à Person 3 Ngr. Das Musikchor von **M. Wend.**

# ODEON.

Heute Freitag den 21. September

## grosser Engros-Ball,

verbunden

mit brillanter Illumination, veranstaltet vom Decorateur Herrn Krause.

Die Vorwoche der Messe ist die Seele und das Herz des Handels, dessen Pulschlag wie der des Menschenherzens durch alle Adern des Körpers, so hier durch die äußersten Arterien des Detailhandels Leben und Bewegung verbreitet. Die Engros-Woche giebt den Ausschlag für die ganze nachfolgende Messe, wo sich die Engros-Einkäufe nach und nach in den Detailhandel zersplittern und vertheilen.

Auch wir halten heute einen **Engros-Ball**, wo getanz wird nach — Noten, der Champagner in ganzen Flaschenkörben und batterieweise figurirt, Wein und Biere orhoft- und gallonenweise und alle Speisen lastenweise zu haben sind. Nur die Preise sind nicht en gros, sondern civil und mäßig.

Für gute kalte u. warme Speisen, preiswürdige Weine u. ausgezeichnete Biere habe ich bestens gesorgt.

Anfang 7 Uhr.

Zu diesem Haupt-Haupt-Ball ladet ergebenst ein

**A. Herrmann.**

## Heute grosser Messball.

**Feldschlößchens** Küche empfiehlt sich hiermit auf das Angelegentlichste. Im Laufe dieser Messe wird man hier täglich mit Garibaldi'scher Genügsamkeit wie mit Lullischer Verschwendung diniren können. An feinen Weinen, Bieren und andern kalten u. warmen Getränken ist niemals Mangel. Hochachtungsvoll **A. Schulz.** (Ende 2 Uhr.)

## Heute Freitag Gesellschaftstag in Stötteritz,

an welchem, so wie überhaupt während der Messe täglich frisches Gebäck und Abends warme Speisen. Die Georginen, über 600 der neuesten deutschen, engl. und franz. Sorten, stehen ziemlich in Flor und werden fortwährend Aufträge hier, so wie im **Hôtel de Pologne**, 2. Etage, bis Abends 11 Uhr angenommen. **Schulze.**

## Auerbachs Keller.

Die 6. und 7. Sendung Auster,

Whitstable

Victoria

Duzend 10 Ngr.

Duzend 12 Ngr.,

Wein-, Auster- und Frühstückstube, Mittagstisch à la carte, und jeder Tageszeit warme u. kalte Speisen, ausgezeichnet schönen und billigen 57r Rhein-, Pfälzer- und Moselwein, 57r u. 58r Bordeaux, franz. u. deutschen Champagner, so wie seinen weltberühmten Burgunder Schlummer- punch empfiehlt

**A. Haupt.**



## Bierhalle, Windmühlenstrasse 15.

Während der Messe wird jeden Abend warm gespeist. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, Sauerkraut und Meerrettig, wozu ergebenst eingeladen wird. NB. Und bei mir ein famoses Lagerbier. **Der Restaurateur.**

**Gerhards Garten.**

Table d'hôte 12 $\frac{1}{2}$  Uhr, Couvert 10 Ngr.  
 Zu jeder Tageszeit Speisen à la carte, vorzügliches echt bayrisches und Lagerbier empfiehlt zur gefälligen Beachtung  
 Moritz Vollrath.

**Lebe's Hôtel garni,**

niederer Park Nr. 10,

empfehl während der Messe einen guten Mittagstisch à Couvert 7 $\frac{1}{2}$  Ngr. nebst einem feinen Töpfchen Bayrischen und preiswürdige Weine, so wie zu jeder Tageszeit à la carte.  
 C. F. Lebe.

**Restauration und Café im grossen Blumenberg**

empfehl einen guten Mittagstisch à la carte, so wie Bayrisch Bier aus der Kurg'schen Brauerei in Nürnberg, und gutes Lagerbier, außerdem stets eine reichhaltige Speisekarte.

NB. Jeden Morgen Mockturtle-Bouillon.

**Franz Dörge.**

**Stephans Restauration,**

Bereins- und Weißbier als ausgezeichnet; zu recht zahlreichem Besuch lade ich hierdurch ergebenst ein.

vis à vis dem Hotel de Sage. Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir während der Messe zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird; zugleich empfehle ich mein  
 Louis Stephan.

**Reichsstr. 3! Lützchenaer Bierkeller! Reichsstr. 3!**

Während der Messe empfehle ich einen guten und kräftigen Mittagstisch, sowie früh Bouillon und Kaffee, und stets ganz vorzügliches Eiskellerbier, wozu ein geehrtes hiesiges und fremdes Publicum ganz ergebenst einladet  
 der Restaurateur.

**Stadt Cöln, Brühl Nr. 25.**

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir Mittags so wie Abends bei großer Auswahl à la carte gespeist wird. Bayrisch Bier aus der Königl. Brauerei in Nürnberg empfehle ich als ganz vorzüglich. Mittagstisch beginnt 11 $\frac{1}{2}$  Uhr. —  
 Jeden Abend Karpfen polnisch.  
 C. A. Mey.

**Kaiser von Oestreich, Nicolaistraße Nr. 41,**

empfehl Mittags und Abends eine reichhaltige Speisekarte, so wie echtes Plauensches und echtes Culmbacher als vorzüglich.  
 Ernst Zetsche.

**Mittagstisch!**

so wie heute Abend Cotelettes mit Allerlei und zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen empfiehlt  
 F. Backhaus, Gewandgäßchen Nr. 4.

**Restauration von C. P. Uhlemann, kleine Fleischergasse Nr. 16.**

empfehl heute Abend hannöversische Kartoffelpuffer und ein gutes Glas Lagerbier, so wie einen guten Mittagstisch à la carte, wozu ergebenst einladet  
 der Obige.

**Wolfs Hôtel garni, Halle'sche Gasse Nr. 7,**

empfehl einen guten Mittagstisch à la carte und ein vorzügliches Glas Bier.  
 Moritz Wolf.

**Die Weinstube von August Kohl, Neumarkt 13,**

empfehl für Liebhaber und Kenner ganz vorzüglich reine Moselweine, desgl. 1857r u. 58r Rhein-, Pfälzer u. Bordeaux-Weine und eine reichhaltige Speisekarte zu solidesten Preisen.

**„Stadt Wien“, Bayerische Bierstube,**

empfehl täglich ganz vorzügliches Rißinger und Culmbacher Bier, echt und rein. Täglich Soulasch.  
 Möbius.

Die Wernesgrüner Weissbierstube von A. Pfau im Böttberggäßchen  
 empfehl heute Abend Roastbeef am Spieß gebraten mit Madeiraauce, feines Wernesgrüner und Lagerbier.

**Grüne Linde.** Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet  
 Das Bier ist ausgezeichnet.  
 A. Vietge.

**Dessauer Bier-Niederlage.**

Obiges Bier verzapfe ich täglich frisch à 13 S und echt Nürnberger aus der Kurg'schen Brauerei à Töpfchen 2 Ngr, außerdem empfehle ich einen guten Mittagstisch- und Abendtisch, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird.  
 Heute Abend gewickte Rindslende, Gänsebraten und Karpfen polnisch.

Heute ladet zum Schlachtfest freundlichst ein  
 Witwe Küster, Johannisgasse 12 u. 13.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet Wilh. Friedrich, Zeiger Straße 3.

Heute Schlachtfest, früh Wellfleisch, Mittags Bratwurst, frische Wurst und Wurstsuppe bei  
 Louis Kunze, Gewandgäßchen Nr. 1.

Heute Freitag den 21. September Abends Schweinsknochen mit Klößen und Meerrettig im  
 Gasthof zum Löwen in Taucha.

Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Freitag Schweinsknochen mit Thüringer Klößen, so wie alle Tage Obst- u. Kaffeeuchen, wozu ergebenst einladet  
 A. Deyser.

Heute Abend ladet zu Schweinsknochen und Klößen ergebenst ein  
 J. G. Hentze in Reichels Garten.

nebst ein  
 Heute  
 Speis  
 Toppf  
 und ein  
 Heute  
 Speisen  
 Pr  
 Heu  
 sowie  
 Das  
 welch  
 fältig  
 pfend  
 rhoid  
 man  
 Heu  
 Salate  
 M  
 Heu  
 Ja  
 Klößen  
 gebenst  
 Sa  
 und K  
 Zo  
 Kennt  
 W  
 Spr  
 F  
 ich  
 An  
 8 Uh  
 F  
 He  
 D  
 Töck  
 L  
 3!

**Heute Mittag und Abend Schweinsknochen mit Klößen**  
nebst einem feinen Töpfchen bayerischen und Vereinsbier. Freundlichst ladet ein **Aug. Moritz**, H. Fleischergasse Nr. 15.

**Heute Abend Schweinsknochen und Klöße mit Sauerkraut oder Meerrettig**, wozu freundlichst einladet **E. Burkhardt**, Neukirchhof Nr. 41.

**Heute früh Speckfuchen, heute Abend Schweinsknochen u., Plohner Doppelbier, prima Qualität, desgl. Lagerbier ff. Carl Welnert, Universitätsstr. 19.**

### Drei Mohren.

Heute Ente mit Krautklößen, Rebhuhn mit Weinkraut oder Pilzen, Schweinsknochen mit Klößen. **F. Rudolph.**

**Spelsehalle** Katharinenstraße 20 empfiehlt heute Mittag von 11 und Abends 7 Uhr an **Thüringer Topfbraten mit Klößen à 2 1/2 Ngr.** in und außer dem Hause und ein ausgezeichnetes Töpfchen.

### Große Funkenburg.

Heute Abend ladet zu **Allerlei** nebst einer Auswahl anderer Speisen ergebenst ein **J. Fr. Selbig.**

### Pragers Bier-Tunnel.

Heute Abend Gasebraten mit Weinkraut u. vorzügliches Bayerisch, sowie ausgezeichnetes Vereinsbier. **Prager.**

### Das echte Bamberger Bitterbier,

welches von hiesigen ärztlichen Notabilitäten vielfältig geprüft, in der Reconvalescenz von erschöpfenden Krankheiten, bei Verdauungs- und Hämorrhoidalbeschwerden empfohlen worden ist, findet man stets vom Fasse frisch und echt bei **P. Wenk, Thomaskirchhof Nr. 7.**

### Zur grünen Eiche in Lindenau.

Heute Abend ladet zu Sauerbraten mit Klößen und verschiedenen Salaten höflichst ein **Ch. Wolf.**  
**Morgen Sonnabend Schlachtfest.**

**Speisehalle** Thomaskirchhof, Saal Nr. 8.

Heute Schweinsknochen und Klöße à 2 1/2 Ngr.

**Jacobs Restauration** ladet heute zu Schweinsknochen mit Klößen, so wie zu einem feinen Töpfchen Bergkeller-Bieres ergebenst ein.

**Soldnes Lämmchen.** Heute Nachmittag ladet zu Speck- und Kartoffelkuchen ergebenst ein **Hönicke.**

### Zooplastisches Cabinet

im Circus von Kenz am **Königsplatz** geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr. Entree à 5 Ngr., Kinder die Hälfte.

**Leven & Sohn.**

### Allgemeiner Turnverein in Reudnitz.

Morgen Sonnabend den 22. September **Gesellschaftsabend im Colosseum**, was hiermit allen Vereinsangehörigen zur Kenntnissnahme gegeben wird. **Der Turnrath.**

Warum so erboht darüber, daß man Eure Sprache mit Euch zu sprechen verstand?

### Wolfs Restauration.

**Fräulein H. L., kurze Gasse in —, ich erwarte Sie heute im Tivoli. Karl.**

An **K. T.** Den 24. September Nachmittags 3 oder Abends 8 Uhr, wo nicht, bitte einen Brief, bitte, bitte. **K.**

### Ponomia. Heute Damenclub.

Vermählungs-Anzeige.

**Emil Leisching.**

**Agnes Leisching,**

geb. **Schumann.**

Leipzig und Pösneck, 18. September 1860.

Die gestern Nacht erfolgte glückliche Geburt eines muntern Töchterchens zeigen hiermit an  
Leipzig, 20. Sept. 1860.

**Robert v. Assel.**  
**Elisabeth v. Assel**  
geb. **Trautmann.**

Das Begräbniss des z. e. O. e. Brs. **Herr** findet Freitag Nachmittag 3 1/2 Uhr statt. Versammlung im Trauerhause, Querstr. Nr. 3. **A.**

### Verloren

wurde der 2te Band von

„**Taube und Falke**“ von H. Smidt.

Gegen Belohnung abzugeben in der Leihbibliothek von

**Franz Ohme**, Universitätsstraße Nr. 7.

**Verloren** wurde entweder in der Stadt oder auf dem Wege nach Gutrisch eine kleine goldne Broche mit Haarbild. Gegen gute Belohnung abzugeben Zeitzer Straße Nr. 46, 3 Treppen, **Riemanns Haus.**

Ein **Dienstbuch** ist verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, es Georgenstraße Nr. 5, 2 Treppen abzugeben.

Ein **Gartenschlüssel** wurde vor acht Tagen verloren. Gegen Belohnung abzugeben Brühl Nr. 13, 3 Treppen.

### Zur Beachtung.

Der seit dem 29. Mai d. J. gesperrte Fußweg von Großschöcher nach Schleusig ist mit dem heutigen Tage wieder geöffnet.

Großschöcher, den 20. September 1860.

**L.**

### Erklärung.

Ein Mensch, Namens **Mallaun**, hat in Nr. 257 d. Bl. gegen das bei uns erscheinende Werk: „Geheime Memoiren Louis Napoleon Bonaparte's“ eine **Warnung** erlassen. Wir erklären diese Warnung für eine böswillige Erfindung und ihren ganzen Inhalt für **grobe Lügen**, welche irgend eine Schwindelerei zum Zwecke zu haben scheinen.

Ein **Mallaun** ist uns gänzlich unbekannt, vermuthen jedoch in ihm einen literarischen Abenteuerer, welcher vor Kurzem bei uns eine Prellerei versucht hat.

Die Beweisstücke für diese unsere Erklärung haben wir in der Officin des Herrn Buchdruckereibesizers **Hermann Schmidt** hier zu Jedermanns Einsicht niedergelegt.  
Berlin, 18. September 1860.

**Lubarsch's Selbstverlags-Expedition.**

**Dr. Lubarsch.**

\*) Solches bestätigt **Hermann Schmidt**, Buchdruckereibesitzer.

Die Geburt eines gesunden Knaben zeigen nur hierdurch an  
Leipzig, den 20. September.

Dr. med. **Kollmann.**

**Anna Kollmann**, geb. **Steeger.**

Am 19. d. M. wurde meine liebe Frau von einem gesunden Mädchen glücklich entbunden.

**Th. Knaur.**

Gestern Nachmittag wurden wir durch die Geburt eines muntern Knaben erfreut. — Leipzig, den 20. Sept. 1860.

**August Schulze,**

**Louise Schulze**, geb. **Berger.**

Heute Morgen verschied nach langen, schweren Leiden mein lieber Mann, **Herrmann Spühr**, im Alter von 45 Jahren. Dies theilnehmenden Verwandten und Freunden zur Nachricht.  
Leipzig, 20. September 1860.

**Wilhelmine Spühr** geb. **Münnich**  
und Sohn.

Für die vielfach bewiesene Aufopferung und Liebe während der Krankheit meiner lieben Frau, **Auguste** geb. **Dieze**, und für die Ausschmückung ihres Sarges sage ich allen Freunden und Bekannten meinen innigsten Dank.

Reudnitz, den 20. September 1860.

**Julius Sobre.**



- v. d. Decken, Baronin u. Hofdame, St. Dresd.  
 Drechsler, Kfm. a. Döbeln, S. de Prusse.  
 Döring, Lederhldr. a. Mühlhausen, Hainstr. 5.  
 Deußen, Fabr. a. Sagan, Hainstraße 22.  
 Dieterle, Kfm. a. Chemnitz, Nicolaisstraße 39.  
 Deckert, Fabr. a. Finsterwalde, Gerberstraße 15.  
 Dürlich, Kfm. a. Liegnitz, Hainstraße 11.  
 Davidsohn, Kfm. a. Lützen, Nicolaisstraße 31.  
 Deißig, Kfm. a. Plauen, Stadt Nürnberg.  
 Dubois, Cand. a. Montbéliard, Hotel zum  
 Kronprinz.  
 Dressel, Drechsler a. Döbeln, h. Mond.  
 Dressel, Kfm. a. Lützen, Gerberstraße 2.  
 Donath, Weber a. Mülsen, Hamb. Hof.  
 Engelhardt, Kfm. a. Wien, Hotel z. Kronprinz.  
 Eisenhardt, Kfm. a. Mühlhausen, Reichsstr. 3.  
 Endam, Kfm. a. Verfa, Nicolaisstraße 18.  
 Ebel, Gerber a. Tanna, Ritterstraße 10.  
 Eichter, Fabr. a. Finsterwalde, Gerberstr. 15.  
 Ebschloe, Kfm. a. Belbert, Grimm. Straße 1.  
 Edel, Fabr. a. Neustadt a/D., Windmühlenstr. 44.  
 Eißermann, Fabr. a. Finsterwalde, Augusteum.  
 Eißler, Fabr. a. Lengenfeld, Neumarkt 9.  
 Eiel, Mühlend. a. Sielen, Carolinenstr. 23.  
 Eiler, Fabr. a. Meerane, Reichstraße 19.  
 Ehrlich, Fabr. a. Liegnitz, Hainstraße 5.  
 Einhorn, Fabr. a. Seiffen, Nicolaisstraße 44.  
 Eber, und  
 Eckhardt, Käte. a. Plauen, Salzgäßchen 1.  
 Ehrig, Kfm. a. Sangerhausen, Petersstr. 20.  
 Eysel, Fabr. a. Neilsungen, Hainstraße 7.  
 Elias, Fabr. a. Gottbus, Hainstraße 18.  
 Erlenbach, Hdlsm. a. Fürth, fl. Fleischerg. 7.  
 Ernst, Kfm. a. Gotha, neue Straße 2.  
 Eichhoff, Dr. a. Berlin, Kupfergäßchen 5.  
 Euen, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 32.  
 Ely, Fabr. a. Aschersleben, Hainstraße 3.  
 Elmeyer, Hofjuwelier a. Dresden, Brühl 65.  
 Ehrenberg, Kfm. a. Brandenburg, Palmbaum.  
 Eberhardt, Kfm. a. Gartsberge, Thüringer Hof.  
 Eberoth, Gerber a. Frankenhausen, Tiger.  
 v. Einsiedel, Graf, Herrschaftsbes. u. Gemahlin  
 a. Dresden, Hotel de Baviere.  
 Eichel, Graveur a. Steinbach, goldne Sonne.  
 Ebeling, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie.  
 Egen, Bijouteriefabr. a. Hanau, Reichsstr. 24.  
 Eger, Fabr. a. Meerane, Brühl 36.  
 v. Egloffstein, Kammerherr a. Weucha, St. Dresd.  
 Ebert, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.  
 Friedemann, Kfm. a. Washington, S. de Prusse.  
 Keller, Kfm. a. Danzig, Hotel zum Kronprinz.  
 Eischer, Kfm. a. Berlin, halber Mond.  
 Eischer, Student a. Jena, Stadt Gotha.  
 Falk, Kfm. a. Weckum, gr. Fleischergasse 1.  
 Focke, Kfm. n. Frau a. Warschau, Restauration  
 der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.  
 Föhr, Kfm. a. Mühlhausen, Reichstraße 3.  
 Friedrich, Puzmacherin a. Breslau, Universitäts-  
 straße 23.  
 Fischer, Kfm. a. Rostock, gr. Fleischergasse 24.  
 Frieße, Gerber a. Nordhausen, Ritterstraße 19.  
 Fiedler, Fabr. a. Saalfeld, Neufirchhof 10.  
 Fischer, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 14.  
 Fischer, Kfm. a. Chemnitz, Petersstraße 9.  
 Franke, Gerber a. Saalfeld, Gerberstraße 49.  
 Flatter, Kfm. a. Zwicau, Nicolaisstraße 39.  
 Frankenstein, Kfm. a. Berlin, Mühlgasse 10.  
 Franke, Lederhldr. a. Mühlhausen, Ritterstr. 9.  
 Fickert, und  
 Förster, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, gr. Fleisch-  
 gasse 16.  
 Fischer, Kfm. a. Pöfned, Ritterstraße 10.  
 Förstemann, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 28.  
 Fuchs, Gerber a. Saalfeld, alte Burg 1.  
 Firsinger, Gerber a. Eisenach, Ritterstraße 10.  
 Frankfurter, Kfm. a. Breslau, Brühl 34.  
 Funt, Fabr. a. Meerane, Nicolaisstraße 11.  
 Freundlich, Kfm. a. Wittelschhofen, Klosterg. 14.  
 Fellinger, Kfm. a. Stabach, Hainstraße 1.  
 Freund, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., gr. Fleisch-  
 gasse 6.  
 Fliß, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 17.  
 Fied, Fabr. a. Schönau, Reichstraße 6.  
 Friedrich, Fabr. a. Frankenberg, Reichstraße 6.  
 Fabricius, und  
 Friedrich, Kf. a. Herrnhut, fl. Fleischerg. 5.  
 Forbiger, Kfm. a. Glauchau, Goldhahng. 7.  
 Förster, Fabr. a. Gottbus, Katharinenstr. 11.  
 Franke, und  
 Fied, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstraße 13.  
 Frenzel, Schuhm. a. Roffen, Ritterstraße 13.  
 Franke, Gerber a. Weita, Ritterstraße 41.  
 Fickewirth, Gerber a. Greußen, goldne Laute.  
 Fischer, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 19.  
 Frühlich, Kfm. a. Gleiwitz, Wolfs Hotel garni.  
 Fischer, Kfm. a. Hamburg,  
 Freund, Kfm. a. Berlin, und  
 Freig, Kfm. a. Delenitz, Stadt London.
- Felsenstein, Pelzwhldr. a. Fürth, Stadt Geln.  
 Füll. Gint. a. Rothenkirchen, Neufirchhof 18.  
 Fode, Kfm. a. Gera, Hotel de Russie.  
 Fritzsche, Gerber a. Neustadt a/D., w. Adler.  
 Fickewirth, Fabrikant a. Grimmitzschau, große  
 Fleischergasse 25.  
 Fränkel, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 23.  
 Fied, Kfm. a. Anclam, Hotel de Bologne.  
 Fliß, Kfm. a. New-York, Rosenkranz.  
 Facitides, Kfm. a. Plauen, St. Dresden.  
 Gerold, Kürschner a. Grimmitzschau, gr. Baum.  
 v. Gutschmidt, Freih. a. Dresden, St. Dresden.  
 Graag, Kfm. a. Berlin, grüner Baum.  
 Glausniger, Kfm. a. Döbeln, Hotel de Prusse.  
 Georgius, Maler a. Gera, Stadt Berlin.  
 Gierth, Kfm. a. Breslau, Münchner Hof.  
 Gerl, Adv. a. Wien, und  
 Goldschmidt, Kfm. a. Güsten, schwarzes Kreuz.  
 Gubig, Fabr. n. Frau a. Carlswerk, Restaur.  
 der Berliner Eisenbahn.  
 Gudaer, Händler a. St. Ulrich, und  
 Großlercher, Händler a. Hopfgarten, g. Hirsch.  
 Graue, Factor a. Pöfned, Palmbaum.  
 Gottschall, Kfm. a. Kopenhagen, S. de Baviere  
 Goldschmidt, Kfm. a. Güsten, Wolfs H. garni.  
 Ghenovie, Kfm. a. Grajova, Katharinenstr. 2.  
 Günther, Wandfabr. a. Pulsnitz, Ritterstr. 5.  
 Goldschmidt, Kfm. a. Mühlhausen, Reichsstr. 3.  
 Großheim, Gerber a. Nordhausen, Ritterstr. 19.  
 Groß, Nagelfabr. a. Uterlein, Nicolaisstr. 50.  
 Gormann, Kfm. a. Worpelweda, Bahnhofstr. 18.  
 Geyer, Gerber a. Tanna, Ritterstraße 10.  
 Gordon, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 5.  
 Görres, Tuchfabr. a. Treuenbriezen, Hainstr. 22.  
 Gerhardt, Gerber a. Saalfeld, Ritterstraße 10.  
 Granzow, Zinngießmeister a. Dresden, Neu-  
 firchhof 10.  
 Grün, Kfm. a. Dillenburg, Petersstraße 40.  
 Günther, Kfm. a. Plauen, Neufirchhof 25.  
 Gröschke, Tuchfabr. a. Forste, Frankf. Str. 20.  
 Goldschmidt, Kfm. a. Prag, Ritterstraße 42.  
 Günther, Kfm. a. Schneeberg, Grimm. Str. 27.  
 Gloel, Tuchfabr. a. Kirchhain, fl. Fleischerg. 11.  
 Gork, Kfm. a. Dom-Brandenburg, große  
 Fleischergasse 17.  
 Grefler, Kfm. a. Siegen, Ritterstraße 11.  
 Glöcker, Fabr. a. Lengenfeld, Hall. G. 3.  
 Gebhardt, Fabr. a. Wannfried, Ritterstr. 25.  
 Gärtner, Hdlsm. a. Nieder-Derwitz, Brühl 65/66.  
 Gerth, Uhrenfabr. a. Chaur de fond, Reichs-  
 straße 36.  
 Gensch, Kfm. a. Liebenwerda, Katharinenstr. 5.  
 Gropengießer, Kfm. a. Einbeck, gr. Fleischerg. 21.  
 Göde, Tuchfabr. a. Neudam, Hainstraße 3.  
 Grünberg, Kfm. a. Pilska, Brühl 52.  
 Goge, Kfm. a. Glauchau, Nicolaisstraße 39.  
 Goldhücker, Hdlsg. a. Breslau, Ritterstr. 33.  
 Gauschwitz, Kfm. a. Glauchau, Goldhahng. 7.  
 Gülloff, Tuchm. a. Gottbus, Katharinenstr. 11.  
 Göthe, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 13.  
 v. Göler, Kfm. a. Pforzheim, und  
 Göbel, Kfm. a. Magdeburg, Reichstraße 12.  
 Göge, Fabr. a. Neustadt a/D., Windmühlen-  
 straße 44.  
 Gehrels, Kfm. a. Oldenburg, Burgstraße 28.  
 Gulden, Fabr. a. Greiz, Nicolaisstraße 46.  
 Gocht, Fabr., und  
 Gocht, Procurist a. Alt-Gersdorf, Brühl 40.  
 Guttmann, und  
 Grotz, Kf. a. Berlin, Ritterstraße 22.  
 Gadau, Kfm. a. Burg, Ritterstraße 5.  
 Günther, Fabr. a. Greiz, Hainstraße 3.  
 Gumbmann, Fabr. a. Ernstthal, Goldhahng. 4.  
 Gutmann, Kfm. a. Neustadt a/S., gr. Fleisch-  
 gasse 6.  
 Gordes, Fabr. a. Halberstadt, Reichstraße 47.  
 Geyer, Fabr. a. Eisenberg, Hainstraße 25.  
 Gärtner, Fabr. a. Seiffennersdorf, Hainstr. 16.  
 Gödel, Fabr. a. Luckenwalde, Hainstraße 19.  
 Göge, Lohg. a. Neustadt, Thüringer Hof.  
 Gackes, Kfm. a. New-York, und  
 Götter, Kfm. a. Münster, Hotel de Russie.  
 Girsch, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 6.  
 Göck, Kfm. a. Güstrow, Hotel de Bologne.  
 Hofmann, Kfm. a. Raunhof, braunes Roß.  
 Heller, Kfm. a. Teplitz, und  
 Herz, Kfm. a. Jesnitz, goldnes Sieb.  
 Henz, Kfm. n. Sohn a. Schleiz, und  
 Hirsch, Weber a. Mülsen, grüner Baum.  
 Hagen, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.  
 Harbort, Kfm. n. Tochter a. Magdeburg, Stadt  
 Dresden.  
 Hertel, Drechslerstr. a. Dresden, g. Hirsch.  
 Hadmann, Fabr. n. Tochter a. Nürnberg,  
 Haase, Fabr. a. Weissenburg, und  
 Hunt, Part. n. Bruder a. London, St. Nürnberg.  
 Heerenlage, Kfm. a. Gadenberge, Brühl 81.  
 v. Harbinger, Fabr. a. Elbogen, St. Nürnberg.
- Hoffmann, Buchdrin. a. Glauchau, Münchner Hof.  
 Hilbrandt, Del. a. Köpen, schwarzes Kreuz.  
 Hering, Kürschner a. Cassel, Lebe's H. garni.  
 Hende, Kfm. a. Gera i/W., Palmbaum.  
 Hartung, Gerber a. Frankenhausen, Tiger.  
 Hallo, Kfm. a. Bamberg, und  
 Hardt, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.  
 Holländer, und  
 Hausdorf, Kf. a. Gleiwitz, Wolfs H. garni.  
 Heißt, Kfm. a. Bernburg, goldne Sonne.  
 Helwig, Frau a. Gottbus, Hainstraße 12.  
 Haller, Gerber a. Schwarz, und  
 Hofmann, Gerber a. Kahla, Ritterstraße 10.  
 Helbig, Kfm. a. Berlin, Neufirchhof 25.  
 Hammer, Tuchfabr. a. Forste, Frankf. Str. 20.  
 Hengsch, Tuchfabr. a. Kirchberg, fl. Fleisch-  
 gasse 11.  
 Hirschfeld, Fabr. a. Götzen, Ritterstraße 25.  
 Hildebrand, Tuchfabr. a. Neudam, Rosenthalg. 2.  
 Harseim, Gerber a. Eisenach, und  
 Hofmann, Gerber a. Pöfned, Ritterstraße 10.  
 Haberfeld, Kfm. a. Warschau, Ritterstr. 33.  
 Hente, Fabr. a. Berlin, Brühl 61.  
 Herrmann, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 12.  
 Hoffmann, Fabr. a. Spremberg, fl. Fleisch-  
 gasse 28.  
 Harlan, Kfm. o. Frankenberg, Petersstr. 42.  
 Hallensleben, Kfm. a. Chemnitz, Petersstr. 40.  
 Hund, Gerber a. Eisenach, Brühl 65/66.  
 Hagelberg, Kfm. a. Dessau, Petersstraße 31.  
 Hirsch, Kfm. a. Paris, Markt 13.  
 Hantsche, Fabr. a. Glauchau, Reichsstr. 10.  
 Hesse, Kfm. a. Siegen, und  
 Hesse, Kfm. a. Berlin, Brühl 69.  
 Halle, Kfm. a. Frankfurt a/M., und  
 Hoffmann, Hdlsgreis. a. Frankfurt a/M., Grimm-  
 Straße 11.  
 Hirschberger, Kf. a. Thorn, und  
 Hirschberger, Kf. a. Berlin, Theaterg. 4.  
 Hoffmann,  
 Heimrich, und  
 Hofmann, Fabr. a. Neustadt a/D., Windmühlen-  
 straße 44.  
 Heimbrod, Gerber a. Eisfeld, Gerberstr. 17.  
 Heimbold, Gerber a. Mühlhausen, und  
 Heizmann, Gerber a. Zeitz, Ritterstraße 7.  
 Haberland, Fabr. a. Finsterwalde, Augusteum.  
 Heiser, und  
 Hornikel, Fabr. a. Luckenwalde, Hainstr. 25.  
 Herrmann, Fabr. a. Seiffennersdorf, Hainstr. 16.  
 Hirsch, Kfm. a. Brandenburg, Hainstraße 19.  
 Hegmann, Kfm. a. Unna, gr. Fleischerg. 1.  
 Hoch, Kiemermeister a. Berlin, Palmbaum.  
 Jütner, Fabr. a. Spremberg, fl. Fleischerg. 28.  
 Hsiegel, Kfm. a. Altona, niederer Park 9.  
 Immroth, Gerber a. Barbby, Ritterstraße 6/7.  
 Jllgen, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Frankfurter  
 Straße 15.  
 Jäger, Gerber a. Gera, Neufirchhof 8b.  
 Jpigoohn, Kfm. a. Berlin, und  
 Jpigoohn, Kfm. a. Neudam, Hainstraße 3.  
 Jost, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 17.  
 Jacobi, Kfm. a. Heilsberg, und  
 Jacobi, Kfm. a. Bischoffstein, Hall. Str. 7.  
 Jäger, Tuchm. a. Gottbus, Theaterplatz 6.  
 Jung, Tuchm. a. Aschersleben, gr. Fleischerg. 16.  
 Jakob, Gerber a. Weiffenfeld, Ritterstr. 10.  
 Isaacsohn, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 5.  
 Jänsch, Fabr. a. Aschersleben, und  
 John, Tuchmacherges. a. Lützen, Hainstr. 24.  
 John, Fabr. a. Grotzen, Frankf. Straße 73.  
 Jacoby, Kfm. a. Graudenz, Nicolaisstraße 28.  
 Jahn, Kfm. a. Marktneufkirchen, gr. Fleischerg. 5.  
 Jahn, Fabr. a. Neudamm, Hainstraße 23.  
 Jammisch, Kfm. a. Weiffenfeld, Brühl 67.  
 Joler, Kfm. a. Wöhlen i/Schw., Katharinen-  
 straße 7.  
 Jungelmann, Gerber a. Pöfned, Ritterstr. 41.  
 John, Fabr. a. Luckenwalde, Hainstraße 28.  
 Juzaud, Part. a. Angoulême, Wolfs H. garni.  
 Jahn, Fabr. a. Friedrichsbrunn, g. Sonne.  
 Jänick, Gerber a. Magdeburg, Hainstraße 25.  
 Jhlesfeldt, Kfm. a. Quedlinburg, fl. Fleischerg. 27.  
 Jacoby, Kfm. a. Heilsberg, Nicolaisstraße 31.  
 Israel, Kfm. a. Hamburg, Münchner Hof.  
 Japhet, Kfm. a. Cassel, und  
 Jacoby, Kf. a. Stolpe, Stadt Hamburg.  
 Jacobsohn, Kfm. a. Weiffenhausen, g. Elephant.  
 Isaacsohn, Kfm. a. Hamburg, Katharinenstr. 28.  
 Jacobsohn, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 23.  
 Joseph, Kfm. a. Bismarck, Hotel de Bologne.  
 Josefsohn, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Prusse.  
 Köhert, Gerber, und  
 Küchler, Glasfabr. a. Ilmenau, weißer Adler.  
 Kretschmann, und  
 Krug, Käte. a. Greiz, Neumarkt 42.  
 Kraus, Steinhldr. a. Lurnau, Brühl 19.  
 Kettels, Tuchfabr. a. Coburg, blaues Roß.



- Päßler, Fabr. a. Meerane, Nicolaistraße 11.  
 Puff, Kürschner a. Strohen, Reichstraße 11.  
 Pücker, Gerber a. Lichtenberg, Schützenstr. 27.  
 Piepisch, Fabr. a. Grimmitzschau, gr. Fleischerg. 16.  
 Prawip, Fabr. a. Straußberg, Hainstraße 11.  
 Pfeiffer, Fabr. a. Altendorn, Ritterstraße 15.  
 Pehold, Schuhmacherstr. a. Schneeberg, Schuh-  
 machergäßchen 7.  
 Paul, Fabr. a. Schloß-Schönau, Halle'sche  
 Straße 12.  
 Panzer, Rfm. a. Meerane, Reichstraße 36.  
 Pöser, Lederhdt. a. Krafau, Ritterstraße 11.  
 Püschel, Tuchfabr. a. Spremberg, fl. Fleischerg. 11.  
 Pfenninger, Pelzhdt. a. Stäfer, Brühl 77.  
 Plarr, Gerber a. Gera, Hainstraße 28.  
 Plummer, Gerber a. Dommitsch, Petersstr. 13.  
 Pleutert, Rfm. a. Löbau, Nicolaihof 1.  
 Purpur, Steinhdt. a. Zbar, Brühl 67.  
 Panicoff, Rfm. a. Bukarest, Rosenthalgasse 14.  
 Permander, Rfm. a. Planen, Reichstraße 5.  
 Pfeiffer, Rfm. a. Basel, Palmbaum.  
 Pfeiffer, Schuhm. a. Pegau, weißer Adler.  
 Pfeiff, Rfm. a. Greiz, Neumarkt 42.  
 Pöble, und  
 Paschikus, Tuchfabrikant a. Naguhn, große  
 Fleischergasse 25.  
 Plathner, Uhrmacher a. Gera, blaues Hof.  
 Pöpel, Rfm. a. Ulberfeld, neue Straße 9.  
 Berger, Rfm. a. Pforzheim, Brühl 70.  
 Pöhl, Rf. a. Delitzsch, Reichstraße 17/18.  
 Pommer, Fabr. a. Gera, Katharinenstr. 2.  
 Proßer, Frau a. Paris, Hall. Straße 12.  
 Poston, Rfm. a. Grefeld, Reichstraße 38.  
 Povellesco, und  
 Pandell, Rf. a. Bukarest, Katharinenstraße 2.  
 Plums, Rfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.  
 Pulus, Rfm. a. Wittenberg, und  
 Prager, Rfm. a. Berlin, Stadt London.  
 Pape, Rfm. a. Hamburg, und  
 Pogonowka, Frau a. Warschau, H. j. Kronprinz.  
 Pintus, Rfm. a. Seehausen, goldne Sonne.  
 Pöschmanns, Rfm. a. Süchteln, und  
 Pfeil, Rfm. a. Berlin, Stadt Gölz.  
 Pöschold, Rfm. a. Gohburg, weißer Schwan.  
 Quandt, Rfm. a. Berlin, Reichstraße 47.  
 Reichenbach, Tuchfabrikant a. Grimmitzschau,  
 Hainstraße 12.  
 Ruffer, Rfm. a. Liegnitz, Hainstraße 11.  
 Reimann, Lederfabr. a. Ganssen, Ritterstr. 33.  
 Reustel, Tuchfabr. a. Sommerfeld, Neufirch. 46.  
 Reimann, Rfm. a. Jüllichau, Hainstraße 23.  
 Rummel, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Neufirch. 10.  
 Nidel, Fabr. a. Meerane, Reichstraße 36.  
 Rettig, Fabr. a. Nischersleben, Neufirchhof 40.  
 Rütke, Gerber a. Barb, Ritterstraße 6/7.  
 Rosen, Rfm. a. Warschau, Ritterstraße 33.  
 Rofer, Lederhdt. a. Krafau, Ritterstraße 11.  
 Rothgierer, Fräul. a. Gölz, Ritterstraße 25.  
 Richter, Goldschmidt a. Hamburg, Reichstr. 11.  
 Riefberg, Hdlsm. a. Brody, Brühl 40.  
 Rehrich, Hdlsm. a. Gernikow, Brühl 41.  
 Rosenberg, Lehg. a. Gamen, Bahnhofstr. 16.  
 Rosenfeld, Kürschner a. Görlitz, Brühl 54.  
 Rabenfeld, Fabr. a. Steinpleiß, Brühl 34.  
 Röder, Rfm. n. Frau a. Chemnitz, Brühl 22.  
 Rheinau, Rfm. a. Pforzheim, Reichstraße 48.  
 Röhl, Rfm. a. Gising, Burgstraße 29.  
 Rau, Rfm. a. Frankfurt a. M., Katharinen-  
 straße 4.  
 Reibstein, Rfm. a. Schleich, Markt 5.  
 Rosenbaum, Rfm. a. Unleben, gr. Fleischerg. 24.  
 Renner, Fabr. a. Gottbus, Hainstraße 23.  
 Reuther, Fabr. a. Schönau, Goldbahn 7.  
 Regel, Fabr. a. Werdau, Hainstraße 28.  
 Ruppert, und  
 Rink, Gerber a. Gifenach, Universitätsstr. 11.  
 Rothstein, Pfeifenschneider a. Leopoldstadt,  
 Grimma'sche Straße 2.  
 Rodolf, Fabr. a. Hersfeld, Hainstraße 28.  
 Reblina, Gerber a. Grefen, goldne Laute.  
 Reumuth, Gerber a. Mülsen, Bamberger Hof.  
 Riegel, Rfm. a. Würzburg, Stadt Nürnberg.  
 Rehm, Rfm. a. Götting, Hotel de Russie.  
 Radefeld, Drechsler a. Ruhla, weißer Adler.  
 Raffat-Bey, Missions-Mitglied a. Paris, Hotel  
 de Russie.  
 Rehlant, Schneidmstr. a. Grotzsch, bl. Hof.  
 Rosenthal, Rfm. a. Hirschberg, Rosenfranz.  
 v. Röhne, Baron, Ratsbes. nebst Familie a.  
 Reval, Stadt Dresden.  
 Rosinka, Frau a. Warschau, Hotel de Prusse.  
 Rus, Rfm. a. Leipzig, Petersstraße 16.  
 Riele, Rfm. a. Münster, Markt 9.  
 Rubinstein, Künstler a. Petersburg, und  
 Rinne, Rfm. a. Lübeck, Hotel de Baviere.  
 Rosenknecht, Rfm. a. Berlin, Stadt London.  
 Röder, Rfm. a. Ansbach, und  
 Röpfer, Frau a. Meissen, Wolfs Hotel garni.  
 Rehwald, Frau, und  
 Rehwald, Handlungscommis a. Hadmersleben,  
 Nicolaistraße 32.  
 Rudo, Fabr. a. Brandenburg, gr. Fleischerg. 3.  
 Reinbrecht, Rfm. a. Sangerhausen, gr. Fleischerg. 7.  
 Rummel, Rfm. a. Jena, Reichstraße 49.  
 Reichel, Fabr. a. Schmiedeberg, Hainstraße 22.  
 Romig, Rfm. a. Gölz, Ritterstraße 5.  
 Ruben, Rfm. a. Berlin, Grimm. Straße 29.  
 Nidel, Rfm. a. Berlin, Brühl 72.  
 Radwiz, Kürschner a. Lissa, Brühl 35.  
 Rehbach, Fabr. a. Reichenbach, Wölkberg. 6.  
 Rüdemburg, Rfm. a. Stettin, Hall. Str. 15.  
 Reimann, Rfm. a. Breslau, Brühl 3/4.  
 Richter, Rfm. a. Gölz, Thomagäßchen 5.  
 Rösch, Glasfabr. a. Radeberg, Stadt Nies.  
 Rosenkern, Rfm. a. Riech, goldner Elephant.  
 Richter, Bergwerw. a. Zwickau, und  
 Reiff, Rfm. a. Hohenstein, Palmbaum.  
 Schönebeck, Rfm. a. Vaterborn, H. de Russie.  
 Sommerfeld, Rfm. a. Grünberg, Hainstraße 6.  
 Schmidt, Fabr. a. Sorau, Brühl 3/4.  
 Sander, Rfm. a. Magdeburg, Nicolaistr. 31.  
 Said, Missions-Mitglied a. Paris,  
 Schmidt, Rfm. a. Hütth, und  
 Schwarz, Rfm. a. Ulberfeld, Hotel de Russie.  
 Sauerstein, Pferdehdt. a. Dresden, bl. Hof.  
 Stab, Rfm. a. Berlin, Katharinenstraße 3.  
 Schmidt, Gerber a. Stollberg, braunes Hof.  
 Scheler, Rfm. a. Saalfeld, blaues Hof.  
 Echen, Rfm. a. Grünberg, goldnes Sieb.  
 Stichel, Rfm. a. Zeitz, grüner Baum.  
 Schmidt, Rfm. a. Hamburg, und  
 v. Schmiel, Part. a. London, Stadt Dresden.  
 Sachs, Spediteur a. Hirschberg, goldnes Sieb.  
 v. Senft, Ratsbes. a. Erfurt, Hotel de Prusse.  
 Schlüter, Rfm. a. Hamburg, und  
 Stricker, Rfm. a. Dresden, Stadt Dresden.  
 Simon, Rfm. a. Berlin, Stadt Gotha.  
 Schulze, Fabr. n. Sohn a. Peiß, und  
 Schulze, Fabr. a. Brandenburg, gr. Fleischerg. 19.  
 Schweitzer, Rfm. a. Gr. Glogau, Ritterstr. 35.  
 Schraber, Wurfstr. a. Traunschweig, Kupferg. 10.  
 Süßenguth, Weber a. Burgundstadt, fl. Fleischerg.  
 gasse 7.  
 Steger, Lederfabr. a. Börsch, Ritterstr. 12.  
 Staladebach, Fabr. a. Glauchau, Reichstr. 49.  
 Städter, Rfm. a. Frankf. a/M., und  
 Stahl, Rfm. n. Fr. a. Amsterdam, Brühl 57.  
 Süßenguth, Rfm. a. Reichenbach, Reichstr. 47.  
 Steynemann, Gerber a. Halberstadt,  
 Stedner, Gerber a. Pegau, und  
 Schudmann, Rfm. a. Warfleberg, Hainstr. 25.  
 Siggelkow, Rfm. a. Pargim, Thomaskirch. 22.  
 Spicker, Rfm. a. Berlin, Salzgäßchen 1.  
 Schlame, Rauchwh. a. Wurz, Ritterstr. 28.  
 Stawrogli, Rfm. a. Bischofswerda, Ritterstr. 38.  
 Strache, Verlenh. a. Meistersdorf, Neufirch. 44.  
 Schaufuß, und  
 Steinberg, Fabr. a. Kirchberg, Neumarkt 13.  
 Silber, Tuchfabr. a. Altenkumbach, Brühl 77.  
 Sapeler, Rfm. a. Greiz, Dresdner Straße 25.  
 Schulze, Fabr. a. Jüllichau, Hainstraße 17.  
 Siewers, Fabr. a. Meerane, Reichstraße 8.  
 Spengler, Fabr. a. Chemnitz, Nicolaistr. 33.  
 Schwarz, Rfm. a. Berlin, Brühl 72.  
 Stein, Garnfabr. a. Altenburg, Sporeng. 9.  
 Sticking, und  
 Spangenberg, Gerber a. Gölz, Tiger.  
 Staus, Rfm. a. Offenbach,  
 Strahl, Rfm. a. Gölz,  
 Stief, Rfm. a. Herisou,  
 Samson, Rfm. a. Hannover, und  
 Schneider, Rfm. a. Paris, Hotel de Baviere.  
 Samson, Rfm. a. Verburg, und  
 Sander, Rfm. a. Ummendorf, Wolfs H. garni.  
 Stockmann, Rfm. a. Minden, und  
 Schwädt, Rfm. a. Wittenberg, Stadt London.  
 Salomon, Rfm. a. Laage, Stadt Gölz.  
 Schneider, Rfm. a. Brehna,  
 Schmidt, Gerber a. Neustadt, und  
 Schröder, Gerber a. Zurg, weißer Schwan.  
 Stöjel, Rfm. a. Guben, und  
 Stojan, Rfm. a. Grajova, Katharinenstr. 2.  
 Seyffarth, Rfm. a. Erfurt, Salzgäßchen 7.  
 Schütz, Rfm. a. Regenwalde, und  
 Sommerfeld, Rfm. a. Königsberg, H. de Prusse.  
 Strobl, Privatm. a. Dimütz, Stadt Nies.  
 Schön, Rfm. a. Berlin, goldner Elephant.  
 Stürmer, Rfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.  
 Scholz,  
 Schulz, und  
 Schaudenz, Tuchm. a. Lüben, goldner Anker.  
 Schröder, Rfm. a. Stargart,  
 Schindewolf, Rfm. a. Berlin, und  
 Sachs, Rfm. a. Breslau, Stadt Hamburg.  
 Sure, Hdlsm. a. Warschau, schwarzes Kreuz.  
 Steffelbauer, Fabr. a. Görlitz, Stadt Berlin.  
 Schwandt, Rfm. a. Aschaffenburg,  
 Siter, Theolog a. Genua,  
 Schumann, Kunsthändler a. Dresden, und  
 Schmidt, Frau a. Trier, Hotel zum Kronprinz.  
 Schnor, Rfm. a. Berlin, und  
 Simon, Rfm. a. Hannover, goldner Elephant.  
 Schreiber, Rfm. a. Bostowiz, und  
 Schweinburg, Rfm. a. Wien, schwarzes Kreuz.  
 Stuttmeyer, Rfm. a. Berlin, Lebe's H. garni.  
 Schlächter, Hdlsm. a. Dresden, Bams. Hof.  
 Schweizer, Gf. a. Zwickau, Palmbaum.  
 Streicher, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 12.  
 Schamroth, Fabr. a. Gassel, Brühl 35.  
 Schimmelburg, Rfm. a. Stade, Hall. Str. 9.  
 Siewert, Rfm. a. Stralsund, Burgstraße 30.  
 Schappel, Rfm. a. Frankfurt a/M., und  
 Schneider, Rfm. a. Grefeld, Nicolaistraße 27.  
 Schönfeld, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Frank-  
 furter Straße 20.  
 Schweizer, Rfm. a. Beuthen, Brühl 34.  
 Schütz, Tuchfabr. a. Kirchhain, fl. Fleischerg. 11.  
 Smeibidl, Edelsteinh. a. Böhm. Nies, Reichstr. 11.  
 Stauch, Gerber a. Gräfenthal, Ritterstr. 6/7.  
 Schnutter, Tuchfabr. a. Gottbus, Neufirch. 40.  
 Stephan, Rfm. a. Ronneburg, und  
 Schließ, Tuchfabr. a. Guben, Neufirch. 10.  
 Sittig, Tuchfabr. a. Sommerfeld, Neufirch. 46.  
 Schneider, Fabr. a. Weidau, und  
 Schrönert, Fabr. a. Nischersleben, Hainstr. 11.  
 Spigner, und  
 Streicher, Fabr. a. Grimmitzschau, gr. Fleischerg. 16.  
 Sinner, Fabr. a. Lüben, Hainstraße 24.  
 Satin, und  
 Schmidt, Fabr. a. Forst, Hainstraße 7.  
 Schumann, Rfm. a. Ulberfeld, Brühl 84.  
 Schmidt, Tuchfabr. a. Bitterfeld, gr. Fleischerg. 5.  
 Schönfelder, Jewel. a. Warschau, Petersstr. 19.  
 Stange, Tuchfabr. a. Neustadt, Neufirchhof 35.  
 Schädel, Fabr. a. Glauchau, Reichstr. 3.  
 Steinbach, Rfm. a. Meerane, Reichstr. 17/18.  
 Schneider, und  
 Stephan, Fabr. a. Leisnig, Hainstr. 5.  
 Streibel, Fabr. a. Meerane, oberer Park 1.  
 Steinweg, Fabr. a. Lüdenscheld, Neumarkt 36.  
 Schönherr, Rfm. a. Arnstadt, gr. Fleischerg. 6.  
 Schramm, Fabr. a. Herborn, Brühl 40.  
 Struensee, Fabr. a. Straußberg, gr. Fleischerg. 16.  
 Schlesinger, Rfm. a. Ratibor, Reichstraße 22.  
 Seck, Rfm. a. Königsberg, Grimm. Str. 27.  
 Seelig, Rfm. a. Annaberg, Neufirchhof 25.  
 Schönlicht, Rfm. a. Naumburg, gr. Fleischerg. 2.  
 Schumacher, Rfm. a. Rostock, gr. Fleischerg. 24.  
 Schatteburg, Rfm. a. Norden, Thomaskirch. 20.  
 Sadler, Fabr. a. Sagan, Hainstraße 14.  
 Schmagrow, Fabr. a. Spremberg, fl. Fleischerg. 24.  
 Sengel, Rfm. a. Heilbronn, Grimm. Str. 25.  
 Thormann, Rfm. a. Neubrandenburg, Neufirch. 32.  
 Tissot, Rfm. a. Chaur de fonds, Reichstr. 8.  
 Trautmann, Gerber a. Börsch, Ritterstr. 10.  
 Thyn, Rfm. a. Waltershausen, fl. Fleischerg. 21.  
 Thomas, Rfm. a. Gassel, Dresdner Straße 31.  
 Telgmann, Rfm. a. Hannover, Nicolaistr. 52.  
 Tratuscher, Tuchm. a. Neustadt a/D., Wind-  
 mühlenstraße 9.  
 Theding, Rfm. a. Zingen, Thomaskirch. 20.  
 Thau, Kürschner a. Meisse, und  
 Thorer, Kürschner a. Görlitz, Brühl 34.  
 Thieme, Gerber a. Langenwieschen, Ritterstr. 7.  
 Täuber, Procurist a. Zeitz, Nicolaistraße 46.  
 Tennius, Fabr. a. Luckenwalde, Hainstr. 25.  
 Teuchern, Rfm. a. Merseburg, Hainstraße 16.  
 Traupshold, Färber a. Garsberg, Thür. Hof.  
 Tiemann, Rfm. a. Götting, Palmbaum.  
 Tamm, Rfm. a. Wittenberg, Frankf. Str. 20.  
 Tillemann, Buchhalter a. Finsterwalde, Brühl 52.  
 Thiel, Rfm. a. Bromberg, fl. Fleischerg. 20.  
 Teichs, Rfm. a. Hanau, Reichstraße 11.  
 Thranhart, und  
 Thieme, Tuchfabr. a. Großenhain, a. d. Pleiße 2.  
 Tzschunde, Rfm. n. Frau a. Maderberg, St. Gotha.  
 Treu, Rfm. n. Fr. a. Berlin, Münchner Hof.  
 Thurnauer, Tuchfabr. a. Burgundstadt, Brühl 77.  
 Täuzler, Fabr. a. Reichenbach, Reichstr. 51.  
 Teschenmacher, Frau n. T. a. Barmen, St. Rom.  
 Tuckert, Rentier n. Frau a. London,  
 Tafelmacher, Rfm. a. Gelle, und  
 Tafelmacher, Rfm. a. Uelzen, H. de Bav.  
 Tröyer, Rfm. a. Hamburg, St. London.  
 Teubner, Tuchfabr. a. Werdau, Hainstr. 25.  
 Tropfenwig, Rfm. a. Pilschen, Brühl 65/66.  
 Ulbricht, Fabr. a. Sagan, gr. Fleischerg. 18.  
 Unger, H. br. a. Hof, goldnes Sieb.  
 Ulrich, Kürschner a. Hildesheim, halber Mond.  
 Ulbrich, Steinschneider a. Böhm. Nies, Reichs-  
 straße 11.  
 Ulrich, Fabr. a. Zwickau, Hainstraße 23.  
 Umbreit, Weber a. Arnstadt, Ritterstraße 14.

Ullmann, Kfm. a. Fürth, Markt 3.  
 Vollmann, Blumenfabr. a. Sebnitz, Brühl 52.  
 Wögl, Kfm. a. Reichenbach, und  
 Wögl, Kfm. a. Meerane, II. Fleischerg. 6.  
 Wollrath, Lederh. a. Stadt Elm, Mauricianum.  
 Worberg, Kfm. a. Ronndorf, Neumarkt 12.  
 Voigt, Kfm. a. Eisenach, Reichstraße 23.  
 Wieweg, Fabr. a. Leisnig, Königsplatz 1.  
 Verna, Fabr. a. Wittenberg, Hainstraße 7.  
 Vogel, Kfm. a. Verdau, Nicolaisstraße 39.  
 Vaugoin, Goldarbeiter a. Wien, Reichstr. 36.  
 Voigt, Kfm. a. Breslau, Mühlgasse 11.  
 Wölk, Gerber a. Eisenberg, Ritterstr. 14.  
 Wöckerott, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 13.  
 Vogel, Fabr. a. Nischersleben, Hainstraße 23.  
 Walter, Fabr. a. Pegau, Hainstraße 25.  
 Vogler, Handlungsreis. a. Arnberg, Palmb.  
 Wölker, Gerber a. Ilmenau, weißer Adler.  
 Vornhagen, Kfm. a. Zwickau, Hotel de Prusse.  
 Weiss, Kfm. n. Frau a. Altona, Hotel de  
 Pologne.  
 Voigtberger, Kfm. a. Reichenbach, Reichstr. 47.  
 Vogt, Kfm. a. Köp, Thomaskirchhof 22.  
 Vielmuth, Fabr. a. Chemnitz, Nicolaisstr. 33.  
 Wölker, Fabr. a. Berlin, Brühl 3/4.  
 Weller, Porzellanmaler a. Ronneburg, Sporergr. 9.  
 Wodkowsky, Kfm. a. Warschau, S. de Sav.  
 Warschauer, Kfm. a. Berlin,  
 Weveler, Kfm. a. Kaye und  
 Weidner, Posthalter a. Apolda, St. London.  
 Würkert, Kammschneider a. Leisnig und  
 Weißbach, Wandsabr. a. Pulsnitz, Ritterstr. 5.  
 Wolf, Schuhmachermstr. a. Pegau, Querstr. 10.  
 Wilm, Kfm. a. Barmen, Salzgaschen 1.  
 Welter, Fabr. a. Kirchberg, Neumarkt 13.  
 Wolfsohn, Kfm. a. Landshut, Brühl 3/4.  
 Weinert, Kfm. a. Laban, Brühl 81.  
 Weber, Fabr. a. Meerane, Reichstraße 21.  
 Wessel, Kfm. a. Hersfeld, Nicolaisstraße 8.  
 Würkner, Gerber a. Pegau, Poststraße 8.  
 Wittig, Kfm. a. Waldenburg, Reichstraße 5.  
 Wünsche, Fabr. a. Alt-Gersbach, Gerberstr. 6.  
 Wilmerströffer, Kfm. a. Fürth, Hotel de Russie.  
 Weisbach, Fabr. a. Görlitz, Brühl 3/4.  
 Weissenborn, Kfm. a. Greiz, Neumarkt 42.

Witte, und  
 Wiebebach, Fabr. a. Jesnitz, gr. Fleischg. 25.  
 Winkler, Kfm. a. Glauchau, grüner Baum.  
 Wiemann, Frau a. Warschau, Hotel de Prusse.  
 Wolff, Kfm. a. Ulbersfeld, Hotel de Prusse.  
 Wolffheim, Kfm. a. Braunsberg, und  
 Wellner, Kfm. a. Hamburg, Hotel z. Kronprinz.  
 Weiland, Kfm. a. Berlin, Münchner Hof.  
 Walth, Kfm. a. Marienberg, goldener Hirsch.  
 Wagner, Kfm. a. Dösch, Stadt Gotha.  
 Witt, Hdlsm. a. Strehelino, und  
 Weise, Hdlsm. a. Dresden, Hamb. Hof.  
 Wunsche, Buchhalter a. Zwickau, Palmbaum.  
 Weder, Kfm. a. Königsberg, Poststraße 1.  
 Wessendorf, Kfm. a. Goersfeld, Burgstraße 27.  
 Winkler, Antiquar a. Altenburg, Neumarkt 9.  
 Wunderlich, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 49.  
 Weise, Tuchm. a. Grimmitzschau, Frankf. Str. 64.  
 Webendorfer, Fabr. a. Zeulenroda, Reichstr. 8/9.  
 Witte, Fabr. a. Berlin, Petersstraße 15.  
 Wiffinger, Fabr. a. Spremberg, Neulirch. 11.  
 Wallow, Kfm. a. Kiew, Brühl 52.  
 Wigge, Kfm. a. Meisebe, und  
 Wahl, Kfm. a. Barmen, Palmbaum.  
 Wagner, Kfm. a. Quadenbrück, II. Fleischerg. 21.  
 Weithaas, Kfm. und  
 Weithaas, Gerber a. Börsneck, Ritterstr. 10.  
 Wiediger, Juwel. a. Warschau, Petersstr. 19.  
 Wuttly, Kfm. a. Magdeburg, gr. Fleischerg. 5.  
 Wilde, Tuchfabr. a. Gottbus, Neulirchhof 40.  
 Wilder, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 33.  
 Wunderlich, Schneidmstr. a. Riechberg, Schuh-  
 machergäßchen 7.  
 Woyand, Tuchfabr. a. Gamenz, Hainstr. 12.  
 Wiener, Kfm. a. Breslau, Theatergasse 4.  
 Werner, Gerber a. Kahla, Ritterstraße 10.  
 Wünsch, Buchhalter a. Meerane, Goldbahn. 1.  
 Wächter, Gerber a. Weisensfeld, Ritterstr. 10.  
 Wolfsohn, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 5.  
 Wormser, Kfm. a. Frankf. a. M., gr. Fleischerg. 17.  
 Wiese, Fabr. a. Forste, Frankfurter Straße 20.  
 Wolluhn, Uhrm. a. Berlin, Hall. Straße 1.  
 Wiese, Lederfabr. a. Berlin, Ritterstraße 39.  
 Waldschmidt, Kfm. a. Wezlar, und  
 Wiesler, Kfm. a. Buzbach, Petersstraße 40.

Weidner, Gerber a. Hof, Gerberstraße 17.  
 Wartenburg, Buchhalter a. Berlin, Neumarkt 16.  
 Wenzel, Kürschner a. Böhm. Leipa, Nicolaisstr. 14.  
 Weichart, Kfm. a. Hildburghausen, Barfußg. 7.  
 Wünsch, Fabr. a. Apolda, Neudniger Str. 17.  
 Wagner, Kfm. a. Arnstadt, Thomaskirch. 4.  
 Wächter, Fabr. a. Sonneberg, Katharinenstr. 18.  
 Würzburger, Kfm. a. Bayreuth, Hall. G. 10.  
 Weinberg, Handelsm. a. Wildeshausen, Hall. Str. 5.  
 Weber, Weber a. Arnstadt, Ritterstraße 14.  
 Wille, Gerber a. Eisenach, Universitätsstr. 11.  
 Wildorf, Gerber a. Döbeln, Ritterstraße 6/7.  
 Winkler, Fabr. a. Verdau, Hainstraße 28.  
 Wedekind, Kfm. a. Berlin, Brühl 88.  
 Wolff, Fabr. a. Berlin, Katharinenstraße 9.  
 Wolff, Fabr. a. Finsterwalde, Hainstraße 3.  
 Wiens, Kfm. a. Elbing, Burgstraße 25.  
 Wörb, Kfm. a. Magdeburg, Reichstraße 12.  
 Wief, Handschuhfabr. a. Reiz, Reichstr. 47.  
 Wiedmann, Fabr. a. Luckenwalde, Hainstr. 25.  
 Weßlein, Gerber a. Delitzsch, Bamberger Hof.  
 Wolf, Kfm. a. Chaur de font, Reichstr. 29.  
 Weise, Fabr. a. Börsneck, oberer Park 5.  
 Zörn, Kfm. a. Hamburg, Frankfurter Str. 29.  
 Zimmermann, Kfm. a. Pillau, Barfußg. 7.  
 Zacher, Fabr. a. Verdau, Hainstraße 28.  
 Zeitler, Tuchfabr. a. Gottbus, Theaterplatz 6.  
 Zieger, Gerber a. Roswein, Petersstraße 13.  
 Zeh, Gerber a. Saalfeld, Ritterstraße 7.  
 Zwick, Fabr. a. Finsterwalde, Augusteum.  
 Zoberbier, Fabr. a. Luckenwalde, Hainstr. 25.  
 Zeyß, Kfm. a. Gotha, Ritterstraße 5.  
 Zeitler, Kfm. a. Hof, oberer Park 3.  
 Zneig, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 5.  
 Zimmermann, Fabr. a. Göhriz, Schuhmacherg. 7.  
 Zeiner, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 3.  
 Zumppe, Fabr. a. Markersdorf, Brühl 3/4.  
 Ziegenbeck, Fabr. a. Neustadt a/D., ob. Park 5.  
 Zuber, Kfm. a. Carlsruhe, Reichstraße 11.  
 Zeller, Klempner a. Delmenhorst, schw. Kreuz.  
 Zethner, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Russie.  
 Zimmermann, Gerber a. Neustadt a/D., w. Adler.  
 Ziegler, Schuhmacher a. Falkenstein, g. Hirsch.  
 Zorn, Kürschnerfabr. a. Schmölln, Sporergr. 9.  
 Ziffer, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstraße 31.

**Leipziger Tageblatt.**

Das Abonnement für die Michaelis-Messe beträgt 25 Ngr.  
 Inserate werden eine breite oder zwei Spaltzeilen zu 2½ Ngr. berechnet, mit größerer Schrift nach  
 Verhältnis, und angenommen in der Expedition, Johannisgasse Nr. 4 und 5, so wie in den Wochentagen  
 auch in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße Nr. 24 (Fürstenauss).

**Telegraphische Börsennachrichten.**

Berlin, 20. Septbr. Berl.-Anh. 111; Berl.-Stett. 103¼;  
 Köln-Mindener 129; Oberschl. A. u. C. 121; do. B. —;  
 Dester.-franz. 120¾; Thüringer —; Fr.-Witb.-Nordb. 45¾;  
 Ludw.-Berg. —; Mainz-Ludw. 100½; Dester. 50/0 Met.  
 45½; do. National-Anl. 54¼; Dester. Credit-Loose v. 1858  
 51¾; Dester. 50/0 Lotterie-Anleihe 62½; Leipz. Credit-Actien  
 61½; Dester. do. 59¾; Dessauer do. 12; Genfer do. 21¼;  
 Weim. Bank-Act. 79; Braunsch. do. 67; Gerber do. —;  
 Thüring. do. —; Norddeutsche do. —; Darmst. do. 71½;  
 Preussische do. —; Hannov. do. —; Dessauische Landesbank  
 16½; Disc.-Comm.-Anth. 80; Desterreich. Banknoten 73¾;  
 Poln. do. 88¾; Wien österr. W. 8 L. 73¾; do. do. 2 Mt.  
 73; Amsterdam l. S. 141¾; Hamburg l. S. 150½; London  
 3 Mt. 6. 17¾; Paris 2 Mt. 78¾; Frankfurt a. M. 2 Mt.  
 56. 20; Petersburg 3 W. 98½.  
 Wien, 20. Septbr. 50/0 Metall. 61.80; do. 4½/0 56; Nat.-  
 Anleihe 73.20; Loose von 1839 —; do. 1854 87; Grundentl.-  
 Obligat. div. Kronl. —; Bankactien 732; Desterreich. Credit-  
 Actien 164.60; Dester.-franz. Staatsb. 246; Ferd.-Nordbahn  
 177; Donau-Dampfschiff. —; Lloyd —; Elisabethb. 182;  
 Theißbahn —; Lombard. Eisenb. 138; Loose der Credit-Anstalt  
 106; Neueste Loose 87.50; Amsterdam —; Augsburg 114.90;  
 Frankfurt a/M. —; Hamburg 101.50; London 134; Paris  
 53.30; Münzducaten 6.42.

London, 19. Septbr. Börse fest. Consols 93¾; 30/0 Span.  
 39½; Mexicaner 21¾; Russen 103½; 4½/0 do. 29½.  
 Paris, 19. September. Die 30/0 eröffnete zu 67.90, stieg auf  
 auf 68.10, schloß fest zu diesem Course. 4½/0 Rente 95.75;  
 30/0 do. 68.10; 10/0 Spanier 39½; 30/0 do. 46¾; Dester.  
 Staats-Eisenb. 467; Dester. Credit —; Credit mobil. 682;  
 Lomb. Eisenb. —.  
 Frankfurt a. M., 19. Septbr. Desterreich. Bankactien 641;  
 do. Cred.-Act. 145; do. 50/0 Met. 45; do. Loose v. 1854 63;  
 do. Nat.-Anl. 54; Span. 30/0 inn. Sch. 46½; do. 1¾/0  
 n. diff. 38½; Eisenb. Act.: L.-Werbacher 125¾; Dester.-St.  
 Eisenb. 50/0 212; do. Elisabeth 132; Darmst. Bankact. 180;  
 Bank f. Süddeutschl. 232½.  
 Breslau, 19. Septbr. Destr. Bankn. 74½ B.; Oberschl. Act.  
 Lit. A. u. C. 122¾ B.; do. Lit. B. 110¾ G.  
 Berliner Productenbörse, 20. Sept. Weizen: loco 74 bis  
 87 ½ Geld. — Roggen: loco 48 ½ Geld, per diesen Monat  
 47½, Sept.-Oct. 47¾; gef. 150 W. — Spiritus: loco 18½  
 Geld, per diesen Mon. 18½, Sept.-Oct. 17½ schwankend. —  
 Rübdöl: loco 117½ Geld, Sept.-Oct. 117½, Oct.-Nov.  
 117½; gef. 3000 Ctr. — Gerste: loco 40—46 ½ Geld. —  
 Hafer: loco 25 bis 29 ½ Geld, Sept.-Octbr. 25¾, October-  
 Novbr. 25½.

**Schwimmanstalt. Temp. d. Wassers d. 20. Sept. Mittags 12 U. 11° R.**

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Abends 7 Uhr an.  
 Die bis 4 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von  
 5—6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)  
 Druck und Verlag von E. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.